

Gebrauchsanweisung

Tischgefrierschrank

D

Operating instructions

Table-height freezer

GB

Mode d'emploi

Congélateur table-top

F

Gebruiksaanwijzing

Tafelmodel diepvrieskast

NL

Istruzioni per l'uso

Congelatore da tavolo

I

Instrucciones de uso

Congelador "Table-Top"

E

Instruções de utilização

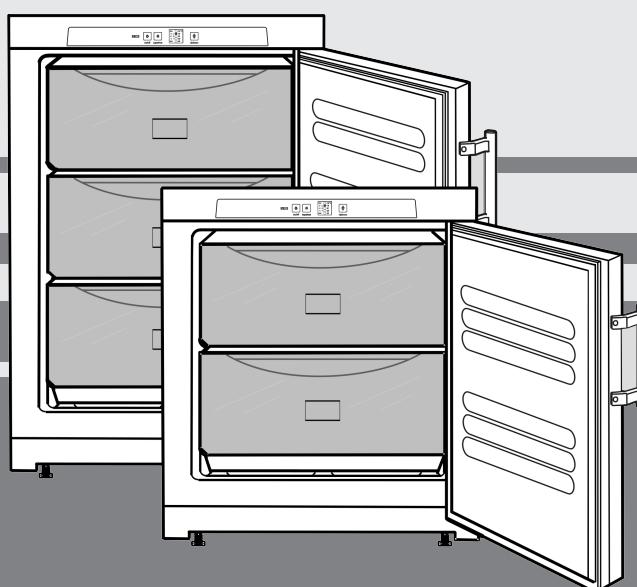
Arca congeladora de bancada

P

Kullanım kılavuzu

Masa derin dondurucusu

TR



241111 7081998 - 00

G(P)12../GX823 ... 3

LIEBHERR

Gerät auf einen Blick

Downloaded

denboore.be

Inhalt

1	Gerät auf einen Blick.....	2
1.1	Geräte- und Ausstattungsübersicht.....	2
1.2	Einsatzbereich des Geräts.....	2
1.3	Konformität.....	2
1.4	Aufstellmaße.....	3
1.5	Energie sparen.....	3
2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3
3	Bedienungs- und Anzeigeelemente.....	4
3.1	Bedien- und Kontrollelemente.....	4
3.2	Temperaturanzeige.....	4
4	Inbetriebnahme.....	4
4.1	Gerät transportieren.....	4
4.2	Gerät aufstellen.....	4
4.3	Tueranschlagwechsel.....	4
4.4	Einschub in die Küchenzeile.....	5
4.5	Verpackung entsorgen.....	5
4.6	Gerät anschließen.....	6
4.7	Gerät einschalten.....	6
5	Bedienung.....	7
5.1	Helligkeit der Temperaturanzeige.....	7
5.2	Kindersicherung.....	7
5.3	Temperaturalarm.....	7
5.4	Lebensmittel einfrieren.....	7
5.5	Lagerzeiten.....	7
5.6	Lebensmittel auftauen.....	7
5.7	Temperatur einstellen.....	7
5.8	SuperFrost.....	7
5.9	Schubfächer.....	7
5.10	Abstellflächen.....	7
5.11	VarioSpace.....	7
6	Wartung.....	8
6.1	manuell Abtauen.....	8
6.2	Gerät reinigen.....	8
6.3	Kundendienst.....	8
7	Störungen.....	9
8	Außer Betrieb setzen.....	9
8.1	Gerät ausschalten.....	9
8.2	Außer Betrieb setzen.....	9
9	Gerät entsorgen.....	9

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.

Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.

1 Gerät auf einen Blick

1.1 Geräte- und Ausstattungsübersicht

Hinweis

► Ablagen, Schubladen oder Körbe sind im Auslieferungszustand für eine optimale Energieeffizienz angeordnet.

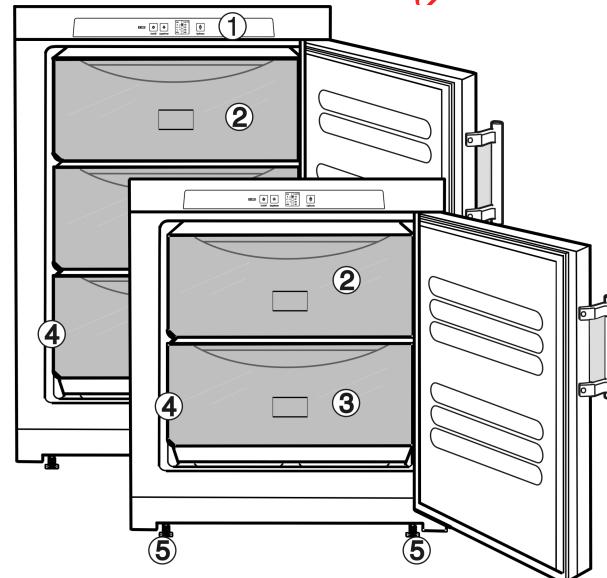


Fig. 1

- (1) Bedien- und Kontrollelemente (4) Typenschild
(2) VarioSpace (5) Stellfüße
(3) Schubfach

1.2 Einsatzbereich des Geräts

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z.B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäuser, Hotels, Motels, und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel

Benutzen Sie das Gerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinproduktierichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Hinweis

- Die angegebenen Umgebungstemperaturen einhalten, sonst verringert sich die Kühlleistung.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen
SN, N	bis 32 °C
ST	bis 38 °C
T	bis 43 °C

Eine einwandfreie Funktion des Gerätes ist bis zu einer unteren Umgebungstemperatur von 5 °C gewährleistet.

1.3 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2009/125/EG und 2010/30/EU.

Downloaded from www.kundenboere.be

1.4 Aufstellmaße

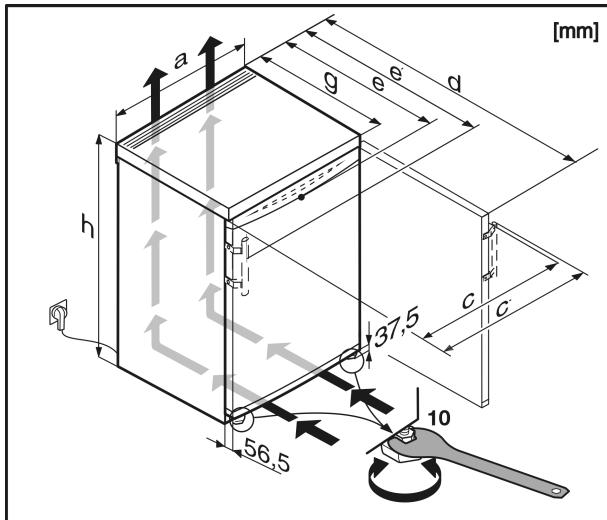


Fig. 2

Modell	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur (siehe 1.2).
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Je niedriger die Temperatur eingestellt wird, desto höher ist der Energieverbrauch.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Wenn im Gerät eine dicke Reischicht ist: Gerät abtauhen.

Staubablagerungen erhöhen den Energieverbrauch:

- Die Kältemaschine mit dem Wärmetauscher - Metallgitter an der Rückseite des Gerätes - einmal jährlich abstauben.



2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Gefahren für den Benutzer:

- Dieses Gerät ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder mentalen Beeinträchtigungen oder Personen, die nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen. Es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in die Benutzung des Gerätes unterwiesen und anfänglich beaufsichtigt. Kinder beaufsichtigen, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.
- Reparaturen, Eingriffe am Gerät und den Wechsel der Netzaanschlussleitung nur vom Kundendienst oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.

- Gerät nur nach den Angaben der Anweisung montieren und anschließen.
- Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und reichen Sie diese gegebenenfalls an den Nachbesitzer weiter.

Brandgefahr:

- Das enthaltene Kältemittel R 600a ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
 - Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen.
 - Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren.
 - Im Geräteinnenraum keine elektrischen Geräte benutzen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizeräte, Eiscremebeleiter usw.).
 - Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Netzstecker ziehen. Raum gut lüften. Kundendienst benachrichtigen.
- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

Absturz- und Umkippgefahr:

- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen. Dies gilt insbesondere für Kinder.

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung:

- Überlagerte Lebensmittel nicht verzehren.

Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen:

- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/ Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden. Speiseeis, besonders Wasse-reis oder Eiswürfel nicht sofort und nicht zu kalt verzehren.

Beachten Sie die spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

Bedienungs- und Anzeigeelemente

3 Bedienungs- und Anzeigeelemente

3.1 Bedien- und Kontrollelemente

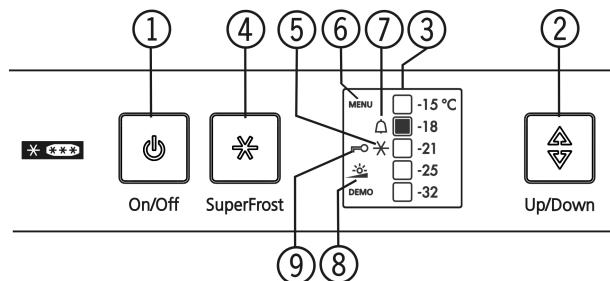


Fig. 3

- (1) Taste On/Off
(2) Einstelltaste
(3) Temperaturanzeige
(4) Taste SuperFrost
(5) Symbol SuperFrost
(6) Symbol Menu
(7) Symbol Alarm
(8) Symbol Helligkeit
(9) Symbol Kindersicherung

3.2 Temperaturanzeige

Im Normalbetrieb wird angezeigt:

- die eingestellte Gefriertemperatur

Die Temperaturanzeige blinkt:

- die Temperatureinstellung wird verändert
- nach dem Einschalten ist die Temperatur noch nicht kalt genug
- die Temperatur ist um mehrere Grad angestiegen

4 Inbetriebnahme

4.1 Gerät transportieren



VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch falschen Transport!

- Das Gerät verpackt transportieren.
- Das Gerät stehend transportieren.
- Das Gerät nicht alleine transportieren.

4.2 Gerät aufstellen



WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.



WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

Wenn Netzkabel/Stecker des Gerätes oder eines anderen Gerätes und Geräterückseite sich berühren, können Netzkabel/Stecker durch die Vibrationen des Gerätes beschädigt werden, so dass es zu einem Kurzschluss kommen kann.

- Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- An Steckdosen im Geräterückseitenbereich weder das Gerät noch andere Geräte anschließen.



WARNUNG

Brandgefahr durch Kältemittel!

Das enthaltene Kältemittel R 600a ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.

- Die Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen.



WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr!

- Wärmeabgebende Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw. nicht auf das Gerät stellen!



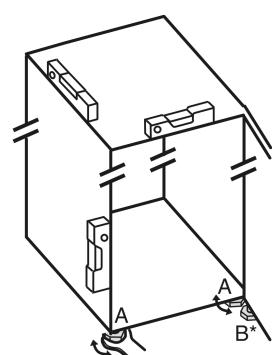
WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr durch blockierte Belüftungsöffnungen!

- Die Belüftungsöffnungen immer freihalten. Immer auf gute Be- und Entlüftung achten!

- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Der Boden am Standort muss waagerecht und eben sein.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Optimaler Aufstellort ist ein trockener und gut belüfteter Raum.
- Das Gerät mit der Rückseite und bei Verwendung beiliegender Wandabstandshalter (siehe unten) mit diesen stets direkt an der Wand aufstellen.
- Das Gerät darf nur in unbeladenem Zustand verschoben werden.*
- Das Gerät nicht ohne Hilfe aufstellen.
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittel R 600a ein Volumen von 1 m³ aufweisen. Ist der Aufstellraum zu klein, kann im Falle einer Leckage des Kältekreislaufes ein entzündliches Gas-Luft-Gemisch entstehen. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

- Das Anschlusskabel von der Geräterückseite abnehmen. Dabei den Kabelhalter entfernen, sonst entstehen Vibrationsgeräusche!
- Alle Transportsicherungsteile entfernen.
- Verpackung entsorgen. (siehe 4.5)
- Gerät mit dem beiliegenden Gabelschlüssel über die Stellfüße (A) und mit Hilfe einer Wasserwaage fest, ebenständig ausrichten.



Hinweis

- Gerät reinigen (siehe 6.2) .

Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.

- Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.

4.3 Tueranschlagwechsel*

Bei Bedarf können Sie den Anschlag wechseln.

Stellen Sie sicher, dass folgendes Werkzeug bereitliegt:

- Torx® 25
- Torx® 15
- beiliegenden Gabelschlüssel
- ggf. zweite Person für Montagearbeit



VORSICHT

Verletzungsgefahr wenn die Tür herauskippt!

- Tür gut festhalten.
- Tür vorsichtig abstellen.

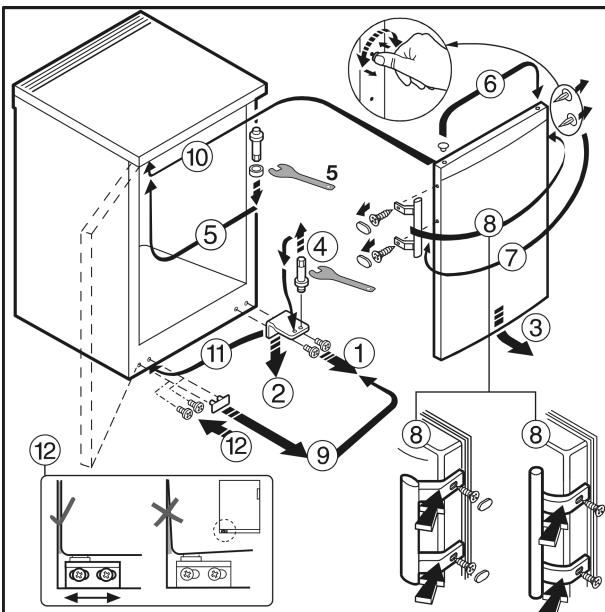


Fig. 4 bei Geräten mit Türgriff

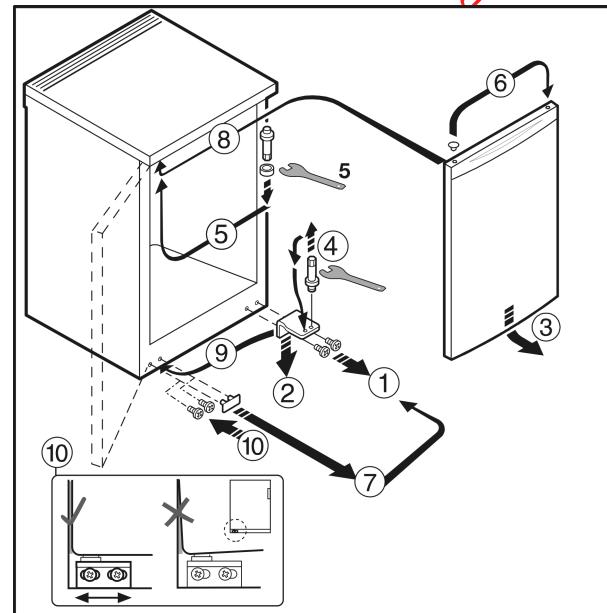


Fig. 5 bei Geräten ohne Türgriff

- Gehen Sie in der Reihenfolge der Positionsnummern in der Grafik vor.

4.4 Einschub in die Küchenzeile

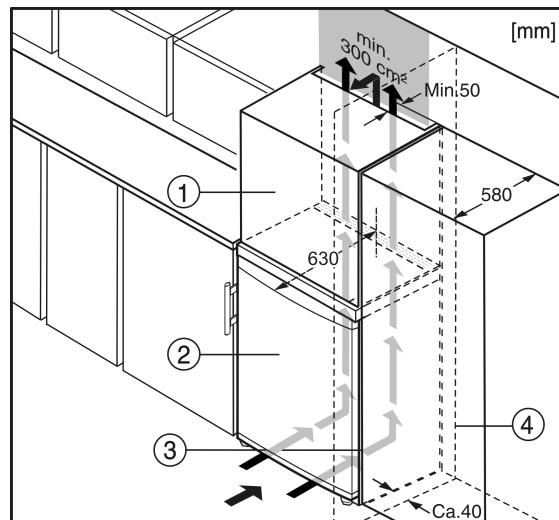


Fig. 6

- (1) Aufsatzschrank
(2) Gerät

- (3) Küchenschrank
(4) Wand

Das Gerät kann mit der Kücheneinrichtung umbaut werden. Um das Gerät Fig. 6 (2) der Küchenzeilenhöhe anzugeleichen, kann über dem Gerät ein entsprechender Aufsatzschrank Fig. 6 (1) angebracht werden.*

Beim Umbau mit Küchenschränken (Tiefe max. 580 mm) kann das Gerät direkt neben dem Küchenschrank Fig. 6 (3) aufgestellt werden. Die Gerätetür steht seitlich 34 mm und in der Gerätemitte 50 mm gegenüber der Küchenschrankfront vor. Sie lässt sich dadurch einwandfrei öffnen und schließen.*

Wichtig für die Belüftung:

- An der Rückseite des Aufsatzschrankes muss ein Abluftschacht von mindestens 50 mm Tiefe über die gesamte Aufsatzschrankbreite vorhanden sein.*
- Der Entlüftungssquerschnitt unter der Raumdecke muss mindestens 300 cm² betragen.*
- Je größer der Lüftungssquerschnitt, um so energiesparender arbeitet das Gerät.*

Bedienung

Wenn das Gerät mit den Scharnieren neben einer Wand Fig. 6 (4) aufgestellt wird, muss der Abstand zwischen Gerät und Wand mindestens 40 mm betragen. Dies entspricht dem Griffüberstand bei geöffneter Tür.*

4.5 Verpackung entsorgen



WARNING

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!
► Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:



- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*
- Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

4.6 Gerät anschließen

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr für die Elektronik!

- Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden.



WARNING

Brand- und Überhitzungsgefahr!

- Keine Verlängerungskabel oder Verteilerleisten verwenden.

Stromart (Wechselstrom) und Spannung am Aufstellort müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen (siehe Gerät auf einen Blick).



Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit 10 A oder höher abgesichert sein.

Sie muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen.

- Elektrischen Anschluss prüfen.
- Den Netzstecker einstecken.

4.7 Gerät einschalten

- Taste On/Off Fig. 3 (1) drücken.
► Das Gerät ist eingeschaltet. Die Temperaturanzeige und das Symbol Alarm Fig. 3 (7) blinken bis die Temperatur kalt genug ist.

5 Bedienung

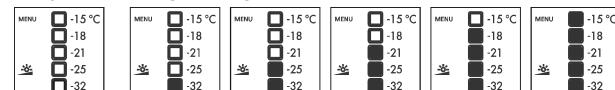
5.1 Helligkeit der Temperaturanzeige

Sie können die Helligkeit der Temperaturanzeige an die Lichtverhältnisse im Aufstellraum anpassen.

5.1.1 Helligkeit einstellen

Die Hintergrundbeleuchtung kann entweder ausgeschaltet oder auf eine von 5 Stufen eingestellt werden. Ab Werk ist die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet.

- Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s drücken.
- Das Symbol Menu Fig. 3 (6) leuchtet und das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) blinkt.
- Einstelltaste Fig. 3 (2) drücken, um die Helligkeitsfunktion aufzurufen.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) erlischt und das Symbol Helligkeit Fig. 3 (8) blinkt.
- Bestätigen: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz drücken.
- Das Symbol Helligkeit Fig. 3 (8) leuchtet.



- Mit Einstelltaste Fig. 3 (2) entweder "aus" oder die gewünschte Helligkeit wählen. Je mehr Felder der Temperaturanzeige leuchten, desto heller. Kein leuchtendes Feld bedeutet "aus".
- Bestätigen: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) drücken.
- Das Symbol Helligkeit Fig. 3 (8) blinkt.
- Die Helligkeit ist auf den neuen Wert eingestellt.
- Einstellmodus deaktivieren: Taste On/Off Fig. 3 (1) drücken.
-oder-
- 5 min. warten.

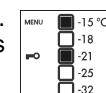
- Das Symbol Helligkeit Fig. 3 (8) und das Symbol Menu Fig. 3 (6) erlischt.
- In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.

5.2 Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie sicherstellen, dass Kinder beim Spielen das Gerät nicht versehentlich ausschalten.

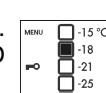
5.2.1 Kindersicherung einschalten

- Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s drücken.
- Das Symbol Menu Fig. 3 (6) leuchtet und das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) blinkt.
- Die Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz drücken, um die Funktion Kindersicherung aufzurufen.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) leuchtet. In der Temperaturanzeige leuchten die LEDs -15 °C und -21 °C.
- Die Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz drücken, um die Kindersicherung einzuschalten.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) blINKT. Die LEDs -15 °C und -21 °C erlöschen.
- Einstellmodus deaktivieren: Taste On/Off Fig. 3 (1) drücken.
-oder-
- 5 min. warten.



5.2.2 Kindersicherung ausschalten

- Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s drücken.
- Das Symbol Menu Fig. 3 (6) leuchtet und das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) blinkt.
- Die Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz drücken, um die Funktion Kindersicherung aufzurufen.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) leuchtet. In der Temperaturanzeige leuchtet die LED -18 °C.
- Die Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz drücken, um die Kindersicherung auszuschalten.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) blINKT.
- Einstellmodus deaktivieren: Taste On/Off Fig. 3 (1) drücken.



-oder-

► 5 min. warten.

► Das Symbol Menu Fig. 3 (6) erlischt und in der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt. Das Symbol Kindersicherung Fig. 3 (9) leuchtet nicht mehr.

5.3 Temperaturalarm

Gleichzeitig blinkt die Temperaturanzeige und das Symbol Alarm Fig. 3 (7).

Das Symbol Alarm Fig. 3 (7) geht aus und die Temperaturanzeige hört auf zu blinken, wenn die Temperatur wieder ausreichend kalt ist.

5.4 Lebensmittel einfrieren

Sie können maximal so viel kg frische Lebensmittel innerhalb von 24 h einfrieren, wie auf dem Typenschild (siehe Gerät auf einen Blick) unter "Gefriervermögen ... kg/24h" angegeben ist.

Die Schubfächer können jeweils mit max. 25 kg Gefriergut, die Platten je mit max. 35 kg belastet werden.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Glasscherben!

Flaschen und Dosen mit Getränken können beim Gefrieren platzen. Dies gilt insbesondere für kohlensäurehaltige Getränke.

► Flaschen und Dosen mit Getränken nicht einfrieren!

Damit die Lebensmittel schnell bis zum Kern durchfrieren, folgende Mengen pro Packung nicht überschreiten:

- Obst, Gemüse bis zu 1 kg
- Fleisch bis zu 2,5 kg

► Lebensmittel in Gefrierbeuteln, wiederverwendbaren Kunststoff-, Metall- oder Aluminiumbehältern portionsweise verpacken.

5.5 Lagerzeiten

Richtwerte für die Lagerdauer verschiedener Lebensmittel:	
Speiseeis	2 bis 6 Monate
Wurst, Schinken	2 bis 6 Monate
Brot, Backwaren	2 bis 6 Monate
Wild, Schwein	6 bis 10 Monate
Fisch, fett	2 bis 6 Monate
Fisch, mager	6 bis 12 Monate
Käse	2 bis 6 Monate
Geflügel, Rind	6 bis 12 Monate
Gemüse, Obst	6 bis 12 Monate

Die angegebenen Lagerzeiten sind Richtwerte.

5.6 Lebensmittel auftauen

- bei Raumtemperatur
- im Mikrowellengerät
- im Backofen/Heißlufttherd
- Aufgetaute Lebensmittel nur in Ausnahmefällen wieder einfrieren.

5.7 Temperatur einstellen

Empfehlenswerte Temperatureinstellung: -18 °C

Die Temperatur kann fortlaufend geändert werden. Ist die Einstellung -32 °C erreicht wird wieder mit -15 °C begonnen.

- Temperaturfunktion aufrufen: Einmal Einstelltaste Fig. 3 (2) drücken.
- In der Temperaturanzeige blinkt die LED der aktuellen Temperatur.
- Einstelltaste Fig. 3 (2) so oft drücken bis die LED der gewünschten Temperatur leuchtet.

Hinweis

- Durch langes Drücken der Einstelltaste wird innerhalb eines kleinen Temperaturbereiches (z.B.: zwischen -15 °C und -18 °C) ein etwas kälterer Wert eingestellt. In der Temperaturanzeige leuchtet dann die LED des nächst niedrigeren Temperaturbereichs.

5.8 SuperFrost

Außerdem erhält bereits eingelagertes Gefriergut eine "Kältereserve". Dadurch bleiben die Lebensmittel länger gefroren, wenn Sie das Gerät abtauen.

Sie können maximal so viel kg frische Lebensmittel innerhalb von 24 h einfrieren, wie auf dem Typenschild unter "Gefriervermögen ... kg/24h" angegeben ist. Diese maximale Gefriergutmenge ist je nach Modell und Klimaklasse verschieden.

Je nachdem wieviel frische Lebensmittel eingefroren werden sollen, müssen Sie SuperFrost frühzeitig einschalten: bei einer kleinen Gefriergutmenge ca. 6h, bei der maximalen Gefriergutmenge 24h vor dem Einlegen der Lebensmittel.

SuperFrost müssen Sie in folgenden Fällen nicht einschalten:

- beim Einlegen von bereits gefrorener Ware
- beim Einfrieren von bis zu ca. 1 kg frischen Lebensmitteln täglich

5.8.1 Mit SuperFrost einfrieren

- Taste SuperFrost Fig. 3 (4) kurz drücken.
- Das Symbol SuperFrost Fig. 3 (5) leuchtet.
- Die Gefriertemperatur sinkt, das Gerät arbeitet mit größtmöglicher Kälteleistung.

Hinweis

- Beim Betätigen der Taste SuperFrost kann es durch die eingebaute Einschaltverzögerung zu einem bis zu 8 Minuten verspäteten Einschalten des Kompressors kommen. Diese Verzögerung erhöht die Lebensdauer des Kompressors.

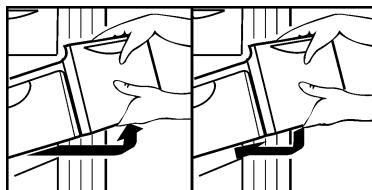
Bei einer kleinen Gefriergutmenge:

- Ca. 6 h warten.
- Verpackte Lebensmittel in die unteren Schubfächer legen.
- Bei der maximalen Gefriergutmenge (siehe Typenschild):
- ca. 24 h warten.
- Unterstes Schubfach herausnehmen und die Lebensmittel direkt in das Gerät legen, so dass sie Kontakt zum Boden oder den Seitenwänden haben.
- SuperFrost schaltet sich nach ca. 65 h automatisch ab.
- Das Symbol SuperFrost Fig. 3 (5) erlischt, wenn das Einfrieren beendet ist.
- In der Temperaturanzeige leuchtet der Temperaturbereich, der für Normalbetrieb eingestellt ist.
- Lebensmittel in das Schubfach legen und dieses wieder einschieben.
- Das Gerät arbeitet im energiesparenden Normalbetrieb weiter.

Um Energie zu sparen, kann SuperFrost, auch vor Ablauf der vollen 65 Stunden Einfrierzeit, durch erneutes Drücken der Taste SuperFrost Fig. 3 (4) abgeschaltet werden. SuperFrost nur ausschalten, wenn die Temperatur -18 °C oder kälter ist.

Wartung

5.9 Schubfächer



- Um Gefriergut direkt auf den Abstellflächen zu lagern: Schubfach nach vorne ziehen und herausheben.

5.10 Abstellflächen

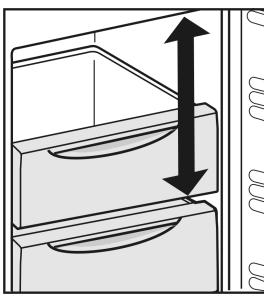
- Abstellfläche herausnehmen: vorne anheben und herausziehen.
► Abstellfläche wieder einsetzen: bis zum Anschlag einfach einschieben.



5.11 VarioSpace

Sie können zusätzlich zu den Schubfächern auch die Abstellflächen herausnehmen. So erhalten Sie Platz für großes Gefriergut. Geflügel, Fleisch, große Wildteile sowie hohe Backwaren können als Ganzes eingefroren und weiter zubereitet werden.

- Die Schubfächer können jeweils mit max. 25 kg Gefriergut, die Platten je mit max. 35 kg belastet werden.



6 Wartung

6.1 manuell Abtauen

Die Reif- bzw. Eisschicht bildet sich schneller, wenn das Gerät häufig geöffnet wird oder die eingelegten Lebensmittel warm sind. Eine dicke Eisschicht erhöht jedoch den Energieverbrauch. Deshalb das Gerät regelmäßig abtauen.

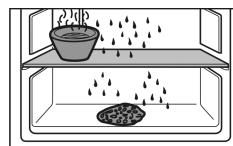


VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!

- Zum Abtauen keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offenen Flammen oder Abtausprays verwenden.
► Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

- Einen Tag vor dem Abtauen SuperFrost einschalten.
► Das Gefriergut erhält eine "Kältereserve".
► Gerät ausschalten.
► Die Temperaturanzeige erlischt.
► Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
► Gefriergut evtl. im Schubfach in Zeitungspapier oder Decken einschlagen und an einem kühlen Ort aufbewahren.
► Einen Topf mit heißem, nicht kochendem Wasser auf eine mittlere Platte stellen.
-oder-
► Die unteren beiden Schubfächer halbvoll mit handwarmem Wasser füllen und in das Gerät einsetzen.
► Das Abtauen wird beschleunigt.
► Tauwasser wird in den Schubfächern aufgefangen.



- Gerätetür während des Abtausens offen lassen.
► Losgelöste Eisstücke herausnehmen.
► Tauwasser evtl. mehrmals mit einem Schwamm oder Tuch aufnehmen.
► Das Gerät reinigen. (siehe 6.2)

6.2 Gerät reinigen



VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf! Heißer Dampf kann die Oberflächen beschädigen und zu Verbrennungen führen.

- Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

ACHTUNG

- Falsche Reinigung beschädigt das Gerät!
► Reinigungsmittel nicht konzentriert verwenden.
► Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
► Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid-, chemiekalien- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.
► Keine chemischen Lösungsmittel verwenden.
► Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen. Es ist wichtig für den Kundendienst.
► Keine Kabel oder anderen Bauteile abreißen, knicken oder beschädigen.
► Kein Reinigungswasser in die Ablaufrinne, die Lüftungsgitter und elektrischen Teile dringen lassen.
► Weiche Putztücher und einen Allzweckreiniger mit neutralem pH-Wert verwenden.
► Im Geräteinnenraum nur lebensmittelunbedenkliche Reiniger und Pflegemittel verwenden.

- Gerät leeren.
► Netzstecker ziehen.



- Außen- und Innenflächen aus Kunststoff mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.

Nach dem Reinigen:

- Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
► Gerät wieder anschließen und einschalten.

6.3 Kundendienst

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selber beheben können. (siehe Störungen). Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundendienst. Die Adresse entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Kundendienstverzeichnis.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unfachmännische Reparatur!

- Reparaturen und Eingriffe am Gerät und der Netzanschlussleitung, die nicht ausdrücklich genannt sind (siehe Wartung), nur vom Kundendienst ausführen lassen.

- Gerätbezeichnung
Fig. 7 (1), Service-Nr. Fig. 7 (2) und Serial-Nr. Fig. 7 (3) vom Typenschild ablesen. Das Typenschild befindet sich an der linken Geräteinnenseite.

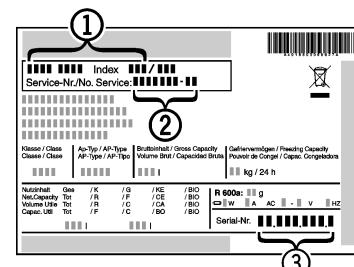


Fig. 7

Downloaded from www.vandenborre.be

- Den Kundendienst benachrichtigen und den Fehler, Gerätebezeichnung *Fig. 7 (1)*, Service-Nr. *Fig. 7 (2)* und Serial-Nr. *Fig. 7 (3)* mitteilen.
- Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- Das Gerät geschlossen lassen, bis der Kundendienst eintrifft.
- Die Lebensmittel bleiben länger kühl.
- Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.

7 Störungen

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktionssicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden. Folgende Störungen können Sie selbst beheben:

Das Gerät arbeitet nicht.

- Das Gerät ist nicht eingeschaltet.
- Gerät einschalten.
- Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.
- Netzstecker kontrollieren.
- Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.
- Sicherung kontrollieren.

Der Kompressor läuft lang.

- Der Kompressor schaltet bei geringem Kältebedarf auf eine niedrige Drehzahl. Obwohl sich dadurch die Laufzeit erhöht, wird Energie gespart.
- Das ist bei energiesparenden Modellen normal.
- SuperFrost ist eingeschaltet.
- Um die Lebensmittel schnell abzukühlen läuft der Kompressor länger. Dies ist normal.

Eine LED hinten unten am Gerät (beim Kompressor) blinkt regelmässig alle 15 Sekunden*.

- Der Inverter ist mit einer Fehler-Diagnose LED ausgestattet.
- Das Blinken ist normal.

Geräusche sind zu laut.

- Drehzahlgeregelte* Kompressoren können aufgrund der verschiedenen Drehzahlstufen unterschiedliche Laufgeräusche verursachen..
- Das Geräusch ist normal.

Ein Blubbern und Plätschern

- Dieses Geräusch kommt vom Kältemittel, das im Kältekreislauf fließt.
- Das Geräusch ist normal.

Ein leises Klicken

- Das Geräusch entsteht immer, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) automatisch ein- oder ausschaltet.
- Das Geräusch ist normal.

Ein Brummen. Es ist kurzfristig etwas lauter, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) einschaltet.

- Bei eingeschaltetem SuperFrost, frisch eingelegten Lebensmitteln oder nach lang geöffneter Tür erhöht sich automatisch die Kälteleistung.
- Das Geräusch ist normal.
- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.
- Problemlösung: (siehe 1.2)

Vibrationsgeräusche

- Das Gerät steht nicht fest auf dem Boden. Dadurch werden nebenstehende Möbel oder Gegenstände von dem laufenden Kühlaggregat in Vibration gesetzt.
- Gerät etwas wegrücken, über die Stellfüße ausrichten.

Das Symbol SuperFrost *Fig. 3 (5)* blinkt zusammen mit der Temperaturanzeige.

- Ein Fehler liegt vor.
- An den Kundendienst wenden. (siehe Wartung).

In der Temperaturanzeige leuchtet DEMO.

- Der Vorführmodus ist aktiviert.
- An den Kundendienst wenden. (siehe Wartung).

Gerät ist an den Außenflächen warm.

- Die Wärme des Kältekreislaufs wird zur Vermeidung von Kondenswasser genutzt.
- Dies ist normal.

Temperatur ist nicht ausreichend kalt.

- Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.
- Gerätetür schließen.
- Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.
- Lüftungsgitter freimachen.
- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.
- Problemlösung: (siehe 1.2) .
- Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.
- Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, wenden Sie sich an den Kundendienst. (siehe Wartung).
- Es wurden zu große Mengen frischer Lebensmittel ohne SuperFrost eingelegt.
- Problemlösung: (siehe 5.8)
- Die Temperatur ist falsch eingestellt.
- Die Temperatur kälter einstellen und nach 24 h kontrollieren.
- Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle.
- Problemlösung: (siehe Inbetriebnahme).

8 Außer Betrieb setzen

8.1 Gerät ausschalten

- Taste On/Off *Fig. 3 (1)* ca 2 s drücken.
- Die Temperaturanzeige ist dunkel.



8.2 Außer Betrieb setzen

- Gerät leeren.
- Netzstecker ziehen.
- Gerät reinigen (siehe 6.2) .
- Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

9 Gerät entsorgen

Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- Gerät unbrauchbar machen.
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen.

Appliance at a glance

Contents

1	Appliance at a glance.....	10
1.1	Description of appliance and equipment.....	10
1.2	Range of appliance use.....	10
1.3	Conformity.....	10
1.4	External dimensions of the appliance.....	11
1.5	Saving energy.....	11
2	General safety information.....	11
3	Controls and displays.....	12
3.1	Operating and control elements.....	12
3.2	Temperature display.....	12
4	Putting into operation.....	12
4.1	Transporting the appliance.....	12
4.2	Installing the appliance.....	12
4.3	Changing over the door hinge.....	12
4.4	Insertion into a row of kitchen units.....	13
4.5	Disposing of packaging.....	13
4.6	Connecting the appliance.....	13
4.7	Switching on the appliance.....	14
5	Control.....	14
5.1	Brightness of the temperature display.....	14
5.2	Child proofing.....	14
5.3	Temperature alarm.....	14
5.4	Freezing food.....	14
5.5	Storage life.....	15
5.6	Thawing food.....	15
5.7	Setting the temperature.....	15
5.8	SuperFrost.....	15
5.9	Drawers.....	15
5.10	Shelves.....	15
5.11	VarioSpace.....	16
6	Maintenance.....	16
6.1	Manual defrosting.....	16
6.2	Cleaning the appliance.....	16
6.3	Customer service.....	16
7	Malfunction.....	16
8	Decommissioning.....	17
8.1	Switching off the appliance.....	17
8.2	Taking the appliance out of service.....	17
9	Disposing of the appliance.....	17

The manufacturer works constantly on the further development of all the types and models. Therefore please understand that we have to reserve the right to make design, equipment and technical modifications.

To get to know all the benefits of your new appliance, please read the information contained in these instructions carefully.

The instructions apply to several models. Differences may occur. Text relating only to specific appliances is marked with an asterisk (*).

Instructions for action are marked with a ►, the results of action are marked with a ▷.

1 Appliance at a glance

1.1 Description of appliance and equipment

Note

► Shelves, drawers and baskets are arranged for optimum energy efficiency on delivery.

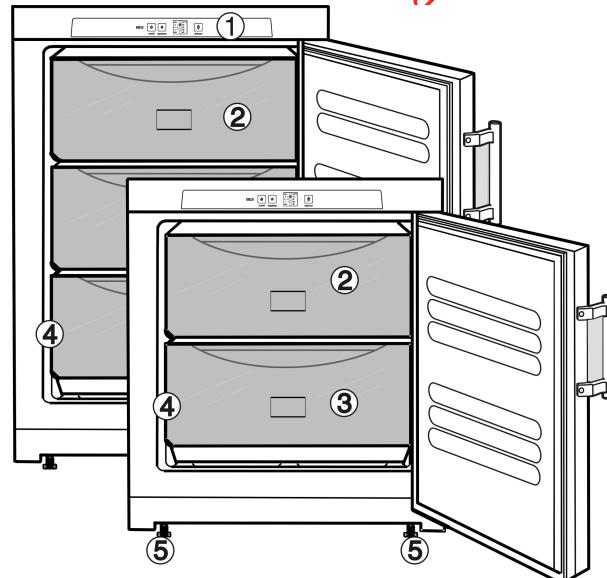


Fig. 1

- (1) Operating controls
(2) VarioSpace
(3) Drawer
(4) Type plate
(5) Adjustable feet

1.2 Range of appliance use

The appliance is suitable solely for cooling food in a domestic environment or similar. This includes use in, for example

- in staff kitchenettes, bed and breakfast establishments,
- by guests in country homes, hotels, motels and other forms of accommodation,
- in catering and similar services in the wholesale trade

Use the appliance solely as is customary within a domestic environment. All other types of use are inadmissible. The appliance is not suitable for storing and cooling medicines, blood plasma, laboratory preparations or similar substances and products covered by the 2007/47/EC Medical Devices Directive. Misuse of the appliance can result in the stored products suffering harm or perishing. Furthermore, the appliance is not suitable for operation in potentially explosive atmospheres.

The appliance is set to operate within specific ambient temperature limits according to its climate rating. The correct climate rating for your appliance is indicated on the type plate.

Note

- Compliance with the ambient temperatures indicated is required, otherwise the cooling performance is reduced.

Climate rating	for ambient temperatures
SN, N	up to 32 °C
ST	up to 38 °C
T	up to 43 °C

The appliance will function properly in ambient temperatures of down to 5 °C.

1.3 Conformity

The refrigerant circuit is tested for leakage. The appliance complies with the relevant safety regulations and EC Directives 2006/95/EC, 2004/108/EC, 2009/125/EC and 2010/30/EU.

1.4 External dimensions of the appliance

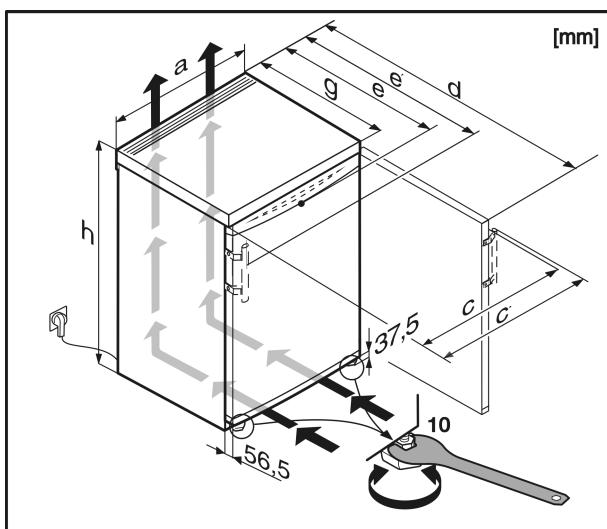


Fig. 2

Model	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Saving energy

- Always ensure good ventilation. Do not cover ventilation openings or grille.
 - Do not place appliance in areas of direct sunlight or next to a stove, heater or similar object.
 - The energy consumption depends on the installation conditions, e.g. the ambient temperature (see 1.2).
 - Keep the time the appliance is open to a minimum.
 - The lower the temperature setting, the higher the power consumption.
 - Ensure that all food is well packed and covered for storage. This will prevent frost from forming.
 - If there is a thick layer of frost in the appliance: defrost the appliance.
- Accumulated dust increases the energy consumption:
- Once a year, dust the refrigerating unit together with the metal grille of the heat exchanger at the back of the appliance.



2 General safety information

Danger for the user:

- This appliance is not designed for persons (including children) with physical, sensory or mental impairment or persons not having sufficient experience and knowledge, unless they are instructed in the use of the appliance and are initially supervised by a person responsible for their safety. Keep children under supervision to ensure they do not play with the appliance.
- In case of a fault, pull out the mains plug (not by pulling the connecting cable) or switch off the fuse.
- Have any repairs to or intervention in the appliance, and any change of the mains power cable, carried out by the customer service only or by other specialised personnel trained for the purpose.

- When disconnecting the appliance from the supply, always take hold of the plug. Do not pull the cable.
- Install and connect the appliance only as instructed.
- Please keep these instructions in a safe place and pass them on to any subsequent owners.

Fire hazard:

- The refrigerant R 600a is environmentally friendly but flammable. Escaping refrigerant may ignite.
 - Do not damage the refrigerant circuit pipes.
 - Do not allow naked flames or ignition sources to enter the appliance.
 - Do not use any electrical appliances in the interior (e.g. steam cleaners, heaters, ice cream maker etc.).
 - If refrigerant escapes: eliminate naked flames or sources of ignition from the vicinity. Pull out the power plug. Ventilate the area well. Notify customer service.
- Do not store explosives or sprays using combustible propellants such as butane, propane, pentane, etc. in the appliance. To identify these spray cans, look for the list of contents printed on the can, or a flame symbol. Gases possibly escaping may ignite due to electrical components.
- Keep burning candles, lamps and other items with naked flames away from the appliance so that they do not set the appliance on fire.
- Always store high-percentage alcohol in tightly sealed, upright containers. Alcohol possibly escaping may ignite due to electrical components.

Danger of tipping and falling:

- Do not misuse the plinth, drawers, doors etc. as a step or for support. This applies particularly to children.

Danger of food poisoning:

- Do not consume food which has been stored too long.

Danger of frostbite, numbness and pain:

- Avoid lasting skin contact with cold surfaces or refrigerated/frozen food or take protective steps, e.g. wear gloves. Do not consume ice cream, water ice or ice cubes immediately and do not consume them too cold.

Please observe the specific information in the other sections:

	DANGER	identifies a situation involving direct danger which, if not obviated, may result in death or severe bodily injury.
	WARNING	identifies a dangerous situation which, if not obviated, may result in death or severe bodily injury.
	CAUTION	identifies a dangerous situation which, if not obviated, may result in minor or medium bodily injury.
	NOTICE	identifies a dangerous situation which, if not obviated, may result in damage to property.

Note identifies useful information and tips.

GB

Controls and displays

3 Controls and displays

3.1 Operating and control elements

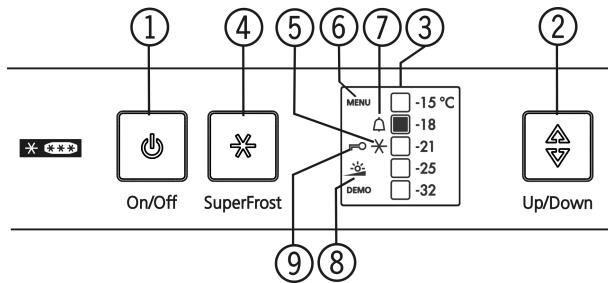


Fig. 3

- | | |
|-------------------------|-----------------------|
| (1) On/Off button | (6) Menu symbol |
| (2) Setting button | (7) Alarm symbol |
| (3) Temperature display | (8) Brightness symbol |
| (4) SuperFrost button | (9) Child lock symbol |
| (5) SuperFrost symbol | |

3.2 Temperature display

The following are displayed in normal operation:

- the set freezing temperature

The temperature display flashes:

- the temperature setting is being changed
- after switch-on the temperature is not yet cold enough
- the temperature has risen several degrees

4 Putting into operation

4.1 Transporting the appliance



CAUTION

Risk of injury and danger of damage as a result of incorrect transport!

- Transport the appliance in a packed condition.
- Transport the appliance upright.
- Do not transport the appliance without assistance.

4.2 Installing the appliance



WARNING

Fire hazard due to dampness!

If live parts or the mains lead become damp this may cause short circuits.

- The appliance is designed for use in enclosed areas. Do not operate the appliance outdoors or in areas where it is exposed to splash water or damp conditions.



WARNING

Risk of fire due to short circuit!

If the mains cable/connector of the appliance or of another appliance touch the rear of the appliance, the mains cable/connector may be damaged by the appliance vibrations, leading to a short circuit.

- Stand the appliance so that it is not touched by connectors or main cables.
- Do not plug the appliance or any others into sockets located near the rear of the appliance.



WARNING

Fire hazard due to refrigerant!

The refrigerant R 600a is environmentally friendly but flammable. Escaping refrigerant may ignite.

- Do not damage the piping of the refrigeration circuit.



WARNING

Fire hazard and danger of damage!

- Do not place appliances emitting heat e.g. microwaves, toasters etc. on the appliance!

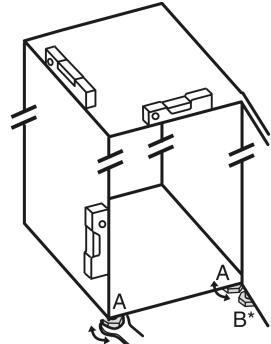


WARNING

Blocked ventilation openings pose a risk of fire and damage!

- Always keep the ventilation openings clear. Always ensure that the appliance is properly ventilated!

- In the event that the appliance is damaged, contact the supplier immediately before connecting to the mains.
- The floor at the site must be flat and level.
- Do not install the appliance in a location where it is exposed to direct radiation of the sun, next to a cooker, heater and similar.
- The ideal installation site is a dry, well ventilated room.
- Always stand the appliance backed directly to the wall using the enclosed wall spacers (see below).
- The appliance may be moved only when it is empty.*
- Do not install the appliance without assistance.
- Standard EN 378 specifies that the room in which you install your appliance must have a volume of 1 m² per 8 g of R 600a refrigerant used in the appliance. If the room in which the appliance is installed is too small, a flammable gas-air mixture may form in the event of a leakage in the refrigeration circuit. The quantity of refrigerant used in your appliance is indicated on the type plate on the inside of the appliance.
- Detach the connecting cable from the rear of the appliance, removing the cable holder at the same time because otherwise there will be vibratory noise!
- Remove all transit supports.
- Dispose of packaging material (see 4.5).
- Align the appliance so that it stands firmly and on a level by applying the accompanying spanner to the adjustable-height feet (A) and using a spirit level.



Note

- Clean the appliance (see 6.2).

If the appliance is installed in a very damp environment, condensate may form on the outside of the appliance.

- Always see to good ventilation at the installation site.

4.3 Changing over the door hinge*

You can change over the door hinges if necessary.

Make sure that the following tools are at hand:

- Torx® 25

Downloaded from www.vandenborre.be

GB

- ❑ Torx® 15
- ❑ Supplied open-ended wrench
- ❑ If necessary, a second person to assist with installation

! CAUTION

- Risk of injury if the door tips!
- Take good hold of the door.
 - Set down the door carefully.

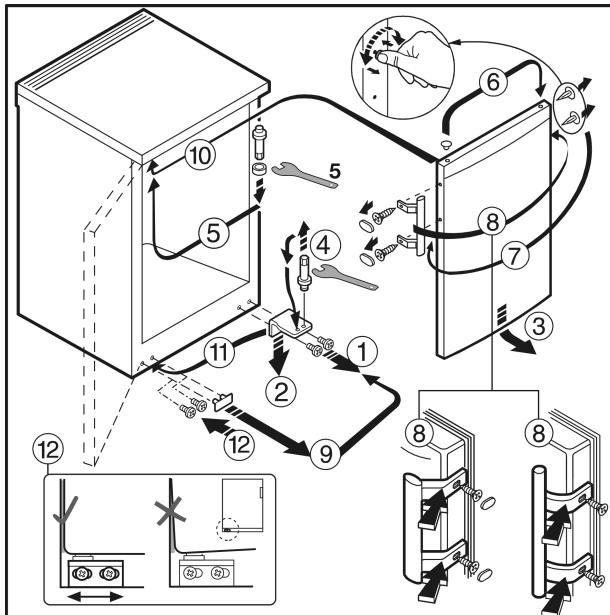


Fig. 4 On appliances with a door handle

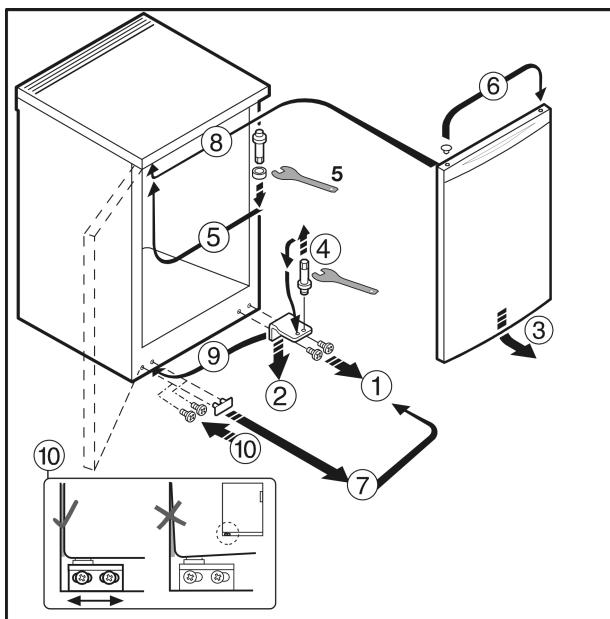


Fig. 5 On appliances without a door handle

- Follow the sequence of the item numbers in the diagram.

4.4 Insertion into a row of kitchen units

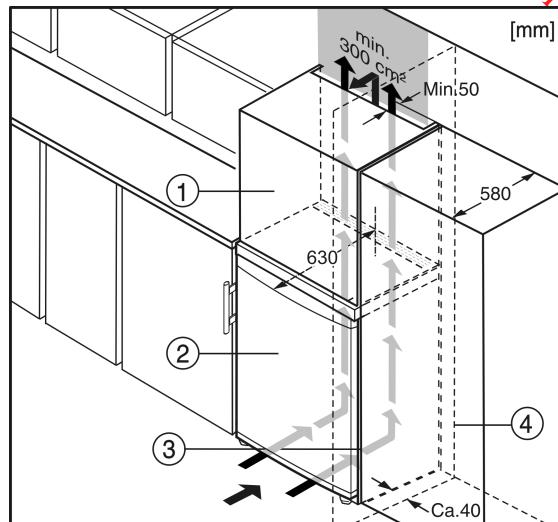


Fig. 6

- (1) Stack cabinet
(2) Appliance
(3) Kitchen cabinet
(4) Wall

The appliance can be inserted into a row of kitchen units. To match the appliance Fig. 6 (2) to the height of the row of units, a suitable stack cabinet Fig. 6 (1) can be fitted above the appliance.*

When inserting the appliance into a row of kitchen units (max. depth 580 mm), the appliance can be installed directly next to the kitchen unit Fig. 6 (3). The appliance door projects relative to the front of the kitchen unit by 34 mm at the side and by 50 mm in the middle of the appliance. It can be opened and closed perfectly as a result.*

Important for the ventilation:

- At the back of the stack cabinet there has to be a ventilation duct of at least 50 mm depth throughout the width of the stack cabinet.*
- The ventilation space under the ceiling has to be at least 300 cm².*
- the larger the ventilation space, the more energy-saving the appliance is in operation.*

If the appliance is installed with the hinges next to a wall Fig. 6 (4), the distance between appliance and wall has to be at least 40 mm. This corresponds to the projection of the handle when the door is open.*

4.5 Disposing of packaging

! WARNING

Danger of suffocation due to packing material and plastic film!
► Do not allow children to play with packing material.

The packaging is made of recyclable materials:

- corrugated board/cardboard
 - expanded polystyrene parts
 - polythene bags and sheets
 - polypropylene straps
 - nailed wooden frame with polyethylene panel*
- Take the packaging material to an official collecting point.



4.6 Connecting the appliance

NOTICE

Risk of damage to the electronic control system!

- Do not use stand-alone inverters (conversion of d.c. to a.c./three-phase) or energy saving plugs.

Control



WARNING

Fire and overheating hazard!

- Do not use extension cables or multiple socket outlets.

The type of current (alternating current) and voltage at the installation site have to conform with the data on the type plate (see Appliance at a glance).

Connect the appliance only with a properly installed socket outlet with earthing contact. The socket outlet must be fused with 10 A or higher.

It must be easily accessible so that the appliance can be quickly disconnected from the supply in an emergency. It must be outside the area of the rear of the appliance.

- Check the electrical connection.
- Plug in the power plug.



4.7 Switching on the appliance

- Press the On/Off button Fig. 3 (1).
- The appliance is switched on. The temperature display and Alarm symbol Fig. 3 (7) flash until the temperature is cold enough.

5 Control

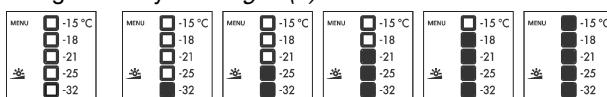
5.1 Brightness of the temperature display

You can adjust the brightness of the temperature display to the light conditions of the room in which the appliance is installed.

5.1.1 Adjusting the brightness

The backlight can either be switched off or set to one of 5 levels. The backlight is switched off ex works.

- To activate the setting mode: Press the SuperFrost button Fig. 3 (4) for about 5 seconds.
- The menu symbol Fig. 3 (6) shines and the child lock symbol Fig. 3 (9) flashes.
- Press the setting button Fig. 3 (2) to select the brightness function.
- The child lock symbol Fig. 3 (9) goes out and the brightness symbol Fig. 3 (8) flashes.
- To confirm: Briefly press the SuperFrost button Fig. 3 (4).
- The brightness symbol Fig. 3 (8) shines.



- Using the setting button Fig. 3 (2), select either "off" or the brightness wanted. The more display fields of the temperature display that light up, the brighter it is. If no field is lit up, it means "off".
- To confirm: Press the SuperFrost button Fig. 3 (4).
- The brightness symbol Fig. 3 (8) flashes.
- The brightness is adjusted to the new value.
- To deactivate the setting mode: Press the On/Off button Fig. 3 (1).
- or-
- Wait for 5 minutes.
- The brightness symbol Fig. 3 (8) and the menu symbol Fig. 3 (6) go out.
- The temperature is indicated again in the temperature display.

MENU	-15 °C
	-18
*	-21
	-25
*	-32

5.2 Child proofing

The child-proofing function enables you to make sure that the appliance is not inadvertently switched off by playing children.

5.2.1 To activate child lock

- To activate the setting mode: Press the SuperFrost button Fig. 3 (4) for about 5 seconds.
- The menu symbol Fig. 3 (6) shines and the child lock symbol Fig. 3 (9) flashes.
- Briefly press the SuperFrost button Fig. 3 (4) to select the child lock function.
- The child lock symbol Fig. 3 (9) shines. The -15 °C and -21 °C LEDs shine in the temperature display.
- Briefly press the SuperFrost button Fig. 3 (4) to activate the child lock.
- The child lock symbol Fig. 3 (9) flashes. The -15 °C and -21 °C LEDs go out.
- To deactivate the setting mode: Press the On/Off button Fig. 3 (1).
- or-
- Wait for 5 minutes.
- The menu symbol Fig. 3 (6) goes out and the temperature is displayed again in the temperature display. The child lock symbol Fig. 3 (9) shines.

MENU	-15 °C
	-18
*	-21
	-25
*	-32

5.2.2 To deactivate child lock

- To activate the setting mode: Press the SuperFrost button Fig. 3 (4) for about 5 seconds.
- The menu symbol Fig. 3 (6) shines and the child lock symbol Fig. 3 (9) flashes.
- Briefly press the SuperFrost button Fig. 3 (4) to select the child lock function.
- The child lock symbol Fig. 3 (9) shines. The -18 °C LED shines in the temperature display.
- Briefly press the SuperFrost button Fig. 3 (4) to deactivate the child lock.
- The child lock symbol Fig. 3 (9) flashes.
- To deactivate the setting mode: Press the On/Off button Fig. 3 (1).
- or-
- Wait for 5 minutes.
- The menu symbol Fig. 3 (6) goes out and the temperature is displayed again in the temperature display. The child lock symbol Fig. 3 (9) no longer shines.

MENU	-15 °C
	-18
*	-21
	-25
*	-32

5.3 Temperature alarm

The temperature display and the alarm symbol Fig. 3 (7) flash at the same time.

The Alarm symbol Fig. 3 (7) goes out and the temperature display stops flashing, once the temperature has reached the appropriate level of coldness again.

5.4 Freezing food

The rating plate indicates the maximum quantity of fresh food you can freeze within 24 hours (see Appliance at a glance) under "Freezing capacity ... kg/24h".

The maximum load of frozen food for the drawers is 25 kg each and for the shelves 35 kg each.

**CAUTION**

Risk of injury due to broken glass!

Bottles and cans containing drinks may burst when being frozen. This applies particularly to sparkling drinks.

- Do not freeze bottles and cans containing drinks!

In order that the food is rapidly frozen through to the core, do not exceed the following quantities per pack:

- Fruit, vegetables up to 1 kg
- Meat up to 2.5 kg
- Pack the food in portions in freezer bags, reusable plastic, metal or aluminium containers.

5.5 Storage life

Standard values for the storage life of various types of food:	
Ice-cream	2 to 6 months
Sausage, ham	2 to 6 months
Bread, bakery products	2 to 6 months
Game, pork	6 to 10 months
Fatty fish	2 to 6 months
Lean fish	6 to 12 months
Cheese	2 to 6 months
Poultry, beef	6 to 12 months
Vegetables, fruit	6 to 12 months

The values indicated for storage life are standard ones.

5.6 Thawing food

- at room temperature
- in a microwave oven
- in a conventional or fan oven
- Food once thawed should be re-frozen only in exceptional cases.

5.7 Setting the temperature

Temperature setting to be recommended: -18 °C

The temperature can be changed continuously. Once the -32 °C setting is reached, it starts again with -15 °C.

- To access temperature adjustment: press setting button Fig. 3 (2) once.
- The LED of the current temperature flashes in the temperature display.
- Press the setting button Fig. 3 (2) the number of times needed until the required temperature shines in the LED display.

Note

- Long pressing of the setting button sets a slightly colder value within a small temperature range (e.g.: between -15 °C and -18 °C). The LED of the next lower temperature range then shines in the temperature display.

5.8 SuperFrost

In addition, frozen food already in storage is given a "cold reserve". The food stays frozen longer as a result when you defrost the appliance.

The maximum amount of fresh food which can be frozen in 24 h is indicated on the type plate under "freezing capacity ... kg/

24h". This amount varies according to the model and climate rating.

You have to activate SuperFrost in good time, depending on how much fresh food is to be frozen: about 6 hours before placing the food inside in case of small amounts and about 24 hours in advance in case of the maximum amount of food to be frozen.

You do not have to activate SuperFrost in the following cases:

- when placing frozen food in the freezer
- when freezing up to approx. 1 kg fresh food daily

5.8.1 Freezing with SuperFrost

- Briefly press the SuperFrost button Fig. 3 (4).
- The SuperFrost symbol Fig. 3 (5) shines.
- The freezer temperature drops, the appliance operates with the maximum refrigerating capacity.

Note

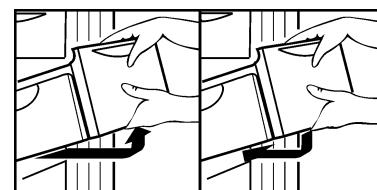
- Pressing the SuperFrost button can cause the compressor to switch on up to 8 minutes later, thanks to the integrated switch-on delay. This delay increases the service life of the compressor.

In case of a small amount of food to be frozen:

- wait approx. 6 h.
- Place wrapped produce in the bottom drawers.
- In case of the maximum amount of food to be frozen (see type plate):
 - wait about 24 h.
 - Remove bottom drawer and place produce directly in the appliance so that it touches the base or sides.
 - SuperFrost is automatically deactivated after about 65 h.
 - The SuperFrost button Fig. 3 (5) extinguishes once freezing is completed.
 - The temperature range set for the normal mode shines in the temperature display.
 - Place produce in the drawer and then push the drawer back in again.
 - The appliance continues to operate in the energy-saving, normal mode.

To save energy SuperFrost can switch off, even before the full 65 hours of freezing time has elapsed, by pressing the SuperFrost button Fig. 3 (4) again. Only switch off SuperFrost once the temperature is -18 °C or colder.

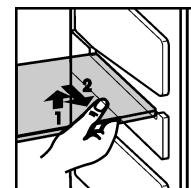
5.9 Drawers



- To store frozen food directly on the shelves: pull the drawer forwards and lift it out.

5.10 Shelves

- To remove the shelf: lift up at the front and pull out.
- To put the shelf back: simply push in as far as it will go.

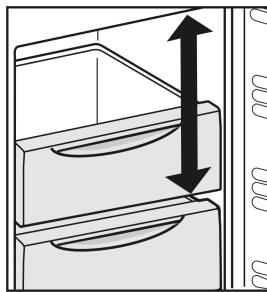


Maintenance

5.11 VarioSpace

Apart from being able to remove the drawers, you can also remove the shelves, creating space for large items of frozen food. Poultry, meat, large pieces of game and high bakery products can be frozen in one piece and prepared.

- The maximum load of frozen food for the drawers is 25 kg each and for the shelves 35 kg each.



6 Maintenance

6.1 Manual defrosting

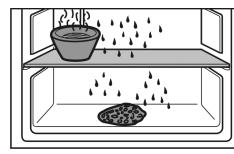
The layer of frost or ice builds up faster if the appliance is opened often or if the food is warm when placed inside. However, a thick layer of ice will increase the appliance's energy consumption. You should therefore defrost the appliance regularly.



CAUTION

Risk of injury and damage as a result of hot steam!

- Do not use electric heaters or steam cleaners, naked flames or defrosting sprays for defrosting.
- Do not remove ice using sharp instruments.
- Switch on SuperFrost one day before defrosting.
- The frozen goods are provided with a "cold reserve".
- Switch off the appliance.
- The temperature display goes out.
- Pull out the power plug or switch off the fuse.
- If possible, put the frozen goods in the freezer drawer, wrapped in newspaper or a blanket, and store in a cool place.
- Place a pan with hot, not boiling water on a middle shelf.
-or-
- Half-fill the two lower drawers with lukewarm water and put them in the appliance.
- Defrosting is speeded up.
- Defrost water is collected in the drawers.
- Leave the door of the appliance open while defrosting.
- Remove detached pieces of ice.
- If necessary, pick up defrost water several times, using a sponge or cloth.
- Clean the appliance (see 6.2).



6.2 Cleaning the appliance



CAUTION

Risk of injury and damage as a result of hot steam!

Hot steam may damage the surfaces and cause burns.

- Do not use any steam cleaners!

NOTICE

Incorrect cleaning damages the appliance!

- Do not use cleaning agents in concentrated form.
- Do not use any scouring or abrasive sponges or steel wool.
- Please do not use any aggressive, scouring, sand-, chloride-, chemical- or acid-based cleaning agents.
- Do not use chemical solvents.
- Do not damage or remove the type plate on the inside of the appliance. It is important for the customer service.
- Do not pull off, bend or damage cables or other components.
- Do not allow any cleaning water to enter the drain channel, ventilation grille or electrical parts.
- Please use soft cleaning cloths and a universal pH-neutral cleaning agent.
- Please use cleaning and care products suitable for contact with foodstuffs in the appliance interior.

► Empty appliance.

► Pull out the power plug.



- Clean **plastic outer and inner surfaces** with lukewarm water and a little washing-up liquid.

After cleaning:

- Wipe dry the appliance and items of equipment.
- Connect the appliance and switch it on again.

6.3 Customer service

First check whether you can correct the fault yourself by reference to the list (see Malfunction). If this is not the case, please contact the customer service whose address is given in the enclosed customer service list.



WARNING

Risk of injury if repair work is not carried out professionally!

- Have any repairs and action - not expressly specified - on the appliance and mains cable carried out by service personnel only. (see Maintenance)

► Read the appliance designation

Fig. 7 (1), service No. Fig. 7 (2) and serial No. Fig. 7 (3) off the type plate located inside the appliance on the left-hand side.

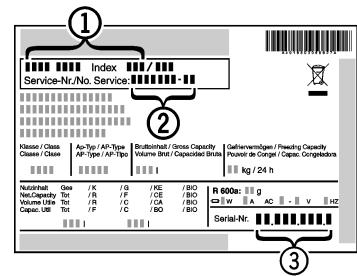


Fig. 7

- Notify the customer service, specifying the fault, appliance designation Fig. 7 (1), service No. Fig. 7 (2) and serial No. Fig. 7 (3).
► This will help us to provide you with a faster and more accurate service.
- Keep the appliance closed until the customer service arrives.
- The food will stay cool longer.
- Pull out the mains plug (not by pulling the connecting cable) or switch off the fuse.

7 Malfunction

Your appliance is designed and manufactured for a long life span and reliable operation. If a malfunction nonetheless occurs during operation, check whether it is due to a handling error. In this case you will have to be charged for the costs

incurred, even during the warranty period. You may be able to rectify the following faults yourself:

Appliance does not work.

- The appliance is not switched on.
- Switch on the appliance.
- The power plug is not properly inserted in the wall socket.
- Check power plug.
- The fuse of the wall socket is not in order.
- Check fuse.

The compressor runs for a long time.

- The compressor switches to a low speed when little cold is needed. Although the running time is increased as a result, energy is saved.
- This is normal in energy-saving models.
- SuperFrost is activated.
- The compressor runs for longer in order to rapidly cool the food. This is normal.

A LED on the bottom rear of the appliance (at the compressor) flashes regularly every 15 seconds*.

- The inverter is equipped with a diagnostic LED.
- The flashing is normal.

Excessive noise.

- Speed-controlled* compressors may produce varying running noise due to different speed steps.
- The sound is normal.

A bubbling and gurgling noise.

- This noise comes from the refrigerant flowing in the refrigeration circuit.
- The sound is normal.

A quiet clicking noise.

- The noise is produced whenever the refrigeration unit (motor) automatically switches on or off.
- The sound is normal.

A hum. It is briefly a little louder when the refrigeration unit (the motor) switches on.

- The refrigeration increases automatically when the SuperFrost function is activated, fresh food has just been placed in the appliance or the door has been left open for a while.
- The sound is normal.
- The ambient temperature is too high.
- Solution: (see 1.2)

Vibratory noise.

- The appliance is not standing firmly on the floor. As a result, adjoining units or objects are set into vibration by the running refrigeration unit.
- Move the appliance away a little and align it using the adjustable feet.

The SuperFrost symbol Fig. 3 (5) flashes together with the temperature display.

- There is a fault.
- Contact the after sales service. (see Maintenance).

DEMO shines in the temperature display.

- The demo mode is activated.
- Contact the customer service. (see Maintenance).

The outside surfaces of the appliance are warm.

- The heat of the refrigeration circuit is used to prevent condensate from forming.
- This is normal.

The temperature is not cold enough.

- The door of the appliance is not properly closed.
- Close the door of the appliance.
- Insufficient ventilation.
- Clear ventilation grilles.
- The ambient temperature is too high.
- Solution: (see 1.2) .

- The appliance was opened too frequently or for too long.
- Wait until the appliance reaches the required temperature itself. If not, contact the customer service. (see Maintenance).
- Too much fresh food was placed inside without SuperFrost.
- Solution: (see 5.8)
- The temperature is incorrectly set.
- Set to a colder temperature and check after 24 h.
- The appliance is too close to a heat source.
- Solution: (see Putting into operation).

8 Decommissioning

8.1 Switching off the appliance

- Press On/Off button *Fig. 3 (1)* for about 2 seconds.
- ▷ The temperature display is dark.



8.2 Taking the appliance out of service

- Empty the appliance.
- Pull out the power plug.
- Clean the appliance (see 6.2) .

- Leave the door open to prevent odour.

9 Disposing of the appliance

The appliance contains some reusable materials and should be disposed of properly - not simply with unsorted household refuse. Appliances which are no longer needed must be disposed of in a professional and appropriate way, in accordance with the current local regulations and laws.



When disposing of the appliance, ensure that the refrigeration circuit is not damaged to prevent uncontrolled escape of the refrigerant it contains (data on type plate) and oil.

- Disable the appliance.
- Pull out the plug.
- Cut through the connecting cable.

Vue d'ensemble de l'appareil

Sommaire

1	Vue d'ensemble de l'appareil.....	18
1.1	Description de l'appareil et de son équipement.....	18
1.2	Domaine d'utilisation de l'appareil.....	18
1.3	Conformité.....	19
1.4	Dimensions hors tout de l'appareil.....	19
1.5	Economiser l'énergie.....	19
2	Consignes de sécurité générales.....	19
3	Éléments de commande et d'affichage.....	20
3.1	Éléments de commande et de contrôle.....	20
3.2	Affichage de la température.....	20
4	Mise en service.....	20
4.1	Transport de l'appareil.....	20
4.2	Mise en place de l'appareil.....	20
4.3	Remplacement de la butée de porte.....	21
4.4	Insertion entre deux éléments de cuisine.....	21
4.5	Eliminer l'emballage.....	22
4.6	Brancher l'appareil.....	22
4.7	Enclencher l'appareil.....	22
5	Commande.....	22
5.1	Luminosité de l'affichage de température.....	22
5.2	Verrouillage enfants.....	22
5.3	Alarme de température.....	23
5.4	Congeler des aliments.....	23
5.5	Durées de conservation.....	23
5.6	Dégivrer les aliments.....	23
5.7	Régler la température.....	23
5.8	SuperFrost.....	23
5.9	Tiroirs.....	24
5.10	Tablettes de rangement.....	24
5.11	VarioSpace.....	24
6	Entretien.....	24
6.1	Dégivrer manuellement.....	24
6.2	Nettoyage de l'appareil.....	24
6.3	S.A.V.	24
7	Dysfonctionnements.....	25
8	Mise hors service.....	25
8.1	Couper l'appareil.....	25
8.2	Mise hors service.....	25
9	Eliminer l'appareil.....	26

Le fabricant travaille constamment au développement de tous les types et modèles d'appareils.C'est pourquoi nous nous réservons le droit de modifier la forme, l'équipement et la technique de nos appareils. Nous vous remercions de votre compréhension.

Afin de découvrir tous les avantages de votre nouvel appareil, nous vous prions de lire attentivement ces instructions de montage.

Ces instructions de montage sont valables pour plusieurs modèles, des différences sont donc possibles.Les paragraphes ne concernant que certains appareils sont indiqués par un astérisque (*).

Les instructions de manipulation sont indiquées par un ►, les résultats de manipulation par un ▷.

1 Vue d'ensemble de l'appareil

1.1 Description de l'appareil et de son équipement

Remarque

- A la livraison, les tablettes de rangement, les bacs et les balconnets sont disposés de sorte à assurer une efficacité énergétique maximale.

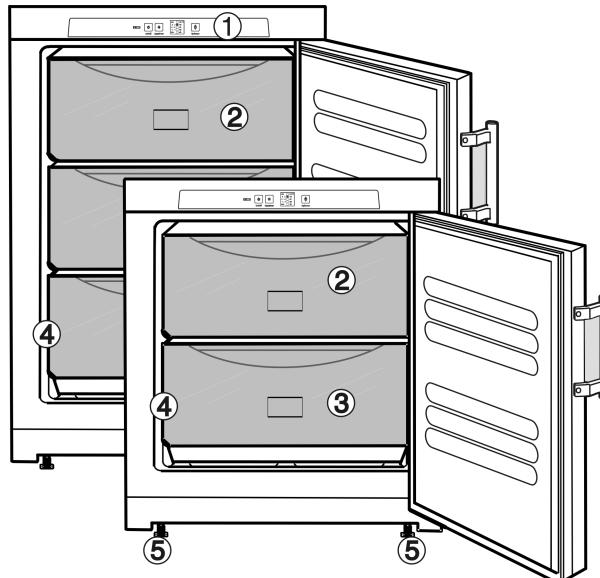


Fig. 1

- | | | | |
|-----|-------------------------------------|-----|---------------------|
| (1) | Éléments de commande et de contrôle | (4) | Plaque signalétique |
| (2) | VarioSpace | (5) | Pieds réglables |
| (3) | Tiroir | | |

1.2 Domaine d'utilisation de l'appareil

L'appareil est exclusivement adapté à la réfrigération d'aliments dans un environnement domestique ou un environnement semblable. Est prise en compte, par exemple, l'utilisation

- les cuisines du personnel, les pensions de famille,
- les clients de maisons de campagne, hôtels, motels et autres hébergements,
- les traiteurs et services semblables dans le commerce de gros

N'utilisez l'appareil que dans un cadre domestique. Toute autre sorte d'utilisation est interdite. L'appareil n'est pas conçu pour le stockage et la réfrigération de médicaments, de plasma sanguin, de préparations de laboratoire ou autres produits ou substances semblables concernés par la directive des produits médicaux 2007/47/EG. Une utilisation abusive de l'appareil peut entraîner l'endommagement des produits stockés ou leur altération. De plus, l'appareil n'est pas adapté pour le fonctionnement dans les domaines à risque d'explosions.

En fonction de la classe climatique, l'appareil a été conçu pour l'exploitation à des températures environnantes limites. La classe climatique de votre appareil est indiquée sur la plaquette signalétique.

Remarque

- Respectez les températures environnantes indiquées, sinon la puissance réfrigérante diminue.

Classe climatique	pour températures ambiantes
SN, N	à 32 °C

Consignes de sécurité générales

Downloaded from www.vandenberge.be

F

Classe climatique	pour températures ambiantes
ST	à 38 °C
T	à 43 °C

Le bon fonctionnement de cet appareil est garanti pour une température ambiante minimale limitée à 5 °C.

1.3 Conformité

L'étanchéité du circuit réfrigérant est contrôlée. L'appareil est conforme aux normes de sécurité en vigueur ainsi qu'aux directives CE 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE et 2010/30/UE.

1.4 Dimensions hors tout de l'appareil

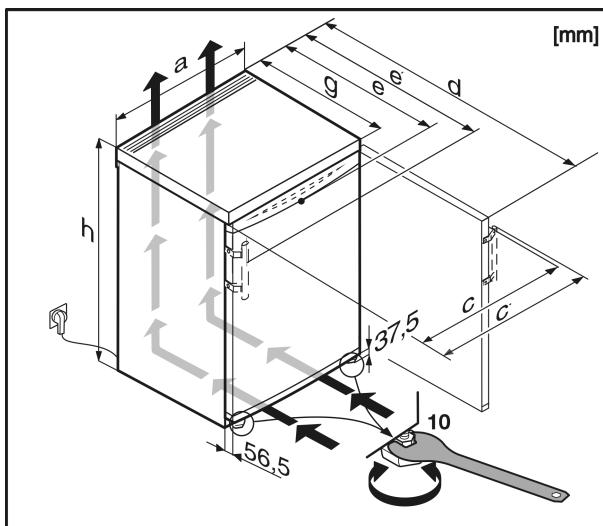


Fig. 2

Modèle	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Economiser l'énergie

- Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil. Ne pas recouvrir ou obstruer les orifices et les grilles de ventilation.
- Ne pas placer l'appareil dans une zone à ensoleillement direct, à côté d'une cuisinière, d'un chauffage ou équivalents.
- La consommation en énergie dépend des conditions d'installation comme la température ambiante. (voir 1.2).
- Ouvrir l'appareil aussi brièvement que possible.
- Plus la température est réglée basse, plus la consommation en énergie est élevée.
- Conserver toutes les denrées dans leur emballage ou avec une protection. Toute génération de givre est ainsi empêchée.
- Lorsque l'appareil présente une couche épaisse de givre : dégivrer l'appareil.

Des dépôts de poussière augmentent la consommation d'énergie :

- Dépoussiérer le compresseur avec la grille métallique de l'échangeur de chaleur sur la paroi arrière de l'appareil une fois par an.



2 Consignes de sécurité générales

Dangers pour l'utilisateur :

- Cet appareil n'est pas destiné aux personnes souffrant de troubles mentaux, physiques ou sensoriels ou aux personnes n'ayant pas suffisamment d'expérience et de connaissances (les enfants aussi), sauf si une personne responsable de la sécurité leur explique l'utilisation de l'appareil et les surveille au début. Surveiller les enfants afin qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- En cas de dysfonctionnement, tirer la fiche du réseau (ne pas tirer sur le câble de raccord) ou couper le fusible.
- Faire effectuer les réparations, les interventions sur l'appareil et le remplacement du câble de raccord au réseau uniquement par le S.A.V ou tout autre technicien qualifié.
- Toujours débrancher l'appareil du réseau en tenant la fiche. Ne pas tirer sur le câble.
- Monter et raccorder l'appareil uniquement selon les indications mentionnées dans les instructions.
- Conservez précieusement ce mode d'emploi et remettez-le éventuellement au nouveau propriétaire de l'appareil.

Risque d'incendie :

- Le fluide réfrigérant R 600a contenu dans l'appareil ne présente aucun danger pour l'environnement mais est inflammable. En cas de fuite, le fluide réfrigérant risque de s'enflammer.
 - Ne pas endommager les tubes du circuit frigorifique.
 - Ne pas manier de feu ouvert ou de sources inflammables à l'intérieur de l'appareil.
 - Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. nettoyeurs à vapeur, appareils de chauffage, sorbetières, etc.).
 - En cas de fuite de réfrigérant : supprimer tout feu ouvert ou sources inflammables à proximité de la fuite. Débrancher la prise. Bien aérer la pièce. Informer le S.A.V.
- Ne pas entreposer de matières explosives ou de bombes aérosols contenant des gaz propulseurs inflammables (butane, propane, pentane, etc.) dans l'appareil. Les bombes aérosols de ce type sont reconnaissables aux indications de contenu imprimées ou au symbole de la flamme. Une éventuelle fuite de gaz risque de mettre feu aux composants électriques.
- Tenir les bougies, lampes et autres objets à flammes ouvertes éloignés de l'appareil pour ne pas y mettre le feu.
- N'entreposer de l'alcool très concentré que dans un récipient fermé hermétiquement et en position verticale. Une fuite d'alcool éventuelle risque de mettre feu aux composants électriques.

Risque de chute et de basculement :

- Ne pas utiliser les socles, tiroirs, portes, etc. comme marchepied ou appui. Ceci s'applique avant tout aux enfants.

Danger d'intoxication alimentaire :

- Ne pas consommer d'aliments périssables.

Risque de gelures, d'engourdissement et de douleurs :

- Eviter le contact permanent de la peau avec les surfaces froides ou les produits réfrigérés/congelés. Prendre des mesures de protection, par ex. en portant des gants. Ne pas consommer immédiatement les glaces trop froides (surtout les sorbets et les glaçons).

Respecter les indications spécifiques des autres sections :

	DANGER	indique une situation dangereuse imminente entraînant la mort ou des blessures corporelles graves si elle n'est pas évitée.
--	--------	---

Eléments de commande et d'affichage

	AVERTISSEMENT	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner la mort ou des blessures corporelles graves si elle n'est pas évitée.
	PRUDENCE	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner des blessures corporelles moyennes ou légères si elle n'est pas évitée.
	ATTENTION	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner des dommages matériels si elle n'est pas évitée.
	Remarque	indique les remarques et conseils utiles.

3 Eléments de commande et d'affichage

3.1 Éléments de commande et de contrôle

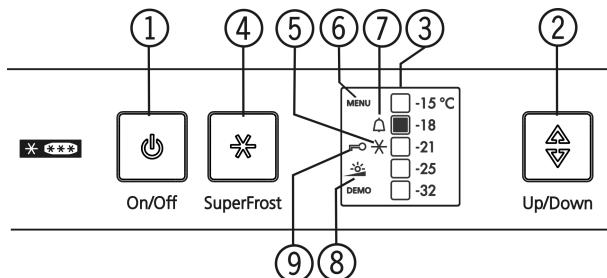


Fig. 3

- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| (1) Touche On/Off | (6) Symbole Menu |
| (2) Touche de réglage | (7) Symbole Alarme |
| (3) Affichage de la température | (8) Symbole Luminosité |
| (4) Touche SuperFrost | (9) Symbole Sécurité enfants |
| (5) Symbole SuperFrost | |

3.2 Affichage de la température

Sont affichés en service normal :

- la température paramétrée de congélation

L'affichage de la température clignote :

- le réglage de la température est modifié
- après l'enclenchement, la température n'est pas encore suffisamment froide
- la température a augmenté de plusieurs degrés

4 Mise en service

4.1 Transport de l'appareil



PRUDENCE

Risque de blessure et d'endommagement dû à un transport incorrect !

- Transporter l'appareil emballé.
- Transporter l'appareil debout.
- Ne pas transporter l'appareil seul.

4.2 Mise en place de l'appareil



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie dû à l'humidité !

Lorsque des pièces sous tension ou le câble de raccordement au secteur deviennent humides, un court-circuit peut se produire.

- L'appareil a été conçu pour être placé dans des locaux fermés. Ne pas exploiter l'appareil dehors ou dans des endroits humides non à l'abri de projections d'eau.



AVERTISSEMENT

Danger de brûlures par court-circuit !

Lorsque les câbles de raccord / fiches de l'appareil se trouvent en contact avec la partie arrière d'un autre appareil, ils peuvent être endommagés à cause des vibrations de l'appareil et par la suite causer un court-circuit.

- Placer l'appareil de façon à ce qu'il n'y ait pas de contact avec la fiche ou le câble d'alimentation.
- Ne pas brancher d'appareils ni autres dispositifs sur les prises de courant situées sur la partie arrière de l'appareil.



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie dû au fluide réfrigérant !

Le fluide réfrigérant R 600a contenu dans l'appareil ne présente aucun danger pour l'environnement mais est inflammable. En cas de fuite, le fluide réfrigérant risque de s'enflammer.

- Veiller à ne pas endommager les tubes du circuit frigorifique.



AVERTISSEMENT

Risque d'endommagement et d'incendie !

- Ne pas placer un appareil diffusant de la chaleur (p.ex. four à micro-ondes, grille-pain, etc.) sur l'appareil !



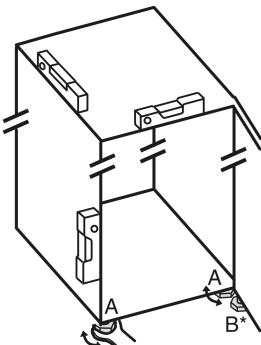
AVERTISSEMENT

Risque d'incendie et d'endommagement dû au blocage des ouvertures d'aération !

- Toujours laisser les ouvertures d'aération libres. Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil !

- En cas de dégâts à l'appareil, contactez immédiatement le fournisseur avant de brancher l'appareil.
- Le sol au lieu d'emplacement doit être horizontal et plan.
- Ne pas placer l'appareil dans une zone à ensoleillement direct, à côté d'une cuisinière, d'un chauffage ou équivalents.
- Le lieu d'emplacement le plus adapté est un local sec et bien aéré.
- Toujours placer l'appareil avec la face arrière et avec les pièces d'écartement mural (voir ci-dessous), si celles-ci sont utilisées, directement contre le mur.
- Ne déplacer l'appareil qu'à vide.*
- Ne pas mettre en place l'appareil sans avoir recours à une aide.
- Le local d'emplacement de votre appareil doit, selon la norme NE 378, avoir un volume de 1 m³ pour 8 g de fluide réfrigérant R 600a. Si le local est trop petit, un mélange inflammable gaz-air peut se former suite à une fuite dans le circuit réfrigérant. L'indication du dosage de fluide réfrigérant est indiqué sur la plaque signalétique à l'intérieur de l'appareil.

- Enlever le câble de raccord de la paroi arrière de l'appareil. Enlever le porte-câble, sinon des bruits dus aux vibrations surgissent !
- Enlever tous les auxiliaires de transport.
- Eliminer l'emballage (voir 4.5).
- Aligner l'appareil avec la clé à fourche jointe aux pieds de réglage (A) et à l'aide d'un niveau à bulle d'eau.

**Remarque**

- Nettoyer l'appareil (voir 6.2).

Lorsque l'appareil est placé dans un environnement très humide, du condensat peut se former sur la paroi extérieure de l'appareil.

- Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil au lieu d'emplacement.

4.3 Remplacement de la butée de porte*

Si nécessaire, vous pouvez changer le sens d'ouverture de la porte.

Assurez-vous que vous disposez des outils suivants :

- Torx® 25
- Torx® 15
- clé fournie
- ou deuxième personne pour le travail de montage

**PRUDENCE**

Risque de blessures lorsque la porte culbute !

- Bien tenir la porte.
- Déposer la porte prudemment.

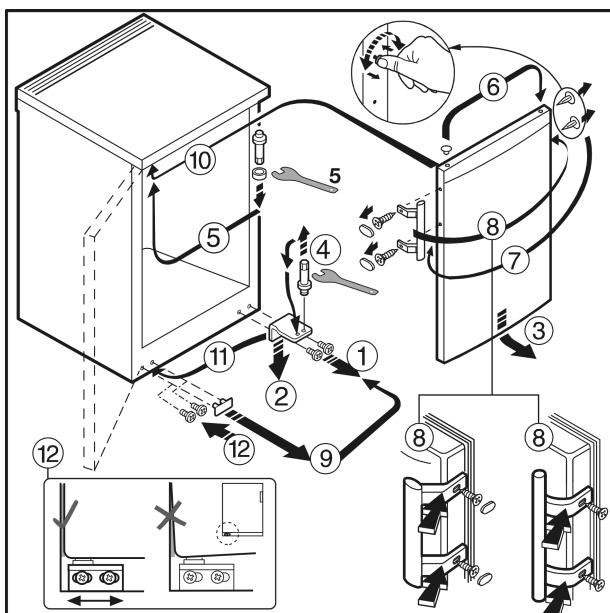


Fig. 4 pour les appareils dotés d'une poignée de porte

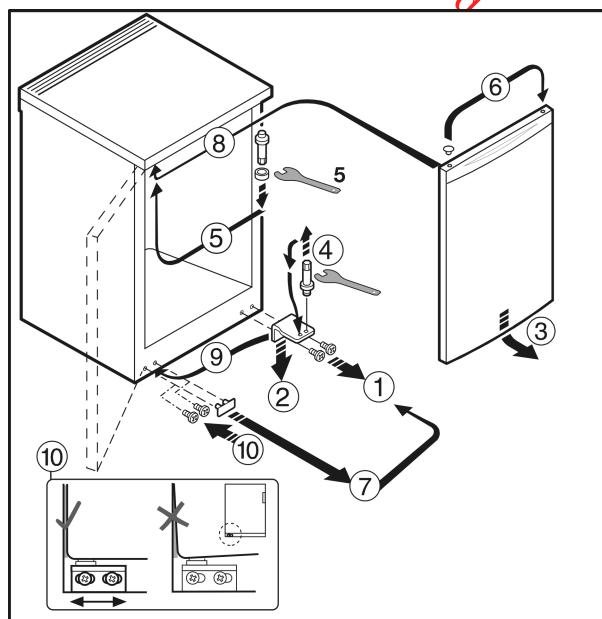
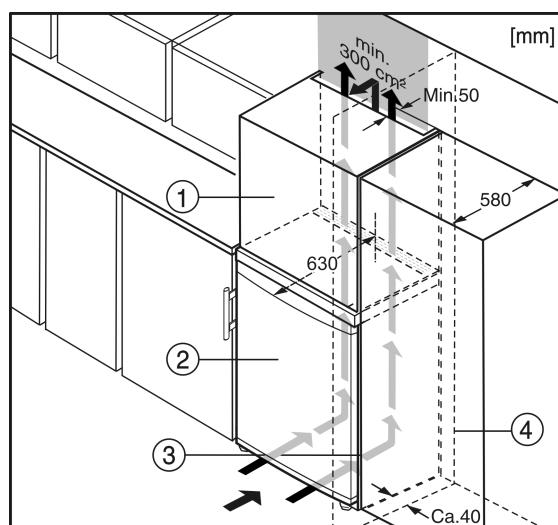


Fig. 5 pour les appareils sans poignée de porte

- Suivez les instructions en respectant l'ordre prescrit dans le graphique.

4.4 Insertion entre deux éléments de cuisine



(1) Élément haut
(2) Appareil

(3) Placard de cuisine
(4) Mur

L'appareil peut être entouré de meubles de cuisine. Pour adapter l'appareil Fig. 6 (2) à la hauteur des placards de la cuisine intégrée, on peut placer un élément haut Fig. 6 (1) au-dessus de l'appareil.*

Lors de la transformation avec des placards de cuisine (profond. max. 580 mm) l'appareil peut être placé directement à côté du placard Fig. 6 (3). La porte de l'appareil saillit latéralement de 34 mm et au milieu de l'appareil de 50 mm par rapport à la face avant du placard de cuisine. Ainsi, elle se laisse ouvrir et fermer sans problèmes.*

Important pour la ventilation :

- Sur la paroi arrière de l'armoire haute, il doit y avoir une buse pour l'air sortant de min. 50 mm de profondeur sur toute la largeur de l'armoire haute.*
- La fente d'aération sous le plafond doit être de 300 cm² minimum.*
- Plus la section de ventilation est grande, plus l'appareil marche de manière économique.*

Commande

Si l'appareil est installé avec les charnières à côté d'un mur Fig. 6 (4), la distance entre l'appareil et le mur doit être de 40 mm min. Ceci correspond à la saillie de la poignée lorsque la porte est ouverte.*

4.5 Eliminer l'emballage



AVERTISSEMENT

Risque d'étouffement avec les films et matériaux d'emballage !
► Ne pas laisser les enfants jouer avec les matériaux d'emballage.

L'emballage est fabriqué en matériaux recyclables :

- carton ondulé / carton
- pièces en polystyrène expansé
- films et sachets en polyéthylène
- colliers de serrage en polypropylène
- cadres en bois cloués avec plaque de polyéthylène*
- Déposer les matériaux d'emballage à un centre officiel de collecte des déchets.



4.6 Brancher l'appareil

ATTENTION

Risque d'endommagement du système électronique !

- Ne pas utiliser d'onduleurs (conversion du courant continu en courant alternatif resp. triphasé) ou de fiches économies d'énergie.



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie et de surchauffe !

- Ne pas utiliser de rallonge ou de bloc multiprises.

Le type de courant (courant alternatif) et la tension au lieu d'emplacement doivent coïncider avec les indications sur la plaque signalétique (voir Vue d'ensemble de l'appareil).

L'appareil peut uniquement être branché à une prise de courant de sécurité installée selon les prescriptions. La prise de courant doit être protégée par fusibles de 10 A ou supérieur.

La prise doit être bien accessible afin de pouvoir débrancher rapidement l'appareil en cas d'urgence. Elle doit se situer en dehors de la partie arrière de l'appareil.

- Vérifier l'alimentation électrique.
- Enficher la prise de courant.



4.7 Enclencher l'appareil

- Appuyer sur la touche On/Off Fig. 3 (1).

► L'appareil est enclenché. L'affichage de la température et le symbole Alarme Fig. 3 (7) clignotent jusqu'à ce que la température soit suffisamment froide.

5 Commande

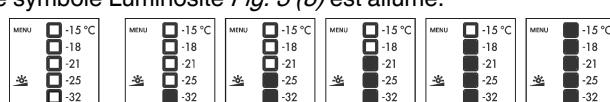
5.1 Luminosité de l'affichage de température

Vous pouvez adapter la luminosité de l'affichage de température aux conditions lumineuses du lieu d'installation.

5.1.1 Régler la luminosité

L'éclairage de fond peut être désactivé ou réglé sur l'un des 5 niveaux. Au départ usine, l'éclairage de fond est désactivé.

- Activer le mode de réglage : appuyer env. 5 secondes sur la touche SuperFrost. Fig. 3 (4)
- Le symbole Menu Fig. 3 (6) est allumé et le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) clignote.
- Appuyer sur la touche de réglage Fig. 3 (2) pour appeler la fonction de luminosité.
- Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) s'éteint et le symbole Luminosité Fig. 3 (8) clignote.
- Confirmer : appuyer brièvement sur la touche SuperFrost Fig. 3 (4).
- Le symbole Luminosité Fig. 3 (8) est allumé.



- Sélectionner "Désactivé" ou la luminosité souhaitée à l'aide de la touche de réglage Fig. 3 (2). Plus il y a de zones allumées dans l'affichage de la température, plus l'éclairage est fort. Si aucune zone n'est allumée, l'éclairage est "désactivé".
- Confirmer : appuyer sur la touche SuperFrost Fig. 3 (4).
- Le symbole Luminosité Fig. 3 (8) clignote.
- La luminosité est maintenant réglée sur la nouvelle valeur.
- Désactiver le mode de réglage : appuyer sur la touche On/Off Fig. 3 (1).

-ou-

- Attendre 5 minutes.

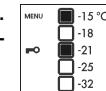
- Le symbole Luminosité Fig. 3 (8) et le symbole Menu Fig. 3 (6) s'éteignent.
- L'affichage de température affiche de nouveau la température.

5.2 Verrouillage enfants

Avec le verrouillage enfants vous pouvez assurer que vos enfants ne coupent pas l'appareil par inadvertance en jouant.

5.2.1 Enclencher la sécurité pour enfants

- Activer le mode de réglage : appuyer env. 5 secondes sur la touche SuperFrost. Fig. 3 (4)
- Le symbole Menu Fig. 3 (6) est allumé et le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) clignote.
- Appuyer brièvement sur la touche SuperFrost Fig. 3 (4) pour appeler la fonction Sécurité enfants.
- Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) est allumé. Les LED -15 °C et -21 °C sont allumées dans l'affichage de la température.



- Appuyer brièvement sur la touche SuperFrost Fig. 3 (4) pour activer la fonction Sécurité enfants.
- Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) clignote. Les LED -15 °C et -21 °C s'éteignent.
- Désactiver le mode de réglage : appuyer sur la touche On/Off Fig. 3 (1).

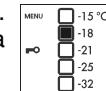
-ou-

- Attendre 5 minutes.

- Le symbole Menu Fig. 3 (6) s'éteint et la température est de nouveau affichée dans l'affichage de la température. Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) est allumé.

5.2.2 Eteindre la sécurité pour enfants

- Activer le mode de réglage : appuyer env. 5 secondes sur la touche SuperFrost. Fig. 3 (4)
- Le symbole Menu Fig. 3 (6) est allumé et le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) clignote.
- Appuyer brièvement sur la touche SuperFrost Fig. 3 (4) pour appeler la fonction Sécurité enfants.
- Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) est allumé. La LED -18 °C est allumée dans l'affichage de la température.



- Appuyer brièvement sur la touche SuperFrost Fig. 3 (4) pour désactiver la fonction Sécurité enfants.
- ▷ Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) clignote.
- Désactiver le mode de réglage : appuyer sur la touche On/Off Fig. 3 (1).
- ou-
- Attendre 5 minutes.

- ▷ Le symbole Menu Fig. 3 (6) s'éteint et la température est de nouveau affichée dans l'affichage de la température. Le symbole Sécurité enfants Fig. 3 (9) n'est plus allumé.

5.3 Alarme de température

L'affichage de la température clignote en même temps que le symbole Alarme Fig. 3 (7).

Le Symbole Alarme Fig. 3 (7) s'éteint et le voyant de température cesse de clignoter lorsque la température est à nouveau suffisamment basse.

5.4 Congeler des aliments

Il est possible de congeler autant d'aliments frais en 24 h qu'il est indiqué sur la plaque signalétique (voir Vue d'ensemble de l'appareil)sous "capacité de congélation ... kg/24h".

Les bacs peuvent supporter jusqu'à max. 25 kg d'aliments congelés chacun, les plaques jusqu'à max. 35 kg chacune.



PRUDENCE

Risque de blessure dû aux débris de verre !

Les bouteilles et les canettes, surtout celles qui contiennent des boissons gazeuses, risquent d'exploser si elles sont congelées.

- Ne pas congeler de bouteilles ni de canettes !

Pour que les aliments congèlent rapidement jusqu'au cœur, ne pas dépasser les quantités suivantes par paquet :

- Fruits, légumes jusqu'à 1 kg
- Viande jusqu'à 2,5 kg
- Emballer les aliments par portions dans des sachets de congélation, des récipients réutilisables en plastique, métal ou aluminium.

5.5 Durées de conservation

Durées de conservation des aliments (à titre indicatif) :	
Glaces	2 à 6 mois
Charcuterie, jambon	2 à 6 mois
Pains, pâtisseries et viennoiseries	2 à 6 mois
Gibier, porc	6 à 10 mois
Poisson gras	2 à 6 mois
Poisson maigre	6 à 12 mois
Fromage	2 à 6 mois
Volaille, bœuf	6 à 12 mois
Fruits, légumes	6 à 12 mois

Ces durées de conservation sont données à titre indicatif.

5.6 Dégivrer les aliments

- A température ambiante
- Au micro-ondes
- Dans le four/le four à chaleur tournante

- Ne recongeler des aliments décongelés que dans des cas exceptionnels.

5.7 Régler la température

Réglage de température recommandé : -18 °C

La température peut être modifiée en continu. Si le réglage -32 °C a été atteint, ça recommence à -15 °C.

- Faire appel au réglage de la température : appuyer une fois sur la touche de réglage Fig. 3 (2).
- ▷ La LED de la température actuelle clignote dans l'affichage de la température.
- Appuyer autant de fois sur latouche de réglage Fig. 3 (2) jusqu'à ce que la DEL de la température désirée luit.

Remarque

- Vous pouvez appuyer de manière prolongée sur la touche de réglage pour régler une valeur un peu plus froide dans une petite plage de température (par ex. : entre -15 °C et -18 °C). La LED de la plage de température basse suivante est allumée dans l'affichage de la température.

5.8 SuperFrost

Les denrées déjà stockées obtiennent en plus une "réserve de froid". Elles restent donc congelées plus longtemps lorsque vous dégèlez l'appareil.

Pour connaître la quantité maximale de denrées fraîches en kilos que vous pouvez congeler en 24 h, reportez-vous à la "Capacité de congélation ... kg/24h" indiquée sur la plaquette signalétique. Cette valeur maximale varie selon le modèle et sa classe climatique.

Selon la quantité de denrées fraîches à congeler, la fonction SuperFrost doit être enclenchée à l'avance : environ 6h pour une petite quantité de denrée à congeler, 24 h avant la mise en place d'une quantité maximale de denrées à congeler.

N'activez pas la fonction SuperFrost dans les cas suivants :

- lorsque vous introduisez des aliments déjà congelés
- Lors d'une congélation de denrées fraîches allant jusqu'à environ 1 kg par jour

5.8.1 Congeler avec la fonction SuperFrost

- enfoncer brièvement la touche SuperFrost Fig. 3 (4)
- ▷ Le symbole SuperFrost Fig. 3 (5) s'allume.
- La température de congélation baisse, l'appareil passe à sa puissance frigorifique maximale.

Remarque

- Lorsque vous actionnez la touche SuperFrost, l'activation du compresseur peut prendre jusqu'à 8 minutes en raison de la temporisation d'activation intégrée. Cette temporisation prolonge la durée de vie du compresseur.

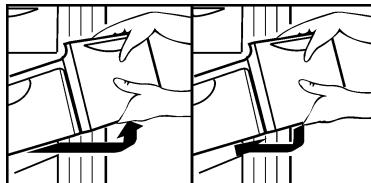
En cas de petite quantité d'aliments à congeler :

- attendre env. 6 h.
- Déposer les aliments conditionnés dans les tiroirs inférieurs. En cas de quantités importantes d'aliments à congeler (voir plaque signalétique) :
- attendre env. 24 h.
- Retirer le tiroir le plus bas et poser les aliments directement dans l'appareil de sorte qu'ils soient en contact avec le fond ou les parois latérales.
- SuperFrost se coupe automatiquement après env. 65 h.
- Le symbole SuperFrost Fig. 3 (5) s'éteint quand la congélation est terminée.
- La plage de température luit dans l'affichage de température réglé pour service normal.
- Déposer les aliments dans le tiroir et reinsérer celui-ci.
- L'appareil continue de fonctionner en mode normal d'économie d'énergie.

Entretien

Pour économiser de l'énergie, il est possible d'arrêter la fonction SuperFrost, y compris avant la fin des 65 heures de délai de congélation en appuyant une nouvelle fois sur la touche SuperFrost *Fig. 3 (4)*. Vous ne devez désactiver la fonction SuperFrost qu'une fois que la température est inférieure ou égale à -18 °C.

5.9 Tiroirs



- ▶ Pour déposer les produits à congeler directement sur les tablettes de rangement : tirer le tiroir vers l'avant et le sortir en le soulevant

5.10 Tablettes de rangement

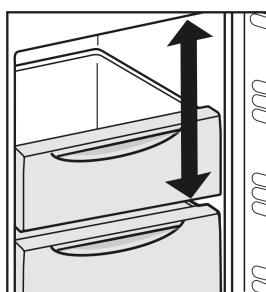
- ▶ Retirer la tablette de rangement : la soulever devant et la tirer en dehors.
- ▶ Remettre en place la tablette de rangement : l'insérer jusqu'à la butée.



5.11 VarioSpace

Vous pouvez retirer les tiroirs ainsi que les surfaces de rangement. Vous avez ainsi plus de place pour congeler des pièces de gros volume. La volaille, la viande, les grosses pièces de gibier ainsi que les pâtisseries de grande taille peuvent congeler sans problème puis de nouveau préparés.

- ▶ Les bacs peuvent supporter jusqu'à max. 25 kg d'aliments à congeler chacun, les plaques jusqu'à max. 35 kg chacune.



6 Entretien

6.1 Dégivrer manuellement

La couche de givre ou de glace se forme plus rapidement lorsqu'on ouvre l'appareil fréquemment ou lorsque les aliments y déposés sont chauds. Une couche de glace plus épaisse augmente toutefois la consommation d'énergie. Nous recommandons de dégivrer régulièrement l'appareil.



PRUDENCE

Risque de blessures et d'endommagement dû à la vapeur chaude !

- ▶ Pour dégivrer, ne pas avoir recours à des appareils de chauffage électriques ou des nettoyeurs au jet de vapeur, des flammes nues ou des aérosols spéciaux dégivrage.
- ▶ Ne pas enlever la glace avec des ustensiles tranchants.
- ▶ Un jour avant le dégivrage, enclencher le mode SuperFrost.
- ▶ Les denrées congelées auront ainsi une " réserve de froid supplémentaire".
- ▶ Couper l'appareil.
- ▶ L'affichage de la température s'éteint.

- ▶ Débrancher l'appareil du réseau ou couper le fusible.
- ▶ Conserver les aliments congelés emballés dans du papier journal dans le tiroir ou dans des couvertures et les entreposer dans un local frais.
- ▶ Placer un récipient contenant de l'eau chaude, mais pas bouillante sur l'une des tablettes du milieu.

-ou-

- ▶ Remplir à moitié d'eau tiède les deux tiroirs inférieurs et les placer dans l'appareil.
 - ▷ Le dégivrage est accéléré.
 - ▷ L'eau de dégivrage est collectée dans les tiroirs.
 - ▷ Laisser la porte ouverte pendant le dégivrage.
 - ▷ Retirer les morceaux de glace détachés.
 - ▷ S'il y a lieu, essuyer plusieurs fois l'eau de dégivrage restante à l'aide d'une éponge ou d'un torchon.
 - ▷ Nettoyer l'appareil (voir 6.2).



6.2 Nettoyage de l'appareil



PRUDENCE

Risque de blessures et d'endommagement émanant de la vapeur très chaude !

La vapeur très chaude peut endommager les surfaces et entraîner des brûlures.

- ▶ Ne pas utiliser d'appareils de nettoyage à la vapeur !

ATTENTION

Un nettoyage incorrect endommage l'appareil !

- ▶ Ne jamais utiliser de produits de nettoyage concentrés.
- ▶ Ne pas utiliser d'éponges à récurer ou abrasives ni de laine d'acier.
- ▶ Ne pas utiliser des produits de nettoyage concentrés et agressifs contenant du chlorure, du sable, des produits chimiques ou des chiffons râches.
- ▶ Ne pas utiliser de solvants chimiques.
- ▶ Ne pas détériorer ou enlever la plaque signalétique située sur la paroi intérieure de l'appareil. Ceci est important pour le S.A.V.
- ▶ Ne pas arracher, plier ou endommager de câbles ou d'autres composants.
- ▶ Ne pas faire pénétrer d'eau dans le canal d'évacuation, la grille d'aération et les composants électriques lors du nettoyage.
- ▶ Utiliser des chiffons doux et un détergent courant d'une valeur pH neutre.
- ▶ Pour l'intérieur de l'appareil, utiliser uniquement des détergents et des produits d'entretien non nocifs pour les aliments.

- ▶ Vider l'appareil.

- ▶ Débrancher la prise.



- ▶ Nettoyez à la main les **surfaces intérieures et extérieures en matière synthétique** avec de l'eau tiède et un peu de détergent.

Après le nettoyage :

- ▶ Frotter l'appareil et les éléments d'équipement pour les sécher.
- ▶ Rebrancher l'appareil et l'enclencher de nouveau.

6.3 S.A.V.

Vérifier d'abord si vous pouvez résoudre vous-même la panne (voir Dysfonctionnements). Si ce n'est pas le cas, adressez-vous au S.A.V. Vous trouverez l'adresse du S.A.V. dans le répertoire S.A.V. fourni avec votre appareil.



AVERTISSEMENT

- Risque de blessures dû à une réparation incorrecte !
- Ne faire effectuer les réparations et interventions sur l'appareil et la ligne de réseau qui ne sont pas explicitement nommés (voir Entretien) que par le S.A.V.

- Relever la désignation de l'appareil Fig. 7 (1), le n° de service Fig. 7 (2) et le n° de série Fig. 7 (3) sur la plaque signalétique. Cette plaque se trouve sur la paroi intérieure gauche de l'appareil.

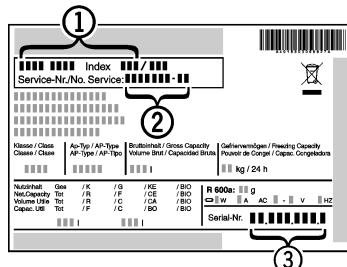


Fig. 7

- Informer le S.A.V. et lui communiquer la panne, la désignation de l'appareil Fig. 7 (1), le n° de service Fig. 7 (2) et le n° de série Fig. 7 (3).
- Ces informations vous permettront d'obtenir un service ciblé et rapide.
- Laisser l'appareil fermé jusqu'à l'arrivée du S.A.V.
- Les aliments resteront plus longtemps frais.
- Débrancher la fiche du secteur (ne pas tirer sur le câble de l'appareil) ou couper le fusible.

7 Dysfonctionnements

Votre appareil est construit et produit de façon à assurer sa sécurité de fonctionnement et une longue durée de vie. Si une panne devait cependant se produire en cours de fonctionnement, veuillez vérifier si elle est due à une erreur de manipulation. Dans ce cas, les coûts en résultant vous seront facturés même pendant la période de garantie. Vous pouvez résoudre vous-même les pannes suivantes :

L'appareil ne fonctionne pas.

- L'appareil n'est pas enclenché.
- Enclencher l'appareil.
- La fiche secteur n'est pas correctement enfoncee dans la prise.
- Contrôler la fiche secteur.
- Le fusible de la prise n'est pas correct.
- Vérifier le fusible.

Le compresseur fonctionne lentement.

- Le compresseur tourne à vitesse réduite si l'on a besoin de moins de froid. Même s'il fonctionne plus longtemps, il économise de l'énergie.
- Ceci est normal pour les modèles avec économie d'énergie.
- La fonction SuperFrost est activée.
- Pour refroidir rapidement les aliments, le compresseur fonctionne plus longtemps. Ceci est normal.

Une LED clignote régulièrement toutes les 15 secondes* en bas à l'arrière de l'appareil (vers le compresseur).

- L'inverseur est équipé d'un diagnostic d'erreurs à LED.
- Il est normal qu'il clignote.

Les bruits sont trop forts.

- Les compresseurs à vitesse variable* peuvent occasionner des bruits de fonctionnement divers en raison des différents niveaux de vitesse.
- Ce bruit est normal.

Un gargouillement et un clapotis.

- Ce bruit provient du fluide réfrigérant qui circule dans le circuit frigorifique.
- Ce bruit est normal.

Un léger clic.

- Le bruit se produit toujours lorsque le groupe frigorifique (le moteur) se met en marche ou s'arrête automatiquement.
- Ce bruit est normal.

Un bourdonnement. Le bruit est brièvement plus fort lorsque le groupe frigorifique (le moteur) se met en marche.

- L'activation de la fonction SuperFrost, l'introduction d'aliments frais ou l'ouverture prolongée de la porte font augmenter automatiquement la puissance frigorifique.
- Ce bruit est normal.
- La température ambiante est trop élevée.
- Solution : (voir 1.2)

Bruits de vibrations.

- L'appareil n'est pas fixe au sol. De ce fait, le fonctionnement du groupe frigorifique fait vibrer les meubles ou objets contigus.
- Essayer de déplacer un peu l'appareil, le mettre à niveau à l'aide des pieds réglables.

Le symbole SuperFrost Fig. 3 (5) et l'affichage de température clignotent.

- Il y a un dysfonctionnement.
- S'adresser au S.A.V. (voir Entretien).

L'affichage de la température est allumé : DEMO.

- Le mode démonstration est activé.
- S'adresser au S.A.V. (voir Entretien).

Les parois extérieures de l'appareil sont chaudes.

- La chaleur du circuit frigorifique est utilisée pour éviter la condensation d'eau.
- Ceci est normal.

La température n'est pas assez froide.

- La porte de l'appareil n'est pas fermée correctement.
- Fermer la porte de l'appareil.
- L'aération et la ventilation sont insuffisantes.
- Dégager la grille d'aération.
- La température ambiante est trop élevée.
- Solution : (voir 1.2) .
- l'appareil a été ouvert trop souvent ou trop longtemps.
- Attendre que la température nécessaire se rétablisse d'elle-même. Sinon, adressez-vous au S.A.V. (voir Entretien).
- De grandes quantités d'aliments frais ont été introduites sans utiliser la fonction SuperFrost.
- Solution : (voir 5.8)
- la température est mal réglée.
- Diminuer la température puis vérifier après 24 h.
- L'appareil est placé trop près d'une source de chaleur.
- Solution : (voir Mise en service).

8 Mise hors service

8.1 Couper l'appareil

- Appuyer sur la touche On/Off Fig. 3 (1) pendant env. 2 s.
- L'affichage de température est foncé.

8.2 Mise hors service

- Vider l'appareil.
- Débrancher la prise.
- Nettoyer l'appareil (voir 6.2) .
- Laisser la porte ouverte afin d'éviter toute formation de mauvaises odeurs.



Eliminer l'appareil

9 Eliminer l'appareil

L'appareil contient encore des matériaux précieux et est à amener à un lieu de recyclage spécial. L'élimination d'anciens appareils est à réaliser correctement en respectant les prescriptions et lois en vigueur.



Veiller à ne pas endommager le circuit frigorifique de l'appareil pour empêcher au réfrigérant y contenu (indications sur la plaque signalétique) et à l'huile de s'échapper accidentellement.

- ▶ Rendre l'appareil inopérant.
- ▶ Débrancher l'appareil.
- ▶ Sectionner le câble de raccord.

Inhoudsopgave

1 Het apparaat in vogelvlucht.....	27
1.1 Apparaten- en uitrustingsoverzicht.....	27
1.2 Toepassingen van het apparaat.....	27
1.3 Conformiteit.....	27
1.4 Opstelafmetingen.....	28
1.5 Energie sparen.....	28
2 Algemene veiligheidsvoorschriften.....	28
3 Bedienings- en controle-elementen.....	29
3.1 Bedienings- en controle-elementen.....	29
3.2 Temperatuurdisplay.....	29
4 In gebruik nemen.....	29
4.1 Apparaat transporteren.....	29
4.2 Apparaat opstellen.....	29
4.3 Scharnierpunt deur omwisselen.....	30
4.4 Inbouw in het keukenblok.....	30
4.5 Afvalverwerking van de verpakking.....	31
4.6 Apparaat aansluiten.....	31
4.7 Apparaat inschakelen.....	31
5 Bediening.....	31
5.1 Helderheid van het temperatuurdisplay.....	31
5.2 Kinderbeveiliging.....	31
5.3 Temperatuuralarm.....	32
5.4 Levensmiddelen invriezen.....	32
5.5 Bewaartijden.....	32
5.6 Levensmiddelen ontdooien.....	32
5.7 Temperatuur instellen.....	32
5.8 SuperFrost.....	32
5.9 Laden.....	33
5.10 Plateaus.....	33
5.11 VarioSpace.....	33
6 Onderhoud.....	33
6.1 handmatig ontdooien.....	33
6.2 Apparaat reinigen.....	33
6.3 Technische Dienst.....	33
7 Storingen.....	34
8 Uitzetten.....	34
8.1 Apparaat uitschakelen.....	34
8.2 Buiten werking stellen.....	34
9 Apparaat afdanken.....	34

De fabrikant werkt voortdurend aan de verdere ontwikkeling van alle typen en modellen. Daarom vragen wij om uw begrip voor het feit dat wij wijzigingen in vorm, uitvoering en techniek moeten voorbehouden.

Om alle voordelen van uw nieuwe apparaat te leren kennen, de instructies in deze handleiding aandachtig doorlezen a.u.b.

De handleiding geldt voor meerdere modellen, afwijkingen zijn mogelijk. Paragrafen die alleen voor bepaalde apparaten van toepassing zijn, zijn gekenmerkt met een sterretje (*).

Gebruiksaanwijzingen zijn gekenmerkt met een ►, gebruiksresultaten met een ▷.

1 Het apparaat in vogelvlucht

1.1 Apparaten- en uitrustingsoverzicht

Aanwijzing

► Plateaus, schuifladen of manden zijn in de geleverde toestand voor een optimale energie-efficiëntie ingedeeld.

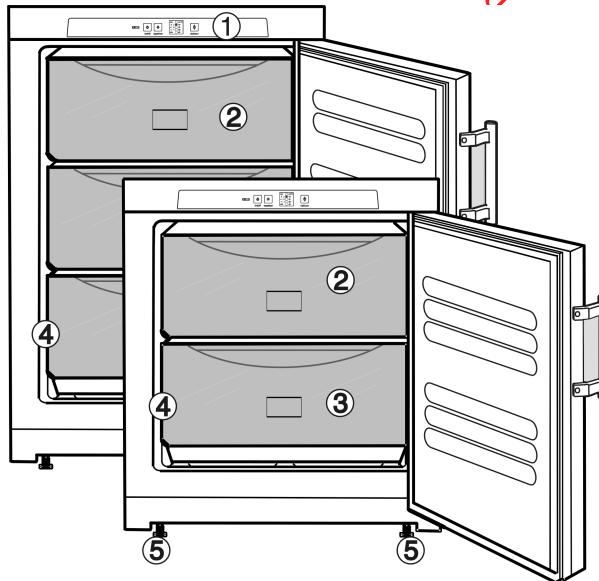


Fig. 1

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------|
| (1) Bedienings- en controle-elementen | (4) Typeplaatje |
| (2) VarioSpace* | (5) Verstelbare poten |
| (3) Lade | |

1.2 Toepassingen van het apparaat

Het apparaat is alleen geschikt voor het koelen van levensmiddelen in huishoudelijke of soortgelijke omgeving. Hier toe behoort bijvoorbeeld het gebruik

- in personeelskeukens, bed and breakfasts,
- door gasten in landhuizen, hotels, motels, en andere onderkomens,
- voor catering en soortgelijke diensten in de groothandel

Gebruik het apparaat alleen voor huishoudelijke toepassingen. Alle andere toepassingen zijn niet toegestaan. Het apparaat is niet geschikt voor het bewaren en koelen van medicijnen, bloedplasma, laboratoriumpreparaten en dergelijke stoffen en producten als genoemd in de richtlijn inzake medische hulpmiddelen 2007/47/EG. Misbruik van het apparaat kan leiden tot schade aan bewaarde producten of tot bederf ervan. Daarnaast is het apparaat niet geschikt voor gebruik op plaatsen waar ontploffingsgevaar kan heersen.

Het apparaat is volgens de klimaatklasse gebouwd voor gebruik bij bepaalde omgevingstemperaturen. De klimaatklasse van uw apparaat vindt u op het typeplaatje.

Aanwijzing

- Respecteer de opgegeven omgevingstemperaturen, zoniet vermindert de koelprestatie.

Klimaat-klasse	voor omgevingstemperaturen
SN, N	tot 32 °C
ST	tot 38 °C
T	tot 43 °C

Een storingsvrije werking van het apparaat is gewaarborgd tot een minimum omgevingstemperatuur van 5 °C.

1.3 Conformiteit

Het koelmiddelcircuit werd op lekkages gecontroleerd. Het apparaat voldoet aan de van toepassing zijnde veiligheidsbepalingen en de EG-richtlijnen 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2009/125/EG en 2010/30/EU.

Algemene veiligheidsvoorschriften

1.4 Opstelafmetingen

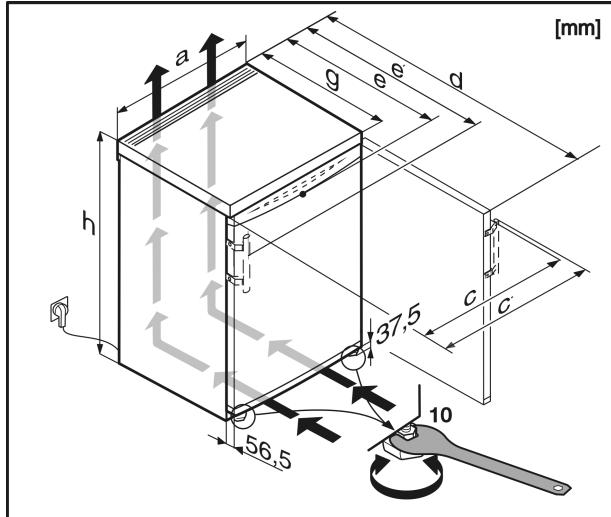


Fig. 2

Model	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Energie sparen

- Zorg altijd voor een goede luchttoevoer en -afvoer. Ventilatieopeningen resp. -roosters niet afdekken.
- Stel het apparaat niet op in direct zonlicht en ook niet naast een fornuis, verwarming of dergelijke.
- Het energieverbruik is afhankelijk van opstellingsomstandigheden b.v. de omgevingstemperatuur (zie 1.2).
- Open het apparaat zo kort mogelijk.
- Hoe lager de temperatuur wordt ingesteld, des te hoger is het energieverbruik.
- Alle levensmiddelen goed verpakt en afgedekt opslaan. Rijpvermindering wordt vermeden.
- Wanneer het apparaat een dikke rijplaag heeft: apparaat ontdooken.

Stof doet het energieverbruik toenemen:

- de koelmachine met warmtewisselaar - metalen rooster aan de achterkant van het apparaat - eens per jaar afstoffen.



2 Algemene veiligheidsvoorschriften

Gevaren voor de gebruiker:

- Dit apparaat is niet bestemd voor personen (ook kinderen) met fysieke, sensorische of mentale beperkingen of personen, die niet over voldoende ervaring en kennis beschikken. Tenzij zij door een persoon, die voor hun veiligheid verantwoordelijk is, het gebruik van het apparaat worden onderwezen en die aanvankelijk toezicht uitoefent. Erop toezien, dat kinderen niet met het apparaat spelen.
- In geval van storing stekker uit het stopcontact trekken (daarbij niet aan het netsnoer trekken) of zekering uitschakelen.
- Reparates, aanpassingen aan het apparaat en het vervangen van het netsnoer alleen laten uitvoeren door de Technische Dienst of ander daarvoor opgeleid vakpersoneel.

- Als u het stroomsnoer van het apparaat uit het stopcontact trekt, altijd bij de stekker nemen. Niet aan het snoer trekken.
- Apparaat alleen conform de beschrijving in de handleiding monteren en aansluiten.
- Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig en geef hem eventueel aan de volgende eigenaar door.

Brandgevaar:

- Het gebruikte koelmiddel R 600a is milieuvriendelijk, maar brandbaar. Ontsnappend koelmiddel kan vlam vatten.
 - De buisleidingen van het koelmiddelcircuit niet beschadigen.
 - Binnenin het apparaat geen open vuur of ontstekingsbronnen gebruiken.
 - Binnenin het apparaat geen elektrische apparaten gebruiken (b.v. stoomreinigers, verwarmingsapparatuur, ijsmachines enz.).
 - Wanneer koelmiddel ontsnapt: open vuur of ontstekingsbronnen in de nabijheid van hetlek punt verwijderen. Stekker uit het stopcontact trekken. Ruimte goed ventileren. Contact opnemen met de Technische Dienst.
- Geen explosieve stoffen of sputtbussen met brandbare drijfassen, zoals b.v. butaan, propaan, pentaan enz. in het apparaat bewaren. Zulke sputtbussen zijn herkenbaar aan de op de verpakking vermelde inhoudsstoffen of een vlammensymbool. Eventueel ontsnappende gassen kunnen door elektrische componenten vlam vatten.
- Houd brandende kaarsen, lampen en andere voorwerpen met open vlammen uit de buurt van het apparaat, zodat ze geen brand veroorzaken.
- Sterke alcohol alleen goed gesloten en rechtop staand opslaan. Eventueel lekkende alcohol kan door elektrische componenten vlam vatten.

Gevaar voor vallen en omkiepen:

- Plint, laden, deuren enz. niet als voetensteun of om te leunen misbruiken. Dit geldt in het bijzonder voor kinderen.

Gevaar voor voedselvergiftiging:

- Te lang opgeslagen levensmiddelen niet meer nuttigen.

Gevaar voor bevriezingen, gevoelloosheid en pijn:

- Langdurig huidcontact met koude oppervlakken en gekoelde of ingevroren levensmiddelen vermijden of veiligheidsmaatregelen treffen, b.v. handschoenen dragen. Consumptie-ijs, met name waterijs of ijsblokjes niet onmiddellijk en niet te koud consumeren.

Neem de specifieke aanwijzingen in de overige hoofdstukken in acht:

	GEVAAR	duidt een direct gevaar aan, die de dood of ernstig lichamelijk letsel tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	WAAR-SCHUWING	duidt een gevaarlijke situatie aan, die de dood of ernstig lichamelijk letsel tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	VOOR-ZICHTIG	duidt een gevaarlijke situatie aan, die lichamelijk letsel tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	LET OP	duidt een gevaarlijke situatie aan, die materiële schade tot gevolg kan hebben wanneer dit gevaar niet vermeden wordt.
	Aanwijzing	geeft aan dat praktische aanwijzingen en tips gegeven worden.

Downloaded from www.vandenborre.be

3 Bedienings- en controle-elementen

3.1 Bedienings- en controle-elementen

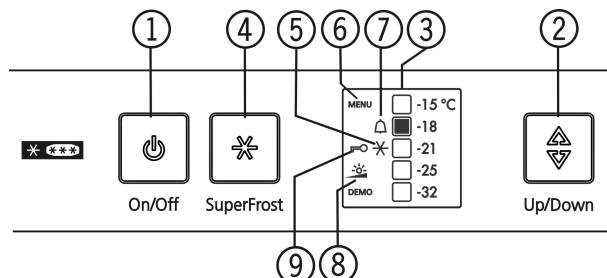


Fig. 3

- | | |
|------------------------|-------------------------------|
| (1) Toets On/Off | (6) Symbool menu |
| (2) Insteltoets | (7) Symbol alarm |
| (3) Temperatuurdisplay | (8) Symbool helderheid |
| (4) Toets SuperFrost | (9) Symbool kinderbeveiliging |
| (5) Symbool SuperFrost | |

3.2 Temperatuurdisplay

Bij normale werking wordt aangegeven:

- de ingestelde vriestemperatuur

De temperatuurdisplay knippert:

- de temperatuurstelling wordt gewijzigd
- na het inschakelen is de temperatuur nog niet voldoende koud
- de temperatuur is meerdere graden gestegen

4 In gebruik nemen

4.1 Apparaat transporteren



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding en beschadiging door verkeerd transport!

- Het apparaat verpakt transporteren.
- Het apparaat rechtop transporteren.
- Het apparaat niet alleen transporteren.

4.2 Apparaat opstellen



WAARSCHUWING

Brandgevaar door vocht!

Wanneer stroomgeleidende delen of de stroomaansluiting vochtig worden, kan dat leiden tot kortsluiting.

- Het apparaat is ontworpen voor gebruik in een gesloten ruimte. Het apparaat niet buiten, in een vochtige omgeving of binnen bereik van spatwater plaatsen.



WAARSCHUWING

Brandgevaar door kortsluiting!

Wanneer netsnoer/stekker van het apparaat of een ander apparaat en de achterzijde van het apparaat tegen elkaar liggen, kunnen netsnoer/stekker door trillen van het apparaat worden beschadigd, wat tot kortsluiting kan leiden.

- Apparaat zo opstellen, dat stekker of netsnoer niet tegen het apparaat liggen.
- Stopcontacten die zich aan de achterzijde van het apparaat bevinden niet gebruiken om het apparaat of andere apparaten aan te sluiten.



WAARSCHUWING

Brandgevaar door koelmiddel!

Het gebruikte koelmiddel R 600a is milieuvriendelijk, maar brandbaar. Ontsappend koelmiddel kan vlam vatten.

- De buisleidingen van het koelmiddelcircuit niet beschadigen.



WAARSCHUWING

Gevaar voor brand en beschadiging!

- Plaats geen warmte afgevende apparaten, bijv. magnetron, toaster enz. op het apparaat!



WAARSCHUWING

Gevaar voor brand en beschadiging door verstopte ventilatieopeningen!

- De ventilatieopeningen regelmatig schoonmaken. Zorg altijd voor een goede luchttoevoer en -afvoer!

- Neem bij beschadiging van het apparaat onmiddellijk - nog voor het aansluiten - contact op met de leverancier.

- De vloer waar het apparaat komt te staan moet waterpas en vlak zijn.

- Stel het apparaat niet op in direct zonlicht en ook niet naast een fornuis, verwarming of dergelijke.

- Optimale standplaats is een droge en goed geventileerde ruimte.

- Het apparaat met de achterkant en indien gewenst inclusief de meegeleverde wandafstandhouders (zie beneden) direct tegen de muur plaatsen.

- Het apparaat mag alleen in onbeladen toestand worden verschoven.*

- Stel het apparaat niet op zonder hulp.

- De plaatsingsruimte van uw apparaat moet volgens de norm EN 378 per 8 g R 600a koelmiddel over een volume van 1 m³ beschikken. Indien de plaatsingsruimte te klein is, kan in geval van eenlek in het koelmiddelcircuit een ontvlambaar gas-lucht-mengsel ontstaan. Informatie over de hoeveelheid koelmiddel vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

- Haal het aansluitsnoer van de achterzijde van het apparaat. Verwijder hierbij de snoerhouder, anders kunnen trillingsgeluiden ontstaan!

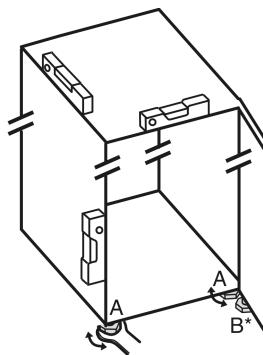
- Verwijder alle transportbeveiligingsonderdelen.

- Voer de verpakking af (zie 4.5).

NL

In gebruik nemen

- Stel het apparaat met de meegeleverde steeksleutel en met behulp van de stelpootjes (A) en een waterpas stevig en vlak op.



Aanwijzing

- Apparaat reinigen (zie 6.2).

Als het apparaat in een erg vochtige omgeving staat, kan er condens worden gevormd op de buitenkant van het apparaat.

- Zorg altijd goed voor een goede ventilatie van de plaatsingsruimte.

4.3 Scharnierpunt deur omwisselen*

Indien nodig is kan het scharnierpunt worden verwisseld.

Zorg ervoor dat het volgende gereedschap klaarligt:

- Torx® 25
- Torx® 15
- meegeleverde steeksleutel
- evt. tweede persoon voor de montage



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding wanneer de deur eruit valt!

- Deur goed vasthouden.
► Deur voorzichtig neerzetten.

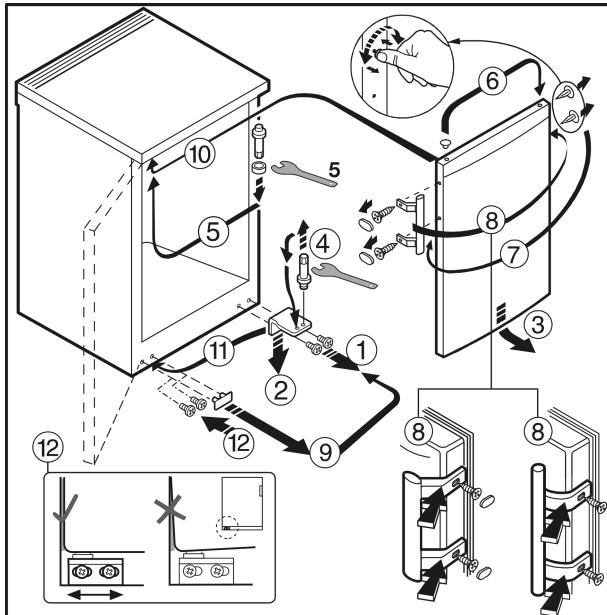


Fig. 4 bij apparaten met handgreep

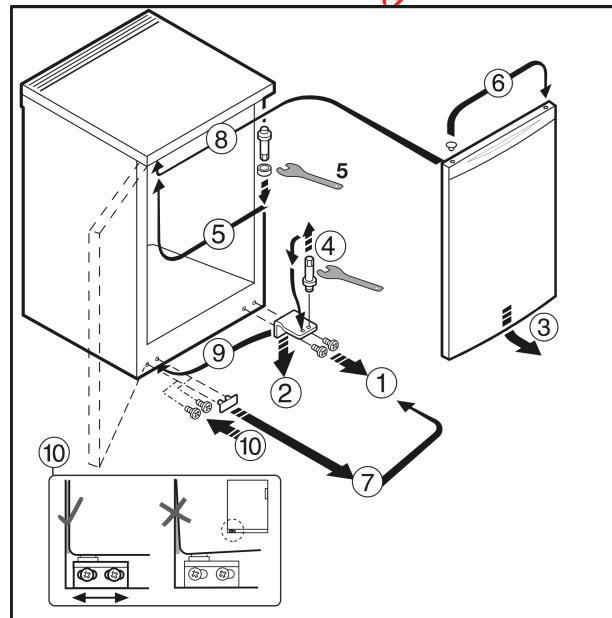


Fig. 5 bij apparaten zonder handgreep

- Ga te werk in de volgorde van de nummering in de afbeelding.

4.4 Inbouw in het keukenblok

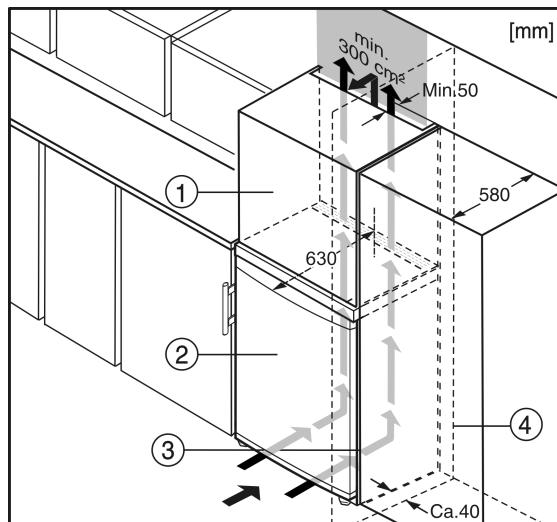


Fig. 6

(1) Opbouwkast
(2) Apparaat

(3) Keukenkast
(4) Wand

Het apparaat Fig. 6 (2) kan worden ingebouwd in de keuken. Om het apparaat aan de hoogte van het keukenblok aan te passen, kunt u er een passende opbouwkast Fig. 6 (1) op plaatsen.*

Bij ombouw met keukenkasten (max. diepte 580 mm) kan het apparaat direct naast de keukenkast Fig. 6 (3) worden opgesteld. De apparaatdeur steekt opzij 34 mm en in het midden van het apparaat 50 mm uit ten opzichte van het keukenkast-front. Hierdoor is de deur zonder problemen te openen en sluiten.*

Belangrijk voor de ventilatie:

- Houd achter de gehele breedte van de opbouwkast een ruimte van minstens 50 mm diepte vrij voor luchtafvoer.*
- De ventilatieruimte onder het plafond moet minstens 300 cm² bedragen.*
- Hoe groter de ventilatieruimte, hoe energiezuiniger het apparaat werkt.*

Plaatst u het apparaat met de scharnierkant naast een muur Fig. 6 (4), dan moet de afstand tussen apparaat en muur minstens 40 mm bedragen. Dit in verband met het uitsteken van de deurgreep bij een geopende deur.*

4.5 Afvalverwerking van de verpakking



WAARSCHUWING

Gevaar voor verstikking door verpakkingsmateriaal en folie!
► Kinderen niet met het verpakkingsmateriaal laten spelen.

De verpakking bestaat uit recyclebaar materiaal:

- Golfkarton/karton
- Onderdelen uit geschuimd polystyreen
- Folies en zakken uit polyetheen
- Spanbanden uit polypropreen
- Vastgespijkerd houten raam afgewerkt met polyethyleen*
- Breng het verpakkingsmateriaal naar een officieel inzamel-punt.



4.6 Apparaat aansluiten

LET OP

Gevaar voor beschadiging van de elektronische componenten!
► Gebruik geen omvormer (omzetten van gelijkstroom naar wisselstroom) of spaarstekker.



WAARSCHUWING

Brand- en oververhittingsgevaar!

- Gebruik geen verlengsnoer of verdeeldoos.

Stroomsoort (wisselstroom) en spanning op de plaats van bestemming moeten met de informaties op het typeplaatje (zie Het apparaat in vogelvlucht) overeenstemmen.

Het apparaat alleen aansluiten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd stopcontact. Het stopcontact moet d.m.v. een zekering van 10 A of zwaarder beveiligd zijn.

Het moet makkelijk toegankelijk zijn, zodat het apparaat in urgentiegevallen snel van de stroomvoorziening gescheiden kan worden. Het stopcontact mag zich niet achter het apparaat bevinden.

- Elektrische aansluiting controleren.
- Steek de stekker in het stopcontact.



4.7 Apparaat inschakelen

- Toets On/Off Fig. 3 (1) indrukken.
- Het apparaat is ingeschakeld. Het temperatuurdisplay en het symbool Alarm Fig. 3 (7) knipperen tot de temperatuur koud genoeg is.

5 Bediening

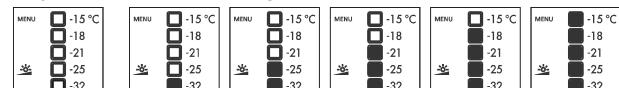
5.1 Helderheid van het temperatuurdisplay

U kunt de helderheid van het temperatuurdisplay aanpassen aan het omgevingslicht.

5.1.1 Helderheid instellen

De achtergrondverlichting kan worden uitgeschakeld of op een van de 5 lichtsterktes worden ingesteld. Bij levering is de achtergrondverlichting uitgeschakeld.

- Instelmodus activeren: toets SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s indrukken.
- Het symbool Menu Fig. 3 (6) is verlicht en het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) knippert.
- Insteltoets Fig. 3 (2) indrukken om de helderheidsfunctie op te roepen.
- Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) gaat uit en het symbool Helderheid Fig. 3 (8) knippert.
- Bevestigen: toets SuperFrost Fig. 3 (4) kort indrukken.
- Het symbool Helderheid Fig. 3 (8) is verlicht.



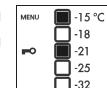
- Met de insteltoets Fig. 3 (2) uitschakelen of de gewenste helderheid kiezen. Hoe meer velden van het temperatuurdisplay oplichten, hoe feller de verlichting. Geen enkel veld verlicht betekent "uit".
- Bevestigen: toets SuperFrost Fig. 3 (4) indrukken.
- Het symbool Helderheid Fig. 3 (8) knippert.
- De helderheid is op de nieuwe waarde ingesteld.
- Instelmodus deactiveren: toets On/Off Fig. 3 (1) indrukken.
- of-
- 5 min. wachten.
- Het symbool Helderheid Fig. 3 (8) en het symbool Menu Fig. 3 (6) gaan uit.
- Op het temperatuurdisplay wordt weer de temperatuur aangegeven.

5.2 Kinderbeveiliging

Met de kinderbeveiliging zorgt u ervoor dat kinderen bij het spelen het apparaat niet onbedoeld uitschakelen.

5.2.1 Kinderbeveiliging inschakelen

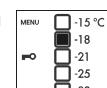
- Instelmodus activeren: toets SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s indrukken.
- Het symbool Menu Fig. 3 (6) is verlicht en het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) knippert.
- De toets SuperFrost Fig. 3 (4) kort indrukken om de functie Kinderbeveiliging op te roepen.
- Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) brandt. In het temperatuurdisplay zijn de LED's -15 °C en -21 °C verlicht.
- De toets SuperFrost Fig. 3 (4) kort indrukken om de kinderbeveiliging in te schakelen.
- Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) knippert. De LED's -15 °C en -21 °C gaan uit.
- Instelmodus deactiveren: toets On/Off Fig. 3 (1) indrukken.
- of-
- 5 min. wachten.



- Het symbool Menu Fig. 3 (6) gaat uit en in het temperatuurdisplay wordt de temperatuur weer aangeven. Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) brandt.

5.2.2 Kinderbeveiliging uitschakelen

- Instelmodus activeren: toets SuperFrost Fig. 3 (4) ca. 5 s indrukken.
- Het symbool Menu Fig. 3 (6) is verlicht en het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) knippert.
- De toets SuperFrost Fig. 3 (4) kort indrukken om de functie Kinderbeveiliging op te roepen.
- Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) brandt. In het temperatuurdisplay is de LED -18 °C verlicht.
- De toets SuperFrost Fig. 3 (4) kort indrukken om de kinderbeveiliging uit te schakelen.
- Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) knippert.
- Instelmodus deactiveren: toets On/Off Fig. 3 (1) indrukken.



Bediening

-of-

- 5 min. wachten.
- ▷ Het symbool Menu Fig. 3 (6) gaat uit en in het temperatuurdisplay wordt de temperatuur weer aangeven. Het symbool Kinderbeveiliging Fig. 3 (9) is niet meer verlicht.

5.3 Temperatuuralarm

Tegelijkertijd knipperen de temperatuurdisplay en het symbool Alarm Fig. 3 (7).

Het Symbool alarm Fig. 3 (7) dooft en de temperatuurindicator stopt met knipperen, zodra de temperatuur weer voldoende laag is.

5.4 Levensmiddelen invriezen

U kunt maximaal zo veel kilo verse levensmiddelen binnen 24 uur invriezen, als op het typeplaatje (zie Het apparaat in vogelvlucht) onder "Invriescapaciteit ... kg/24h" is aangegeven. De laden kunnen elk met max. 25 kg diepvriesproducten, de plateaus elk met max. 35 kg worden belast.



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding door glasscherven!

Flessen en blikjes drinken kunnen bij het invriezen springen. Dit geldt met name voor koolzuurhoudend drinken.

- Flessen en blikjes met drinken niet invriezen!

Om de levensmiddelen snel door en door te laten bevriezen, mag u de volgende hoeveelheden per verpakking niet overschrijden:

- fruit, groente max. 1 kg
- vlees max. 2,5 kg
- Verdeel de levensmiddelen in porties en doe ze in diepvrieszakjes of in herbruikbare bakjes van kunststof, metaal of aluminium.

5.5 Bewaartijden

Richtwaardes voor de opslagduur van de verschillende levensmiddelen:	
Consumptie-ijs	2 tot 6 maanden
Worst, ham	2 tot 6 maanden
Brood en banket	2 tot 6 maanden
Wild, varkensvlees	6 tot 10 maanden
Vis, vet	2 tot 6 maanden
Vis, mager	6 tot 12 maanden
Kaas	2 tot 6 maanden
Gevogelte, rundvlees	6 tot 12 maanden
Groente, fruit	6 tot 12 maanden

De aangegeven bewaartijden zijn richtwaardes.

5.6 Levensmiddelen ontdooien

- bij kamertemperatuur
- in een magnetron
- in een oven/heteluchtoven
- Ondooide levensmiddelen alleen bij wijze van uitzondering weer invriezen.

5.7 Temperatuur instellen

Aanbevolen temperatuurinstelling: -18 °C

U kunt de temperatuur doorlopend veranderen. Bij de instelling -32 °C wordt opnieuw begonnen met -15 °C.

- Temperatuurverstelling oproepen: druk eenmaal op de insteltoets Fig. 3 (2).
- ▷ In het temperatuurdisplay knippert de LED van de huidige temperatuur.
- Druk net zo vaak op de insteltoets Fig. 3 (2) tot de LEDs de gewenste temperatuur aangeven.

Aanwijzing

- Door de insteltoets lang in te drukken wordt binnen een kleine temperatuurzone (b.v.: tussen -15 °C en -18 °C) een iets koudere waarde ingesteld. In het temperatuurdisplay is dan de LED van de eerstvolgende lagere temperatuurzone verlicht.

5.8 SuperFrost

Bovendien bouwen reeds ingevroren levensmiddelen zo een "koudereserve op". Daardoor blijven de levensmiddelen langer bevroren, wanneer u het apparaat ontdooit.

U kunt maximaal zoveel nieuwe levensmiddelen binnen 24 h invriezen, als op het typeplaatje onder "invriescapaciteit ... kg/24h" is aangegeven. De invriescapaciteit is afhankelijk van het model en de klimaatklasse van het apparaat.

Afhankelijk van de hoeveel nieuwe levensmiddelen die worden ingevroren, moet SuperFrost bijtijds worden ingeschakeld: bij een kleine hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen ca. 6h, bij de maximale hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen 24h voordat u de levensmiddelen in de vriezer legt.

SuperFrost hoeft u in de volgende gevallen niet in te schakelen:

- wanneer u reeds ingevroren waren in de diepvriezer legt
- bij het invriezen van max. ca. 1 kg nieuwe levensmiddelen per dag

5.8.1 Met SuperFrost invriezen

- Toets SuperFrost Fig. 3 (4) kort indrukken.
- ▷ Het symbool SuperFrost Fig. 3 (5) is verlicht.
- ▷ De temperatuur daalt; het apparaat werkt met maximale koeling.

Aanwijzing

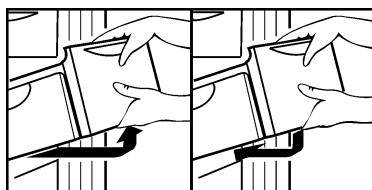
- Bij het indrukken van de toets SuperFrost kan de ingebouwde inschakelvertraging ervoor zorgen dat het inschakelen van de compressor maximaal 8 minuten vertraagd wordt. Deze vertraging verhoogt de levensduur van de compressor.

Bij een kleine hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen:

- Ca. 6 u wachten.
- Verpakte levensmiddelen in de onderste laden leggen. Bij de maximale hoeveelheid in te vriezen levensmiddelen (zie typeplaatje):
 - ca. 24 u wachten.
- Onderste lade uitschuiven en de levensmiddelen direct in het apparaat leggen, zodat ze contact met de bodem of de zijwanden hebben.
- SuperFrost schakelt na ca. 65 u automatisch uit.
- Het symbool SuperFrost Fig. 3 (5) gaat uit, wanneer het invriezen is afgesloten.
- In de temperatuurdisplay is het temperatuurbereik verlicht, dat is ingesteld voor normaal bedrijf.
- Levensmiddelen in de lade leggen en deze weer inschuiven.
- Het apparaat werkt in de energiebesparende normale modus verder.

Om energie te besparen kan SuperFrost, ook voordat de volledige 65 uur invriestijd is verstreken, door het opnieuw indrukken van de toets SuperFrost Fig. 3 (4) uitgeschakeld worden. SuperFrost alleen uitschakelen als de temperatuur -18 °C of lager is.

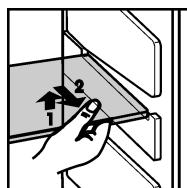
5.9 Laden



- ▶ Om diepvriesproducten direct op de draagplateaus te bewaren: trek de schuiflade naar voren en haal de lade uit.

5.10 Plateaus

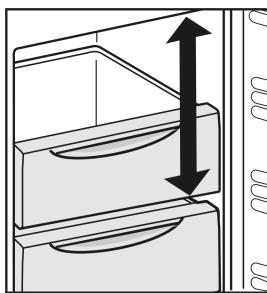
- ▶ Plateau uitnemen: vooraan optillen en uittrekken.
- ▶ Plateau terugplaatsen: tot aanslag inschuiven.



5.11 VarioSpace

Naast de schuifladen kunt u tevens de plateau's verwijderen. Zo creëert u plaats voor levensmiddelen van groot formaat. Gevogelte, vlees, groot wild en hoog gebak kunnen geheel en al worden ingevroren en later verder verwerkt.

- ▶ De laden kunnen elk met max. 25 kg diepvriesproducten, de plateau's elk met max. 35 kg worden belast.



6 Onderhoud

6.1 handmatig ontdooien

De vorming van een rijp- resp. ijslaag wordt in de hand gewerkt door vaak de deur te openen of door warme levensmiddelen in te leggen. Een dikker ijslaag verhoogt echter het energieverbruik. Daarom moet u het apparaat regelmatig ontdooien.



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding en beschadiging door hete stoom!

- ▶ Voor het ontdooien geen elektrische kacheltjes of stoomreinigers, open vuur of ontdooispray gebruiken.
- ▶ Gebruik geen scherpe voorwerpen om ijs te verwijderen.

- ▶ Schakel één dag voor het ontdooien de SuperFrost-functie in.

▶ De diepvriesproducten krijgen een "koudereserve".

- ▶ Schakel het apparaat uit.

▶ De temperatuurdisplay gaat uit.

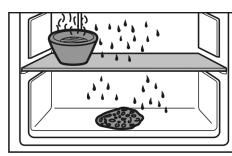
- ▶ Trek de stekker uit of schakel de beveiliging uit.

▶ Bewaar de ingevroren levensmiddelen evt. in een diepvrieslade, en in kranten of dekens gewikkeld, op een koele plaats.

- ▶ Plaats een pan met heet, niet kokend water op een plateau in het midden.

-of-

- ▶ De twee onderste lades half met handwarm water vullen en in het apparaat plaatsen.



- ▶ Het ontdooien wordt versneld.
- ▶ Dooiwater wordt in de lades opgevangen.

- ▶ Laat tijdens het ontdooien de deur van het apparaat open staan.
- ▶ Losgerakte ijsstukken uitnemen.
- ▶ Dooiwater evt. meerdere keren met een spons of doek opnemen.
- ▶ Het apparaat reinigen (zie 6.2).

6.2 Apparaat reinigen



VOORZICHTIG

Gevaar voor verwonding en beschadiging door hete stoom! Hete stoom kan de oppervlakken beschadigen en brandwonden veroorzaken.

- ▶ Gebruik geen stoomreinigers!

LET OP

Verkeerd reinigen kan het apparaat beschadigen!

- ▶ Gebruik reinigingsmiddelen niet in geconcentreerde vorm.
- ▶ Gebruik geen schurende of krassende sponsjes of staalwol.
- ▶ Geen bijtende, schurende, chloor- resp. oplosmiddelbevattende schoonmaakproducten gebruiken.
- ▶ Gebruik geen chemische oplosmiddelen.
- ▶ Beschadig of verwijder het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat niet. Dit is belangrijk voor de Technische Dienst.
- ▶ Kabels of andere onderdelen niet afbreken, knikken of beschadigen.
- ▶ Laat geen reinigingswater in de afvoergoot, de ventilatieroosters en elektrische delen terecht komen.
- ▶ Gebruik zachte poetsdoeken en een allesreiniger met een neutrale pH-waarde.
- ▶ Gebruik in de binnenruimte van het apparaat alleen levensmiddelenvriendelijke reinigings- en onderhoudsproducten.

- ▶ Apparaat uitruimen.
- ▶ Trek de stekker uit.



- ▶ Uit- en inwendige oppervlaktes van kunststof met lauw-warm water en een beetje afwasmiddel met de hand reinigen.

Na het reinigen:

- ▶ Apparaat en onderdelen droogrijven.
- ▶ Apparaat weer aansluiten en inschakelen.

6.3 Technische Dienst

Probeer eerst of u de storing zelf kunt verhelpen (zie Storingen). Mocht dit niet het geval zijn, neem dan contact op met de Technische Dienst. Het adres vindt u in het bijgevoegd overzicht.



WAARSCHUWING

Gevaar voor verwonding door onvakkundige reparatie!

- ▶ Reparaties en ingrepen aan het apparaat en de stroomaansluiting die niet uitdrukkelijk genoemd worden (zie Onderhoud), uitsluitend door de Technische Dienst laten uitvoeren.

Storingen

- Apparaataanduiding
Fig. 7 (1), service-nr.
Fig. 7 (2) en serie-nr.
Fig. 7 (3) van het typeplaatje aflezen.
Het typeplaatje bevindt zich aan de linkerkant binnen in het apparaat.

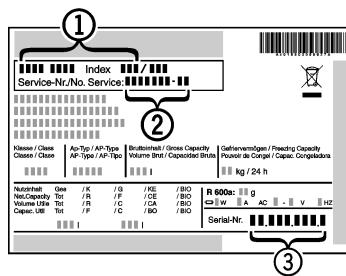


Fig. 7

- Contact opnemen met de Technische Dienst en het probleem, apparaataanduiding *Fig. 7 (1)*, service-nr. *Fig. 7 (2)* en serie-nr. *Fig. 7 (3)* mededelen.
- Dit maakt een snelle en doelgerichte service mogelijk.
- Het apparaat gesloten laten, totdat de Technische Dienst komt.
- De levensmiddelen blijven langer koel.
- Trek de stekker uit het stopcontact (daarbij niet aan het snoer trekken) of de draai de zekering uit.

7 Storingen

Uw apparaat is zo ontworpen en gebouwd, dat een veilige werking en lange levensduur gegarandeerd zijn. Mocht er desondanks een storing optreden, dan svp eerst controleren of de storing door een bedieningsfout werd veroorzaakt. In dit geval moeten wij de ontstane kosten ook in de garantieperiode in rekening brengen. Volgende storingen kunt u zelf verhelpen:

Het apparaat functioneert niet.

- Het apparaat is niet ingeschakeld.
- Apparaat inschakelen.
- De stekker zit niet goed in het stopcontact.
- Stekker controleren.
- De zekering van het stopcontact is niet in orde.
- Zekering controleren.

De compressor blijft lopen.

- De compressor schakelt bij een verminderde koudebehoefte over op een lager toerental. Hoewel de looptijd daaroor langer is, wordt energie bespaard.
- Dat is bij energiebesparende modellen normaal.
- SuperFrost is ingeschakeld.
- Om de levensmiddelen snel af te koelen, draait de compressor langer. Dit is normaal.

Een led aan de onderachterkant van het apparaat (bij de compressor) knippert regelmatig om de 15 seconden*.

- De inverter is met een foutdiagnose led uitgevoerd.
- Het knipperen is normaal.

Geluiden zijn te luid.

- Op toerental gestuurde* compressoren kunnen naar aanleiding van de verschillende draaisnelheden verschillende geluiden veroorzaken.
- Het geluid is normaal.

Een borrelen en klateren

- Dit geluid komt van het koelmiddel, dat door het koelcircuit stroomt.
- Het geluid is normaal.

Een zacht klikken

- Het geluid ontstaat bij het automatisch in- en uitschakelen van het koelaggregaat (de motor).
- Het geluid is normaal.

Een brommend geluid. Kan voor korte tijd iets luider zijn, wanneer het koelaggregaat (de motor) inschakelt.

- Bij ingeschakelde SuperFrost, nieuw opgeslagen levensmiddelen of na lang geopende deur wordt het koelvermogen automatisch verhoogd.
- Het geluid is normaal.

→ De omgevingstemperatuur is te hoog.

- Oplossing: (zie 1.2)

Vibratiegeluiden.

- Het apparaat staat niet stabiel op de grond. Daardoor worden aangrenzende meubels of voorwerpen door het lopende koelaggregaat in vibratie gezet.

- Apparaat iets verschuiven en met de stelpoten uitlijnen.

Het symbool SuperFrost *Fig. 3 (5)* knippert tegelijkertijd met de temperatuurdisplay.

→ Het betreft een storing.

- Contact opnemen met de Technische Dienst. (zie Onderhoud).

In de temperatuurdisplay brandt DEMO.

→ De demonstratie-modus is geactiveerd.

- Contact opnemen met de Technische Dienst. (zie Onderhoud).

De buitenkant van het apparaat voelt warm aan.

→ De warmte van het koelmiddelcircuit wordt gebruikt om condenswater te voorkomen.

- Dit is normaal.

Temperatuur is niet laag genoeg.

→ De deur is niet goed gesloten.

- Deur van het apparaat sluiten.

→ Niet voldoende be- en ontluchting.

- Luchtrooster schoonmaken.

→ De omgevingstemperatuur is te hoog.

- Oplossing: (zie 1.2).

→ Het apparaat werd te vaak of te lang geopend.

- Afwachten of de benodigde temperatuur weer vanzelf wordt bereikt. Zo niet, contact opnemen met de Technische Dienst. (zie Onderhoud).

→ U heeft teveel nieuwe levensmiddelen zonder SuperFrost opgeslagen.

- Oplossing: (zie 5.8).

→ De temperatuur is verkeerd ingesteld.

- Stel de temperatuur lager in en controleer na 24 u.

→ Het apparaat staat te dicht bij een warmtebron.

- Oplossing: (zie In gebruik nemen).

8 Uitzetten

8.1 Apparaat uitschakelen

► Toets On/Off *Fig. 3 (1)* ca. 2 seconden indrukken.

- De temperatuurdisplay is uit.



8.2 Buiten werking stellen

- Apparaat leegmaken.

- Stekker uittrekken.

- Apparaat reinigen (zie 6.2).

- Laat de deuren een stukje open staan zodat er geen onaangename geuren kunnen ontstaan.

9 Apparaat afdanken

Het apparaat bevat nog waardevolle materialen en mag niet met het gewoon huis- of grofvuil worden meegegeven. Het recyclen van afgedankte apparaten moet vakkundig gebeuren overeenkomstig de plaatselijk geldende voorschriften en wetten.



Let erop dat bij het afvoeren van het afgedankte apparaat het koelmiddelcircuit niet wordt beschadigd, zodat het koelmiddel (informatie op het typeplaatje) of de olie erin niet ongewild vrijkomen.

- ▶ Apparaat onbruikbaar maken.
- ▶ Trek de stekker uit.
- ▶ Snijd het aansluitsnoer door.

NL

Panoramica dell'apparecchio

Indice

1	Panoramica dell'apparecchio.....	36
1.1	Panoramica degli apparecchi e delle dotazioni.....	36
1.2	Campo d'impiego dell'apparecchio.....	36
1.3	Conformità.....	36
1.4	Dimensioni di ingombro.....	37
1.5	Risparmio energetico.....	37
2	Avvertenze generali di sicurezza.....	37
3	Elementi di comando e di visualizzazione.....	38
3.1	Elementi di comando e di controllo.....	38
3.2	Display della temperatura.....	38
4	Avviamento.....	38
4.1	Trasporto dell'apparecchio.....	38
4.2	Installazione dell'apparecchio.....	38
4.3	Cambio arresto porta.....	39
4.4	Installazione ad incasso.....	39
4.5	Smaltimento dell'imballaggio.....	40
4.6	Collegamento elettrico.....	40
4.7	Accendere l'apparecchio.....	40
5	Uso.....	40
5.1	Luminosità del display della temperatura.....	40
5.2	Sicurezza bambini.....	40
5.3	Allarme temperatura.....	41
5.4	Congelamento degli alimenti.....	41
5.5	Tempi di conservazione.....	41
5.6	Scongelamento degli alimenti.....	41
5.7	Regolazione della temperatura.....	41
5.8	SuperFrost.....	41
5.9	Cassetti.....	42
5.10	Ripiani.....	42
5.11	Variospace.....	42
6	Manutenzione.....	42
6.1	Sbrinamento manuale.....	42
6.2	Pulizia dell'apparecchio.....	42
6.3	Servizio di assistenza.....	43
7	Guasti.....	43
8	Messa fuori servizio.....	43
8.1	Spegnimento dell'apparecchio.....	43
8.2	Messa fuori servizio.....	44
9	Smaltimento dell'apparecchio.....	44

Il costruttore è impegnato costantemente nello sviluppo di tutti i tipi e modelli. Certi della vostra comprensione, ci riserviamo il diritto di apportare modifiche nella forma, nella dotazione e nella tecnica.

Per poter conoscere tutti i vantaggi del vostro nuovo apparecchio, vi preghiamo di leggere attentamente le avvertenze contenute nelle presenti istruzioni per l'uso.

Le istruzioni per l'uso sono valide per più modelli, sono possibili differenze. I paragrafi che si riferiscono solamente a determinati apparecchi, sono contraddistinti con un asterisco (*).

Le istruzioni per eseguire le operazioni sono contraddistinte da un ►, i risultati delle operazioni con un ▷.

1 Panoramica dell'apparecchio

1.1 Panoramica degli apparecchi e delle dotazioni

Nota

► Allo stato della consegna ripiani, cassetti o cestelli sono disposti in modo da garantire un'efficienza energetica ottimale.

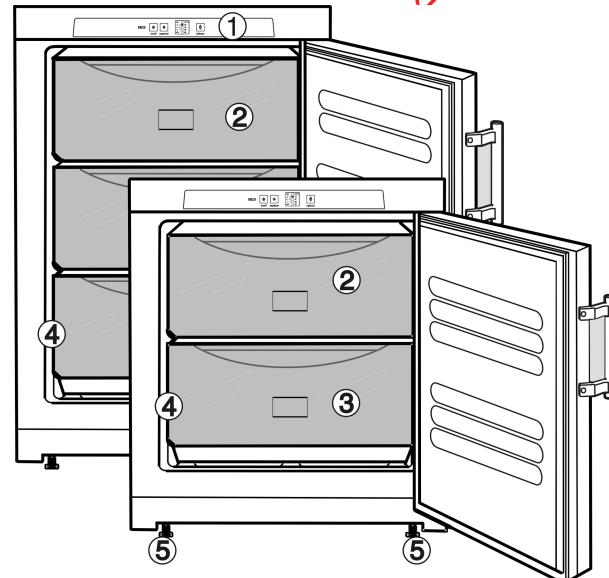


Fig. 1

- | | | | |
|-----|---------------------------------------|-----|--------------------|
| (1) | Elementi di comando e
di controllo | (4) | Targhetta dati |
| (2) | VarioSpace | (5) | Piedini regolabili |
| (3) | Cassetto | | |

1.2 Campo d'impiego dell'apparecchio

L'apparecchio è indicato esclusivamente per la refrigerazione di alimenti in ambiente domestico o in un ambiente simile a quello domestico. Si intende ad esempio l'utilizzo

- in angoli cucina, pensioni con prima colazione,
- da parte di ospiti in case di campagna, hotel, motel e altri alloggi,
- in caso di catering e servizi simili nella grande distribuzione

Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in un contesto domestico. Tutti gli altri tipi di utilizzo non sono ammessi. L'apparecchio non è idoneo alla conservazione e refrigerazione di medicinali, plasma sanguigno, preparazioni di laboratorio o sostanze e prodotti simili in base alla Direttiva sui Dispositivi Medici 2007/47/CE. Un uso improprio dell'apparecchio può provocare danni ai prodotti conservati o il loro deterioramento. Inoltre l'apparecchio non è idoneo all'esercizio in aree a rischio di esplosione.

L'apparecchio è progettato, a seconda della classe climatica, per l'esercizio a determinate temperature ambiente. La classe climatica dell'apparecchio è indicata sulla targhetta identificativa.

Nota

- Rispettare le temperature ambiente indicate, in caso contrario si riduce la potenza frigorifera.

Classe clima- tica	per temperature ambiente
SN	a 32 °C
ST	a 38 °C
T	a 43 °C

Il funzionamento perfetto dell'apparecchio è garantito fino ad una temperatura ambiente minima di 5 °C.

1.3 Conformità

Il circuito del refrigerante è stato sottoposto a prova di tenuta. L'apparecchio è conforme alle vigenti norme di sicurezza e alle direttive 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE e 2010/30/UE.

Downloaded from www.vandenborre.be

1.4 Dimensioni di ingombro

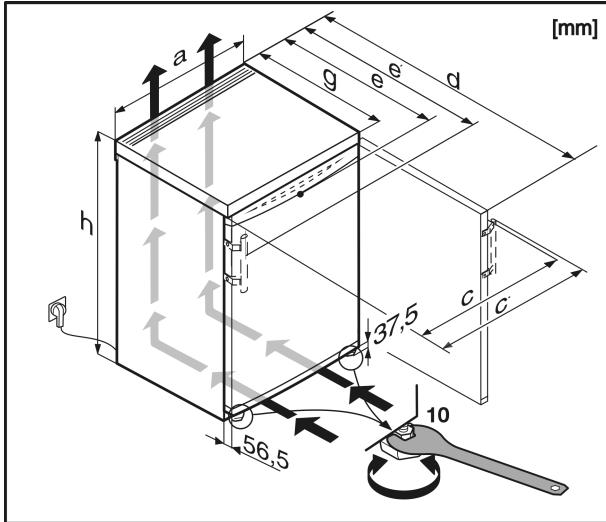


Fig. 2

Modello	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Risparmio energetico

- Assicurare sempre una buona ventilazione. Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.
- Non installare l'apparecchio in luogo esposto alle radiazioni solari dirette, accanto a una cucina, calorifero e simili fonti di calore.
- Il consumo di energia dipende dalle condizioni di installazione, ad es. dalla temperatura ambiente (vedere 1.2).
- Aprire la porta dell'apparecchio per lo stretto tempo necessario.
- Più è bassa la temperatura impostata, maggiore è il consumo di energia.
- Conservare tutti gli alimenti correttamente confezionati e coperti. Si evita così la formazione di brina.
- Se nell'apparecchio si forma uno spesso strato di brina: sbripare l'apparecchio.

I depositi di polvere aumentano il consumo energetico:

- Pulire una volta all'anno la macchina frigorifera e la griglia metallica dello scambiatore di calore sul lato posteriore dell'apparecchio.



2 Avvertenze generali di sicurezza

Pericoli per l'utente:

- Il presente apparecchio non è destinato alle persone (anche bambini) con anomalie fisiche, sensoriali o mentali o a persone che non dispongono di un'esperienza e di conoscenze adeguate a meno che non siano state istruite sull'uso dell'apparecchio e controllate inizialmente a una personale responsabile della loro sicurezza. Controllare che i bambini non giochino con l'apparecchio.
- In caso di guasto staccare la spina (senza tirare il cavo di alimentazione) o disinserire il fusibile.
- Far eseguire le riparazioni, gli interventi sull'apparecchio e la sostituzione del cavo di alimentazione solo dal servizio di assistenza o da altro personale tecnico appositamente qualificato.

- Se l'apparecchio è staccato dalla rete, afferrare sempre la spina. Non tirare per il cavo.
- Montare e collegare l'apparecchio solo secondo i dati riportati nelle istruzioni per l'uso.
- Vi preghiamo di conservare accuratamente le istruzioni per l'uso e di trasmetterle eventualmente a futuri proprietari.

Pericolo di incendio:

- Il refrigerante contenuto R 600a è ecologico, ma infiammabile. Il refrigerante che schizza fuori può incendiarsi.
 - Non danneggiare i condotti del circuito refrigerante.
 - Non operare all'interno dell'apparecchio con fiamme libere o fonti di accensione.
 - Non utilizzare apparecchi elettrici all'interno dell'apparecchio (ad. es. pulitrici a vapore, caloriferi, fabbricatori di gelati, ecc)
 - In caso di fuoriuscita di refrigerante: eliminare le fiamme libere o le fonti di accensione in prossimità del punto di fuoriuscita. Estrarre la spina di rete. Ventilare bene il locale. Rivolgersi al servizio di assistenza.
- Non conservare sostanze esplosive o spray con propellenti combustibili come p. es. butano, propano, pentano ecc. nell'apparecchio. Tali spray sono riconoscibili dai dati riportati sull'etichetta stampata o da un simbolo di fiamma. L'eventuale fuoriuscita di gas può incendiare i componenti elettrici.
- Non avvicinare all'apparecchio candele accese, lampade e altri oggetti con fiamme libere, per evitare che queste incendino l'apparecchio stesso.
- Conservare l'alcool di gradazione elevata solo ben chiuso e in piedi. L'eventuale fuoriuscita di alcool può incendiare i componenti elettrici.

Pericolo di caduta e ribaltamento:

- Non usare zoccolo, cassetti, ante ecc. come pedane o come punto di appoggio. Questo vale in particolare per i bambini.

Pericolo di avvelenamento alimentare:

- Non consumare gli alimenti conservati troppo a lungo.

Pericolo di congelamento, insensibilità e dolori:

- Evitare il contatto prolungato della pelle con le superfici fredde o con il prodotto refrigerato o congelato oppure adottare misure di protezione, p. es. utilizzare guanti di protezione. Non consumare il gelato, in particolare i ghiaccioli o i cubetti di ghiaccio immediatamente, quando sono troppo freddi.

Rispettare le avvertenze specifiche riportate negli altri capitoli:

	PERICOLO	Segnala una situazione di pericolo immediato che in caso di mancato rispetto comporta come conseguenza la morte o gravi lesioni personali.
	AVVERTENZA	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza la morte o gravi lesioni personali.
	ATTENZIONE	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza lesioni personali di lieve o media gravità.
	ATTENZIONE	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza danni materiali.
	Nota	Segnala indicazioni e consigli utili.

Elementi di comando e di visualizzazione

3 Elementi di comando e di visualizzazione

3.1 Elementi di comando e di controllo

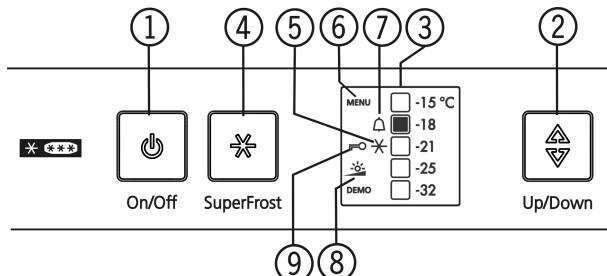


Fig. 3

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| (1) Tasto On/Off | (6) Simbolo Menu |
| (2) Tasto di regolazione | (7) Simbolo Allarme |
| (3) Display della temperatura | (8) Simbolo Luminosità |
| (4) Tasto SuperFrost | (9) Simbolo Sicurezza bambini |
| (5) Simbolo SuperFrost | |

3.2 Display della temperatura

In funzionamento normale indica:

- la temperatura impostata del vano congelatore

Il display della temperatura lampeggia:

- la temperatura impostata viene modificata
- dopo l'accensione la temperatura non è ancora sufficientemente fredda
- la temperatura è salita di diversi gradi

4 Avviamento

4.1 Trasporto dell'apparecchio



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni e di danni a causa di un trasporto errato!

- Trasportare l'apparecchio imballato.
- Trasportare l'apparecchio in posizione verticale.
- Non installare l'apparecchio in posizione stand-alone.

4.2 Installazione dell'apparecchio



AVVERTENZA

Pericolo di incendio a causa dell'umidità!

Se gli elementi sotto corrente o il cavo di allacciamento alla rete si bagnano, si può verificare un cortocircuito.

- L'apparecchio è progettato per l'utilizzo in ambienti chiusi. Non utilizzare l'apparecchio all'aperto o in ambienti umidi e caratterizzati da spruzzi d'acqua.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio per cortocircuito!

Se il connettore/cavo di rete dell'apparecchio o di un altro apparecchio e il retro dell'apparecchio vengono a contatto, il connettore/cavo di rete di rete possono essere danneggiati dalle vibrazioni dell'apparecchio al punto che si può verificare un cortocircuito.

- Installare l'apparecchio in modo da evitare il contatto con il connettore o con il cavo di rete.
- Nelle prese posizionate nella zona posteriore dell'apparecchio non collegare l'apparecchio né altri apparecchi.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio a causa del refrigerante!

Il refrigerante contenuto R 600a è ecologico, ma infiammabile.

Il refrigerante che schizza fuori può incendiarsi.

- Non danneggiare i condotti del circuito refrigerante.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio e di danneggiamento!

- Non appoggiare apparecchi, ad. es. microonde, tostapane, ecc. sull'apparecchio!



AVVERTENZA

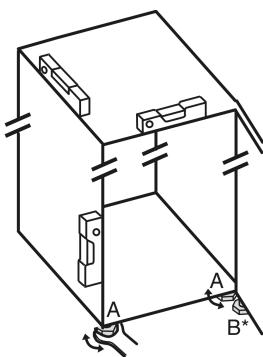
Pericolo di incendio e di danni a causa dei fori di ventilazione ostruiti!

- Tenere sempre liberi i fori di ventilazione. Assicurare sempre una buona ventilazione.

- In caso di danni all'apparecchio, rivolgersi immediatamente al fornitore - prima della sua installazione.
- Il pavimento del luogo d'installazione deve essere piano e livellato
- Non installare l'apparecchio in luogo esposto alle radiazioni solari dirette, accanto a una cucina, calorifero e simili fonti di calore.
- Il luogo di installazione ottimale è una stanza asciutta e ben areata.
- Montare sempre l'apparecchio con il lato posteriore e, in caso di utilizzo dei distanziatori a parete in dotazione (vedere sotto), con questi direttamente a parete.
- L'apparecchio deve essere spinto solo se non carico.*
- Non installare l'apparecchio da soli.
- Il locale in cui viene installato l'apparecchio deve avere ai sensi della norma EN 378 un volume di 1 m³ per ogni 8 g di refrigerante R 600°. Se il locale d'installazione è troppo piccolo, in caso di perdite dal circuito del refrigerante può formarsi una miscela infiammabile di aria e gas. Il dato sulla quantità di refrigerante è riportato sulla targhetta identificativa all'interno dell'apparecchio.

- Staccare il cavo di alimentazione dal lato posteriore dell'apparecchio. Rimuovere anche il reggicavo per evitare rumori dovuti alle vibrazioni!
- Rimuovere tutti gli elementi di protezione durante il trasporto.
- Smaltimento dell'imballaggio (vedere 4.5).

- Mettere stabilmente in piano l'apparecchio agendo sui piedini di regolazione (A) con la chiave fissa fornita in dotazione e con l'ausilio di una livella.

**Nota**

- Pulire l'apparecchio (vedere 6.2).

Se l'apparecchio è installato in ambiente umido, sul lato esterno dell'apparecchio può formarsi della condensa.

- Assicurare sempre un buon afflusso e deflusso dell'aria nel luogo d'installazione.

4.3 Cambio arresto porta*

Qualora necessario, è possibile cambiare l'arresto.

Assicurarsi di disporre dei seguenti utensili:

- Chiave Torx® 25
- Chiave Torx® 15
- Chiave a forcella in dotazione
- Eventuale aiuto di una seconda persona per il lavoro di montaggio

**ATTENZIONE**

Pericolo di lesioni in caso di ribaltamento della porta!

- Fissare in modo sicuro la porta.
► Chiudere con cura la porta.

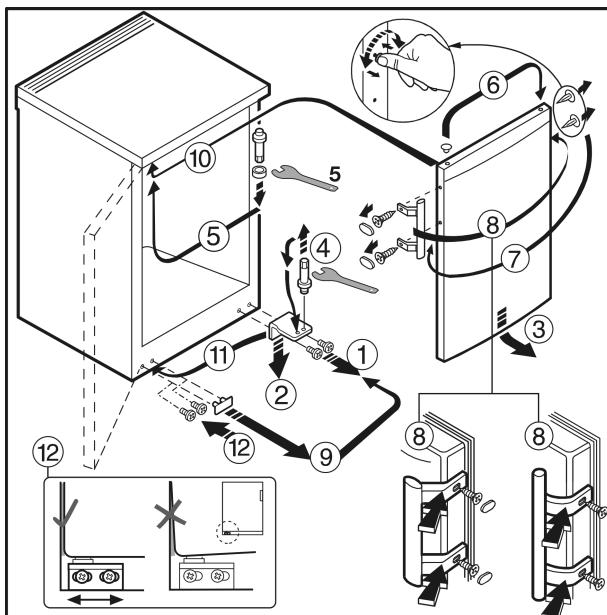


Fig. 4 Per apparecchi con maniglia della porta

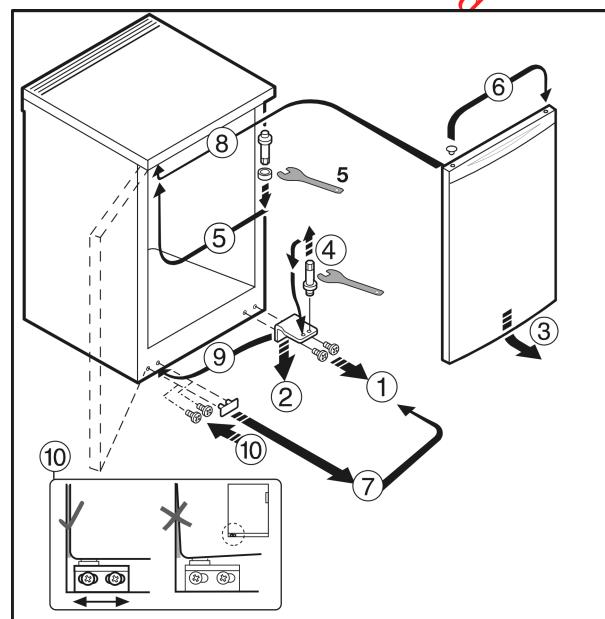
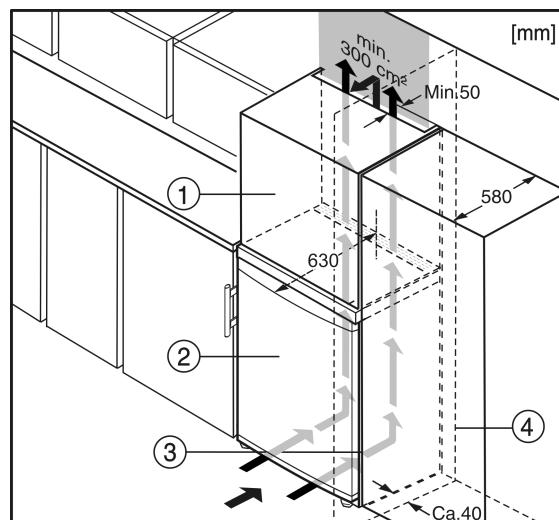


Fig. 5 Per apparecchi senza maniglia della porta

- Procedere seguendo la sequenza dei numeri di posizione riportati in figura.

4.4 Installazione ad incasso



(1) Mobile da appoggio (3) Mobile da cucina
(2) Apparecchio (4) Parete

L'apparecchio può essere incassato nell'arredamento per la cucina. Per adattare l'apparecchio Fig. 6 (2) all'altezza della cucina componibile, è possibile applicare sopra l'apparecchio un adeguato mobile da appoggio Fig. 6 (1).*

Nell'incasso con mobili da cucina (profondità max. 580 mm) l'apparecchio può essere installato direttamente accanto al mobile da cucina Fig. 6 (3). La porta dell'apparecchio sporge di lato 34 mm e al centro dell'apparecchio 50 mm rispetto alla parte anteriore del mobile da cucina. Questo consente una perfetta apertura e chiusura.*

Importante per la ventilazione:

- Sul retro del mobile da appoggio deve essere presente un vano di uscita dell'aria della profondità minima di 50 mm sull'intera larghezza del mobile da appoggio.*
- La sezione di aerazione sotto il soffitto del locale deve essere minimo 300 cm².*
- Quanto maggiore è la sezione di aerazione, tanto maggiore è il risparmio d'energia dell'apparecchio.*

Uso

Se l'apparecchio con cerniere viene installato accanto ad una parete Fig. 6 (4), la distanza minima fra l'apparecchio e la parete deve essere almeno di 40 mm, che corrisponde alla sporgenza della maniglia con la porta aperta.*

4.5 Smaltimento dell'imballaggio



!

AVVERTENZA

Pericolo di soffocamento a causa del materiale d'imballaggio e di film!

- Non lasciare giocare i bambini con il materiale d'imballaggio.

L'imballaggio è realizzato con materiali riutilizzabili:

- Cartone ondulato/cartone
- Pezzi di schiuma di polistirolo
- Film e buste di polietilene
- Reggette in polipropilene
- Telaio di legno inchiodato con disco in polietilene*
- Conferire il materiale di imballaggio presso un centro di raccolta autorizzato.



4.6 Collegamento elettrico

ATTENZIONE

Pericolo di danni per l'elettronica!

- Non utilizzare inverter per impianti ad isola (conversione di corrente continua in corrente alternata o corrente trifase) o connettori a risparmio energetico.



!

AVVERTENZA

Pericolo di incendio e di surriscaldamento!

- Non utilizzare cavi prolunga o attacchi multipli.

Tipo di corrente (corrente alternata) e tensione del luogo d'installazione devono corrispondere ai dati riportati sulla targhetta identificativa (vedere Panoramica dell'apparecchio).

Collegare l'apparecchio solo ad una presa con contatto di terra installata a norma. La presa deve essere protetta con protezione da 10 A o superiore.

La presa deve essere facilmente accessibile in modo da poter staccare facilmente l'apparecchio dall'alimentazione elettrica in caso di emergenze. Non deve trovarsi nella zona posteriore dell'apparecchio.

- Controllare il collegamento elettrico.
- Inserire la spina nella presa di rete.



4.7 Accendere l'apparecchio

- Premere il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- L'apparecchio è acceso. Il display della temperatura e il simbolo dell'allarme Fig. 3 (7) lampeggiano finché la temperatura non è sufficientemente fredda.

5 Uso

5.1 Luminosità del display della temperatura

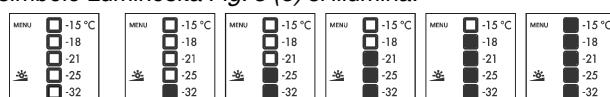
È possibile regolare la luminosità del display della temperatura in base alle condizioni di luce nel locale d'installazione.

Downloaded from www.panasonic.be

5.1.1 Regolazione della luminosità

La retroilluminazione può essere disattivata oppure essere impostata su una a 5 livelli. Di fabbrica la retroilluminazione è spenta.

- Attivazione del modo regolazione: Premere il tasto SuperFrost Fig. 3 (4) per ca. 5 sec.
- Il simbolo Menu Fig. 3 (6) si illumina e il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) lampeggia.
- Premere il tasto di regolazione Fig. 3 (2), per richiamare la funzione di luminosità.
- Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) si spegne e il simbolo Luminosità Fig. 3 (8) lampeggia.
- Confermare: Premere brevemente il Fig. 3 (4) tasto SuperFrost.
- Il simbolo Luminosità Fig. 3 (8) si illumina.



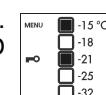
- Con il tasto di regolazione Fig. 3 (2) selezionare "off" oppure la luminosità desiderata. Più campi del display della temperatura sono illuminati, più è luminoso. Nessun campo illuminato significa "off".
- Confermare: premere il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- Il simbolo Luminosità Fig. 3 (8) lampeggia.
- La luminosità è regolata al nuovo valore.
- Disattivazione del modo regolazione: premere il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- o-
- Attendere 5 min.
- Il simbolo Luminosità Fig. 3 (8) e il simbolo Menu Fig. 3 (6) si spengono.
- Nel display della temperatura viene visualizzata nuovamente la temperatura.

5.2 Sicurezza bambini

La sicurezza bambini assicura che i bambini giocando non spengano inadvertitamente l'apparecchio.

5.2.1 Attivazione della sicurezza bambini

- Attivazione del modo regolazione: Premere il tasto SuperFrost Fig. 3 (4) per ca. 5 sec.
- Il simbolo Menu Fig. 3 (6) si illumina e il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) lampeggia.
- Per richiamare la funzione Sicurezza bambini, premere brevemente il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) si illumina. Nel display della temperatura si illuminano i LED -15 °C e -21 °C.



- Per inserire la sicurezza bambini, premere brevemente il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) lampeggia. I LED -15 °C e -21 °C si spengono.
- Disattivazione del modo regolazione: premere il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- o-
- Attendere 5 min.

- Il simbolo Menu Fig. 3 (6) si spegne e nel display della temperatura viene visualizzata nuovamente la temperatura. Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) si illumina.

5.2.2 Disattivazione della sicurezza bambini

- Attivazione del modo regolazione: Premere il tasto SuperFrost Fig. 3 (4) per ca. 5 sec.
- Il simbolo Menu Fig. 3 (6) si illumina e il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) lampeggia.
- Per richiamare la funzione sicurezza bambini, premere brevemente il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).

- Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) si illumina. Nel display della temperatura si illumina il LED -18 °C.
- Per disinserire la sicurezza bambini, premere brevemente il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) lampeggia.
- Disattivazione del modo regolazione: premere il tasto On/Off Fig. 3 (1).
- o-
- Attendere 5 min.
- Il simbolo Menu Fig. 3 (6) si spegne e nel display della temperatura viene visualizzata nuovamente la temperatura. Il simbolo Sicurezza bambini Fig. 3 (9) non si illumina più.



5.3 Allarme temperatura

Contemporaneamente lampeggia il display della temperatura e il simbolo Allarme Fig. 3 (7).

Quando la temperatura è di nuovo sufficientemente fredda, il simbolo allarme Fig. 3 (7) si spegne e l'indicatore temperatura smette di lampeggiare.

5.4 Congelamento degli alimenti

In 24 h è possibile congelare la quantità massima di alimenti freschi indicata sulla targhetta identificativa (vedere Panoramica dell'apparecchio) alla voce "Capacità di congelamento ... kg/24h".

I cassetti possono essere caricati con max. 25 kg di alimenti surgelati, i ripiani rispettivamente con max. 35 kg.



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni a causa di pezzi di vetro!

Bottiglie e barattoli con bevande possono esplodere durante il congelamento. Questo vale in particolare per bevande contenenti anidride carbonica.

► Non congelare bottiglie e lattine contenenti bevande!

Per congelare rapidamente gli alimenti anche nel loro interno, non superare le seguenti quantità per porzione:

- frutta, verdura fino ad 1 kg
- carne fino a 2,5 kg
- Confezionare gli alimenti divisi in porzioni in sacchetti freezer, contenitori di plastica, metallo o alluminio riutilizzabili.

5.5 Tempi di conservazione

Tempi di conservazione indicativi degli alimenti:	
Gelato	da 2 a 6 mesi
Salumi, prosciutti	da 2 a 6 mesi
Pane, dolci	da 2 a 6 mesi
Selvaggina, maiale	da 6 a 10 mesi
Pesce, grasso	da 2 a 6 mesi
Pesce, magro	da 6 a 12 mesi
Formaggi	da 2 a 6 mesi
Pollame, manzo	da 6 a 12 mesi
Verdura, frutta	da 6 a 12 mesi

I tempi di conservazione riportati sono valori indicativi.

5.6 Scongelamento degli alimenti

- a temperatura ambiente
- nel forno a microonde
- nel forno elettrico/ventilato
- Ricongelare gli alimenti scongelati solo in casi eccezionali.

5.7 Regolazione della temperatura

Valori consigliati regolazione della temperatura: -18 °C

è possibile modificare la temperatura in modo continuo. Una volta raggiunta l'impostazione di -32 °C si ricomincia con -15 °C .

- Richiamo della regolazione temperatura: premere una volta il tasto di regolazione Fig. 3 (2).
- Nel display della temperatura lampeggia il LED della temperatura corrente.
- Premere il tasto di regolazione Fig. 3 (2) fino a quando non si illumina il LED della temperatura desiderata.

Nota

- Premere a lungo il tasto di regolazione per impostare entro un piccolo intervallo di temperatura (ad es.: fra -15 °C e -18 °C) un valore un po' più freddo. Nel display della temperatura si illumina il LED del campo di temperature successive più basse.

5.8 SuperFrost

Inoltre gli alimenti congelati già conservati ricevono una "riserva di freddo". In tal modo gli alimenti rimangono congelati più a lungo, quando si sbrina l'apparecchio.

In 24 h è possibile congelare la quantità massima di alimenti freschi indicata sulla targhetta identificativa alla voce "Capacità di congelamento ... kg/24h". Questa quantità massima di alimenti congelati varia secondo il modello e la classe di climatizzazione.

A seconda del numero di alimenti freschi che devono essere congelati, occorre attivare con anticipo la funzione SuperFrost: con un quantitativo modesto di alimenti da congelare ca. 6 h prima, con il quantitativo massimo 24 h prima dell'inserimento degli alimenti.

Non attivare la funzione SuperFrost nei seguenti casi:

- in caso di introduzione di prodotti già congelati
- in caso di congelamento di ca. 1 kg di alimenti freschi al giorno

5.8.1 Come congelare con la funzione SuperFrost

- Premere brevemente il tasto SuperFrost Fig. 3 (4).
- Il simbolo SuperFrost Fig. 3 (5) si illumina.
- La temperatura di congelazione si abbassa, l'apparecchio funziona con la massima potenza di raffreddamento possibile.

Nota

- Azionando il tasto SuperFrost, a causa del ritardo di inserimento integrato, è possibile che il compressore si accenda fino ad 8 minuti più tardi. Questo ritardo prolunga la durata di vita del compressore.

Per una quantità ridotta di alimenti congelati:

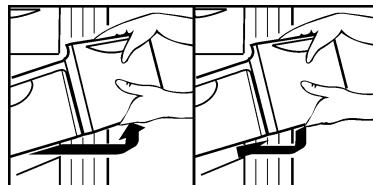
- Attendere circa 6 ore.
- Sistemare gli alimenti confezionati nei cassetti inferiori. Per la quantità massima di alimenti congelati (vedere targhetta identificativa):
- attendere circa 24 ore.
- Estrarre il cassetto posto più in basso e inserire gli alimenti direttamente nell'apparecchio, in modo che siano a contatto con il fondo o con le pareti laterali.

Manutenzione

- ▷ La funzione SuperFrost si disinserisce automaticamente dopo circa 65 ore.
- ▷ Il simbolo SuperFrost Fig. 3 (5) si spegne, una volta terminata la fase di congelazione.
- ▷ Nel display della temperatura si illumina il campo di temperature, che è impostato per il funzionamento in modalità normale.
- ▶ Sistemare gli alimenti nel cassetto e reinserirlo.
- ▷ L'apparecchio continua a funzionare nella modalità normale a risparmio energetico.

Per risparmiare energia, è possibile disattivare SuperFrost anche prima del termine delle 65 ore di congelamento premendo nuovamente il tasto SuperFrost Fig. 3 (4). Spegnere SuperFrost soltanto quando la temperatura è pari o inferiore a -18 °C.

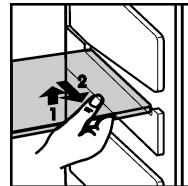
5.9 Cassetti



- ▶ Per collocare il prodotto congelato direttamente sui ripiani: tirare in avanti il cassetto ed estrarlo.

5.10 Ripiani

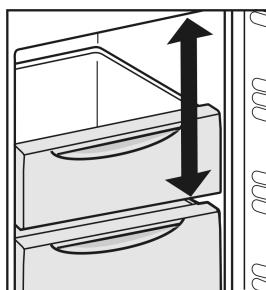
- ▶ Rimozione del ripiano: sollevare il ripiano dal lato anteriore ed estrarlo.
- ▶ Reinserimento del ripiano: spingerlo semplicemente fino all'arresto.



5.11 Variospace

Oltre ai cassetti estraibili è possibile togliere anche i ripiani. Si ottiene così spazio per alimenti congelati di grandi dimensioni. Pollame, carne, pezzi di selvaggina di grandi dimensioni e torte alte possono essere congelati interi e cucinati successivamente.

- ▶ I cassetti possono essere caricati con max. 25 kg di alimenti, i ripiani rispettivamente con max. 35 kg.



6 Manutenzione

6.1 Sbrinamento manuale

Lo strato di brina o ghiaccio si forma più velocemente apprendo frequentemente la porta o introducendo vivande calde. Uno spesso strato di ghiaccio aumenta tuttavia il consumo d'energia. Per questo motivo consigliamo di sbrinare regolarmente l'apparecchio.

Downloaded from www.vandenbore.be

ATTENZIONE

Pericolo di danni e di lesioni a causa del vapore caldo!

- ▶ Per lo sbrinamento non utilizzare apparecchi elettrici di pulizia con calore o a vapore, fiamme libere o spray per lo sbrinamento.
- ▶ Non rimuovere il ghiaccio con oggetti appuntiti.

- ▶ Un giorno prima dello sbrinamento attivare la funzione SuperFrost.

▷ Il prodotto congelato incamera in tal modo una "riserva di freddo".

▶ Spegnimento dell'apparecchio.

▷ Il display della temperatura si spegne.

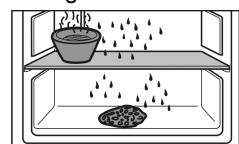
▶ Staccare la spina o disinserire il fusibile.

▶ Avvolgere eventualmente il prodotto congelato nel cassetto in carta da giornale o coperte e riportarlo in luogo molto fresco.

▶ Collocare su un ripiano centrale una pentola con acqua calda non bollente.

▪-

▶ Riempire i due cassetti inferiori a metà con acqua tiepida e inserirli nell'apparecchio.



▷ In tal modo si accelera lo sbrinamento.

▷ L'acqua di sbrinamento viene raccolta nei cassetti.

▶ Lasciare aperta la porta dell'apparecchio durante lo sbrinamento.

▶ Togliere i pezzi di ghiaccio che si staccano.

▶ Raccogliere eventualmente più volte l'acqua di sbrinamento con una spugna o un panno.

▶ Pulire l'apparecchio (vedere 6.2).

6.2 Pulizia dell'apparecchio

ATTENZIONE

Pericolo di danni e di lesioni a causa del vapore caldo!

Il vapore caldo può danneggiare le superfici e provocare ustioni.

- ▶ Non utilizzare pulitrici a vapore!

ATTENZIONE

Una pulizia sbagliata danneggia l'apparecchio!

- ▶ Non utilizzare i detergenti concentrati.
- ▶ Non utilizzare spugne abrasive o paglietta.
- ▶ Non utilizzare prodotti corrosivi, abrasivi, contenenti sabbia, cloruri, prodotti chimici o acidi.
- ▶ Non utilizzare solventi chimici.
- ▶ Non danneggiare o asportare la targhetta identificativa all'interno dell'apparecchio. È importante per il servizio di assistenza.
- ▶ Non strappare, piegare o danneggiare i cavi o altri componenti.
- ▶ Non far penetrare l'acqua di pulizia nella canaletta di scarico, nelle griglie di aerazione e nei componenti elettrici.
- ▶ Utilizzare panni morbidi ed un detergente multiuso con un pH neutro.
- ▶ Per l'interno utilizzare solo detergenti e detersivi non pericolosi per gli alimenti.

- ▶ Svuotare l'apparecchio.

- ▶ Estrarre la spina di rete.



- ▶ Pulire le **superficie interne ed esterne di plastica** a mano con acqua tiepida e poco detersivo.

Dopo la pulizia:

- ▶ Strofinare ed asciugare le parti in dotazione.

- ▶ Allacciare nuovamente l'apparecchio all'alimentazione elettrica ed accenderlo.

6.3 Servizio di assistenza

Controllare dapprima in base alla tabella dei guasti contenuta nel capitolo (vedere Guasti) se è possibile eliminare autonomamente il problema. Se non è possibile, rivolgersi al servizio di assistenza. L'indirizzo è riportato nell'elenco servizio assistenza allegato.



AVVERTENZA

Pericolo di lesioni a causa di riparazioni eseguite da personale non qualificato!

► Riparazioni e interventi sull'apparecchio e sul cavo di collegamento alla rete, non espressamente indicati nel (vedere Manutenzione), devono essere eseguiti solo dall'assistenza tecnica.

► Leggere la denominazione dell'apparecchio Fig. 7 (1), il n° assistenza Fig. 7 (2) e il n° di serie Fig. 7 (3) sulla targhetta identificativa. La targhetta identificativa è situata all'interno dell'apparecchio, sul lato sinistro.

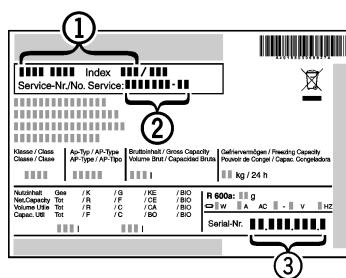


Fig. 7

- Informare il servizio di assistenza e comunicare il difetto, la denominazione dell'apparecchio Fig. 7 (1), il n° assistenza Fig. 7 (2) e il n° di serie Fig. 7 (3).
- Questi dati consentono di offrire un'assistenza rapida e mirata.
- Lasciare l'apparecchio chiuso fino a quando non arriva il tecnico dell'assistenza.
- Gli alimenti restano freschi più a lungo.
- Staccare la spina (senza tirare il cavo di alimentazione) o disinserire il fusibile.

7 Guasti

L'apparecchio è progettato e realizzato in modo da garantire un funzionamento sicuro e una lunga durata. Se però durante il funzionamento dovesse verificarsi un guasto, verificare se il guasto è riconducibile ad un errore di comando. In tal caso anche durante il periodo di validità della garanzia devono essere conteggiati i costi derivanti. I guasti indicati di seguito possono essere risolti autonomamente:

L'apparecchio non funziona.

- L'apparecchio non è acceso.
- Accendere l'apparecchio.
- La spina di rete non si infila correttamente nella presa.
- Controllare la spina di rete.
- Il fusibile della presa non funziona bene.
- Controllare il fusibile.

Il compressore funziona a lungo.

- Il compressore si attiva ad un basso numero di giri in caso di una modesta richiesta di raffreddamento. Sebbene aumenti il tempo di funzionamento, si risparmia energia.
- Questo è normale nei modelli a risparmio energetico.
- La funzione SuperFrost è inserita.
- Per raffreddare rapidamente gli alimenti, il compressore funziona più a lungo. Questo è normale.

Un LED posto dietro in basso nell'apparecchio (nel compressore) lampeggiava regolarmente ogni 15 secondi*.

- L'inverter è dotato di un LED per la diagnosi errori.

- Il lampeggio è normale.

Rumorosità eccessiva.

→ I compressori a velocità regolata* a causa dei differenti livelli di velocità possono provocare rumori di funzionamento diversi.

- Il rumore è normale.

Si avverte un gorgoglio e uno scroscio.

→ Questo rumore è prodotto dal refrigerante, che scorre nel relativo circuito.

- Il rumore è normale.

Un lieve clic

→ Il rumore si avverte ogni volta che il gruppo refrigerante (il motore) si inserisce e disinserisce automaticamente.

- Il rumore è normale.

Un ronzio. È più rumoroso per un breve periodo di tempo, quando si inserisce il gruppo refrigerante (il motore).

→ Con la funzione SuperFrost inserita, con alimenti freschi appena inseriti o dopo un'apertura prolungata della porta, la potenza di raffreddamento aumenta automaticamente.

- Il rumore è normale.

→ La temperatura ambiente è troppo elevata.

- Soluzione: (vedere 1.2)

Rumore di vibrazione

→ L'apparecchio non è fisso sulla base. Di conseguenza i mobili o gli oggetti adiacenti vengono fatti vibrare dal gruppo refrigerante.

- Spostare leggermente l'apparecchio, livellare agendo sui piedini di regolazione.

Il tasto SuperFrost Fig. 3 (5) lampeggia assieme al display della temperatura.

→ È presente un errore.

- Rivolgersi al servizio di assistenza. (vedere Manutenzione).

Nel display della temperatura si illumina DEMO.

→ È attivata la modalità DEMO.

- Rivolgersi al servizio di assistenza. (vedere Manutenzione).

L'apparecchio è caldo sulle superfici esterne.

→ Il calore del circuito del refrigerante viene utilizzato per evitare la formazione di acqua di condensa.

- Questo è normale.

La temperatura non è sufficientemente fredda.

→ La porta dell'apparecchio non è chiusa correttamente.

- Chiudere la porta dell'apparecchio.

→ La ventilazione non è sufficiente.

- Liberare la griglia di ventilazione.

→ La temperatura ambiente è troppo elevata.

- Soluzione: (vedere 1.2).

→ L'apparecchio è stato aperto troppo spesso o troppo a lungo.

- Attendere se la temperatura richiesta si regola di nuovo da sola. In caso contrario, rivolgersi al servizio di assistenza. (vedere Manutenzione).

→ Sono state introdotte quantità eccessive di alimenti freschi senza aver inserito SuperFrost.

- Soluzione: (vedere 5.8).

→ La temperatura è regolata in modo errato.

- Regolare la temperatura su valori più freddi e controllare dopo 24 ore.

→ L'apparecchio è troppo vicino ad una sorgente di calore.

- Soluzione: (vedere Avviamento).

8 Messa fuori servizio

8.1 Spegnimento dell'apparecchio

- Premere il tasto On/Off Fig. 3 (1) per ca. 2 s.

- Il display della temperatura è spento.

Smaltimento dell'apparecchio

8.2 Messa fuori servizio

- ▶ Svuotare l'apparecchio.
- ▶ Estrarre la spina di rete.
- ▶ Pulire l'apparecchio (vedere 6.2).



- ▶ Lasciare aperta la porta per evitare la formazione di cattivi odori.

9 Smaltimento dell'apparecchio

L'apparecchio contiene ancora materiali preziosi e deve essere smaltito in un centro diverso dalla raccolta indifferenziata dei rifiuti urbani. Gli apparecchi fuori uso devono essere smaltiti a regola d'arte in conformità alle norme e leggi locali.



Non danneggiare il circuito refrigerante dell'apparecchio fuori uso durante il trasporto per evitare che il refrigerante in esso contenuto (dati riportati sulla targhetta identificativa) e l'olio possano fuoriuscire senza controllo.

- ▶ Mettere fuori uso l'apparecchio.
- ▶ Estrarre la spina di rete.
- ▶ Staccare il cavo di alimentazione.

Contenido

1	Visión general del aparato.....	45
1.1	Diagrama del aparato y el equipo.....	45
1.2	Ambito de uso del aparato.....	45
1.3	Conformidad.....	45
1.4	Medidas de instalación.....	46
1.5	Ahorro de energía.....	46
2	Notas generales sobre seguridad.....	46
3	Componentes de uso e indicación.....	47
3.1	Componentes de manejo y control.....	47
3.2	Indicación de temperatura.....	47
4	Puesta en marcha.....	47
4.1	Transporte del aparato.....	47
4.2	Instalación del aparato.....	47
4.3	Cambio de goznes.....	48
4.4	Inserción en el mueble de la cocina.....	48
4.5	Eliminación del embalaje.....	49
4.6	Conexión del aparato.....	49
4.7	Encender el aparato.....	49
5	Uso.....	49
5.1	Brillo de la indicación de temperatura.....	49
5.2	Bloqueo contra la manipulación por niños.....	49
5.3	Alarma de temperatura.....	50
5.4	Congelación de alimentos.....	50
5.5	Tiempos de conservación.....	50
5.6	Descongelación de alimentos.....	50
5.7	Ajustar la temperatura.....	50
5.8	SuperFrost.....	50
5.9	Cajones.....	51
5.10	Superficies de depósito.....	51
5.11	VarioSpace.....	51
6	Mantenimiento.....	51
6.1	Desescarche manual.....	51
6.2	Limpiar el aparato.....	51
6.3	Servicio postventa.....	52
7	Averías.....	52
8	Puesta fuera de servicio.....	53
8.1	Desconectar el aparato.....	53
8.2	Puesta fuera de servicio.....	53
9	Desechar el aparato.....	53

El fabricante trabaja continuamente para seguir desarrollando todos los tipos y modelos. Por lo tanto, agradeceríamos su comprensión ante posibles modificaciones de la forma, el equipo y la técnica.

Para conocer todas las ventajas de su nuevo aparato, lea detenidamente las indicaciones de este manual.

Las instrucciones son válidas para varios modelos; pueden producirse variaciones. Las secciones que sólo se refieren a determinados aparatos aparecen marcadas con un asterisco (*).

Las instrucciones de procedimiento aparecen marcadas con un ►, los resultados de procedimiento aparecen marcados con un ▷.

1 Visión general del aparato

1.1 Diagrama del aparato y el equipo

Nota

- Las bandejas, cajones o cestos se entregan colocados de tal manera que se logre una eficiencia energética óptima.

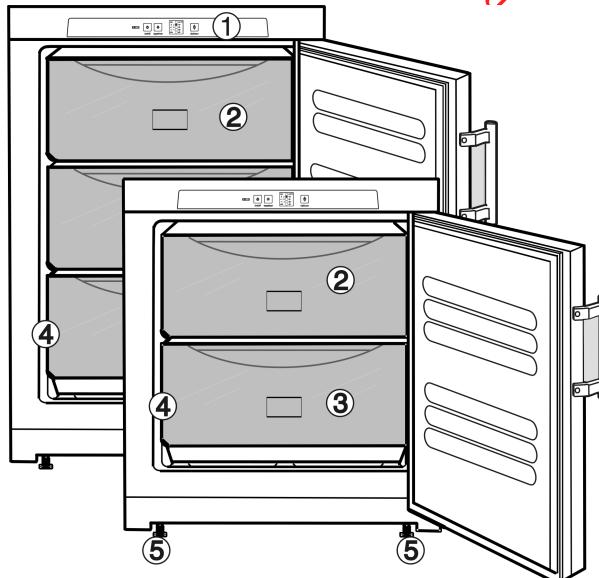


Fig. 1

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| (1) Elementos de control y manejo | (4) Placa de características |
| (2) VarioSpace | (5) Patas regulables en altura |
| (3) Cajón | |

E

1.2 Ámbito de uso del aparato

El aparato es adecuado exclusivamente para la refrigeración de alimentos en entornos domésticos o similares. Entre ellos se encuentra, por ejemplo, el uso

- en cocinas para personal, hostales,
- por parte de huéspedes de casas rurales, hoteles, moteles y otros alojamientos,
- en catering y servicios similares de venta al por mayor

Utilice el aparato exclusivamente en entornos domésticos habituales. No se permite ningún otro tipo de aplicación. El aparato no es adecuado para el almacenamiento y la refrigeración de medicamentos, plasma sanguíneo, preparados de laboratorio o sustancias y productos similares basados en la directiva sobre productos sanitarios 2007/47/CE. Un uso abusivo del aparato puede provocar daños en el producto almacenado o su deterioro. El aparato tampoco es adecuado para su funcionamiento en zonas con peligro de explosión.

El aparato se ha diseñado para el funcionamiento a temperaturas ambiente limitadas en función de la clase de climatización. La clase de climatización adecuada para su aparato figura en la placa de identificación.

Nota

- Respete las temperaturas ambiente indicadas; de lo contrario, disminuye la potencia de refrigeración.

Clase de climatización	para temperaturas ambiente
SN, N	a 32 °C
ST	a 38 °C
T	a 43 °C

El correcto funcionamiento del aparato queda garantizado hasta una temperatura ambiente inferior de 5 °C.

1.3 Conformidad

Se ha comprobado la estanqueidad del circuito de refrigerante. El aparato cumple las disposiciones de seguridad pertinentes y las directivas CE 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE y 2010/30/UE.

Notas generales sobre seguridad

1.4 Medidas de instalación

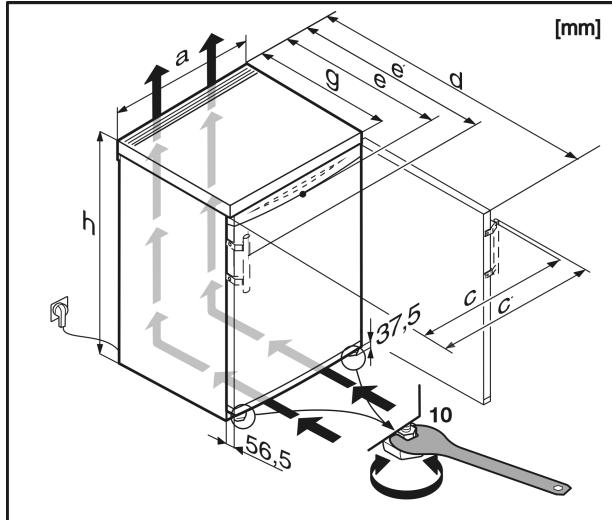


Fig. 2

Modelo	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Ahorro de energía

- Preste siempre atención a que exista una buena ventilación y escape de aire. No cubra los orificios de ventilación ni las rejillas de aire.
- No coloque el aparato en una zona de radiación solar directa, ni junto a la cocina, la calefacción, etc.
- El consumo de energía depende de las condiciones de instalación como, por ejemplo, la temperatura ambiente (consulte 1.2).
- Abra el aparato durante el menor tiempo posible.
- Cuanto más baja se ajuste la temperatura, mayor será el consumo de energía.
- Guarde todos los alimentos bien envasados y tapados. Así se evita la formación de escarcha.
- Si existe una capa de escarcha gruesa en el aparato: desescarche el aparato.

La acumulación de polvo aumenta el consumo de energía:

- Elimine el polvo del frigorífico con el intercambiador de calor - rejilla metálica en la parte trasera del aparato - una vez al año.



2 Notas generales sobre seguridad

Peligros para el usuario:

- Este aparato no está destinado a personas (también niños) con discapacidades físicas, sensoriales o mentales ni a personas que no posean suficiente experiencia y conocimientos. A menos que una persona responsable de su seguridad les instruya acerca de la utilización del aparato y les vigile al principio. Vigile que los niños no jueguen con el aparato.
- En el caso de producirse un error, retire el enchufe de alimentación de red (no tire del cable de conexión), o bien desconecte el fusible.

- Encargue las reparaciones, intervenciones en el aparato y la sustitución de la línea de alimentación eléctrica al servicio postventa o a personal técnico especializado.
- Al desconectar el aparato de la red, agarre siempre el cable por el enchufe. No tire del cable.
- Monte y conecte el aparato siguiendo estrictamente las indicaciones.
- Conserve este manual de instrucciones cuidadosamente y, dado el caso, entrégueselo al siguiente propietario.

Peligro de incendio:

- El refrigerante incluido R 600a respeta el medio ambiente, pero es inflamable. Las salpicaduras de refrigerante pueden inflarse.
 - No dañe las tuberías del circuito frigorífico.
 - No trabaje con llamas libres ni fuentes de ignición en el interior del aparato.
 - No utilice aparatos eléctricos en el interior del aparato (por ej. aparatos de limpieza a vapor, aparatos calefactores, preparadores de helados etc.).
 - Si se producen fugas de refrigerante: elimine las llamas libres o fuentes de ignición cercanas al lugar de la fuga. Desconecte el enchufe de alimentación de red. Ventile bien el recinto. póngase en contacto con el servicio post-venta.
- No guarde sustancias explosivas o envases aerosol con propulsores inflamables como, por ej. butano, propano, pentano, etc. en el aparato. Estos envases aerosol se pueden distinguir por la indicación de contenido impresa o por el símbolo de una llama. El gas que se escape se puede inflamar con componentes eléctricos.
- Mantenga lejos del aparato velas encendidas, lámparas u otros objetos con llamas libres para no prender fuego al aparato.
- Guarde el alcohol de alto porcentaje sólo herméticamente cerrado y en vertical. El alcohol que se escape se puede inflamar con componentes eléctricos.

Peligro de caída o vuelco:

- No utilice indebidamente el zócalo, los cajones, las puertas, etc. como peldaño o para apoyarse. Esto se aplica sobre todo a los niños.

Peligro de intoxicación alimentaria:

- No consuma alimentos superpuestos.

Peligro de congelación, sensación de aturdimiento y dolor:

- Evite un contacto continuado de la piel con superficies frías o alimentos refrigerados/congelados o tome medidas de protección, por ej. utilice guantes. No consuma helados y, en particular, helados de hielo o cubitos de hielo al instante ni demasiado fríos.

Observe las indicaciones específicas descritas en los demás capítulos:

	PELIGRO	identifica una situación de peligro inminente que, si no se evita, puede producir lesiones graves o incluso la muerte.
	ADVERTENCIA	identifica una situación de peligro que, si no se evita, puede producir lesiones graves o incluso la muerte.
	ATENCIÓN	identifica una situación de peligro que, si no se evita, puede producir lesiones leves o moderadas.
	AVISO	identifica una situación de peligro que, si no se evita, puede producir daños materiales.
	Nota	identifica indicaciones y recomendaciones útiles.

Downloaded from www.vandenborre.be

3 Componentes de uso e indicación

3.1 Componentes de manejo y control

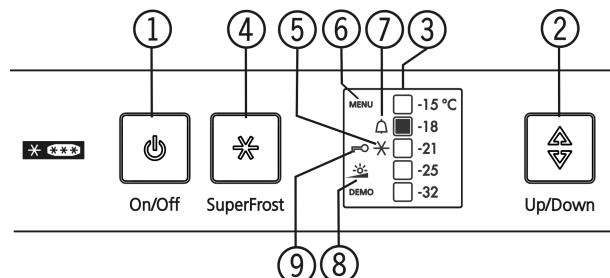


Fig. 3

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| (1) Tecla On/Off | (6) Símbolo Menú |
| (2) Tecla de ajuste | (7) Símbolo Alarma |
| (3) Indicador de temperatura | (8) Símbolo Brillo |
| (4) Tecla SuperFrost | (9) Símbolo Seguridad para niños |
| (5) Símbolo SuperFrost | |

3.2 Indicación de temperatura

Durante el funcionamiento normal se indica:

- la temperatura de congelación ajustada

La indicación de temperatura parpadea:

- se modifica el ajuste de temperatura
- la temperatura todavía no es lo suficientemente baja después de la activación
- la temperatura ha aumentado varios grados

4 Puesta en marcha

4.1 Transporte del aparato



ATENCIÓN

Riesgo de daños y lesiones derivado de un transporte inadecuado

- Transporte el aparato embalado.
- Transporte el aparato en posición vertical.
- No transporte el aparato solo.

4.2 Instalación del aparato



ADVERTENCIA

Riesgo de incendio derivado de la humedad

Si las piezas conductoras de electricidad o la línea de alimentación eléctrica se humedecen, puede producirse un cortocircuito.

- El aparato está diseñado para utilizarse en espacios cerrados. No ponga en funcionamiento el aparato en un lugar al aire libre, expuesto a la humedad ni a las salpicaduras de agua.



ADVERTENCIA

¡Peligro de incendio a consecuencia de un cortocircuito! Si los cables de red/conectores del aparato o de otro aparato entran en contacto con la parte trasera del mismo, los cables de red/conectores pueden sufrir daños debido a las vibraciones del aparato y se puede producir un cortocircuito.

- Coloque el aparato de tal forma que no entre en contacto con ningún conector o cable de red.
- No conecte el aparato ni otros aparatos en cajas de enchufe situadas en el área de la parte trasera del aparato.



ADVERTENCIA

Riesgo de incendio derivado del refrigerante El refrigerante R 600a contenido es respetuoso con el medioambiente pero inflamable. Las salpicaduras de refrigerante pueden inflamarse.

- No dañe las tuberías del circuito frigorífico.



ADVERTENCIA

Peligro de incendio y de sobrecalentamiento

- No coloque aparatos que emiten calor como, por ej. microondas, tostadoras etc. sobre el aparato.

E



ADVERTENCIA

¡Peligro de incendio y de daños a consecuencia del bloqueo de los orificios de ventilación!

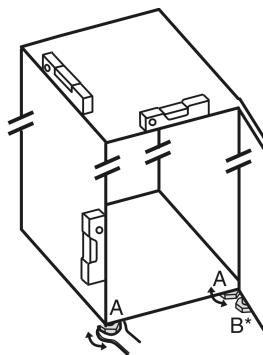
- Deje siempre libres los orificios de ventilación. ¡Asegúrese de que existe buena ventilación y escape de aire!

- Si existe algún daño en el aparato, consulte de inmediato - antes de conectarlo - al proveedor.
- El suelo del lugar de instalación debe ser horizontal y liso.
- No coloque el aparato en una zona de radiación solar directa, ni junto a la cocina, la calefacción o similares.
- El lugar de instalación óptimo es un recinto seco y bien ventilado.
- Instale el aparato con la parte trasera y, si se utilizan los distanciadores suministrados (consulte más abajo), con éstos siempre colocados directamente en la pared.
- El aparato sólo se debe desplazar sin carga.*
- No coloque el aparato sin ayuda de otra persona.
- Según la norma EN 378, el lugar de instalación de su aparato debe tener por cada 8 g de refrigerante R 600a un volumen de 1 m³. Si el lugar de instalación es demasiado pequeño, al producirse una fuga en el circuito frigorífico se puede formar una mezcla inflamable de gas y aire. La cantidad de refrigerante se indica en la placa de identificación situada en el interior del aparato.

- Saque el cable de conexión de la parte trasera del aparato. Retire la abrazadera de soporte del cable para que no se produzcan ruidos por vibración
- Extraiga todas las piezas de protección para el transporte.
- Eliminación del embalaje (consulte 4.5).

Puesta en marcha

- Nível el aparato con la llave de boca suministrada mediante las patas de ajuste (A) y con la ayuda de un nivel de burbuja de tal forma que se mantenga en pie de manera firme y nivelada.



Nota

- Limpie el aparato (consulte 6.2).

Si el aparato se instala en un entorno muy húmedo, en la parte exterior del aparato se puede formar agua de condensación.

- Procure que haya siempre una buena ventilación y escape de aire en el lugar de instalación.

4.3 Cambio de goznes*

En caso necesario, puede cambiar los goznes.

Asegúrese de disponer de las siguientes herramientas:

- Torx® 25
- Torx® 15
- Llave de boca suministrada
- Otra persona para el trabajo de montaje, en caso necesario



ATENCIÓN

¡Peligro de lesiones al inclinar la puerta para extraerla!

- Sujete bien la puerta.
► Deposite la puerta con cuidado.

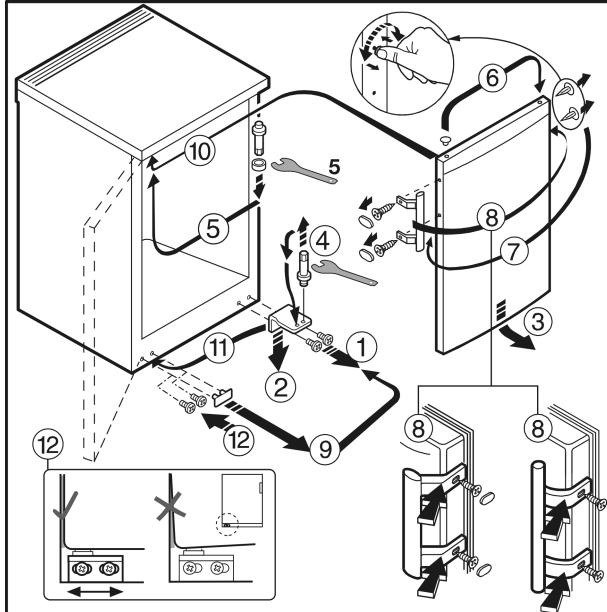


Fig. 4 En aparatos con tiradores de puerta

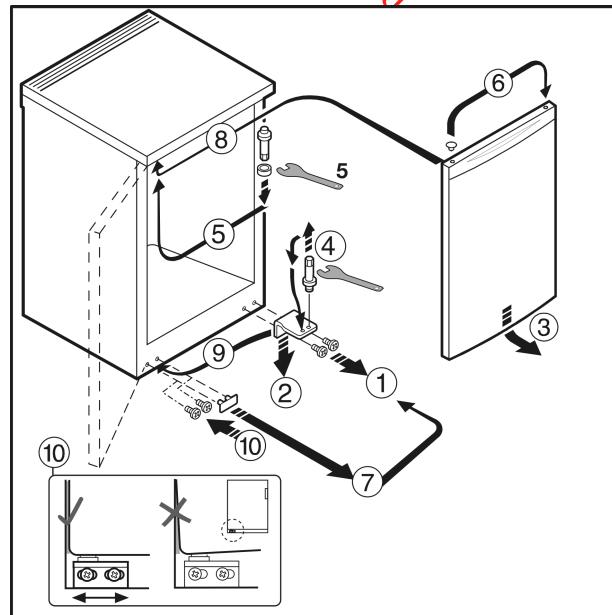
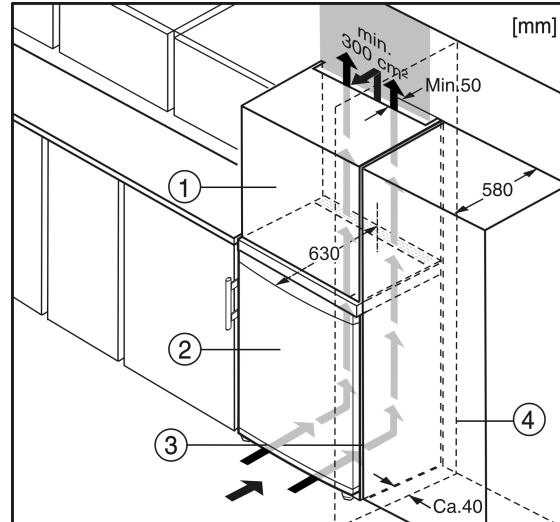


Fig. 5 En aparatos sin tiradores de puerta

- Proceda siguiendo la secuencia de números del gráfico.

4.4 Inserción en el mueble de la cocina



(1) Armario superior
(2) Aparato
(3) Armario de cocina
(4) Pared

El aparato se puede rodear de muebles de cocina. Para adaptar el aparato Fig. 6 (2) a la altura del mueble de la cocina se puede colocar sobre el aparato un armario superior Fig. 6 (1) adecuado y acorde con el mobiliario.*

Si la cocina posee armarios (profundidad máx. 580 mm) el aparato se puede instalar directamente junto al armario de la cocina Fig. 6 (3). Desde el lateral, la puerta del aparato queda a 34 mm de la parte frontal del armario de cocina, y desde el centro del aparato, a 50 mm. Por tanto, se puede abrir y cerrar sin problemas.*

Importante para la ventilación:

- En la parte trasera del armario superior debe haber un pozo de escape de aire de una profundidad mínima de 50 mm cuya extensión a lo ancho coincida con la del armario superior.*
- La sección de escape de aire ubicada bajo el techo de la habitación debe ser de 300 cm² como mínimo.*
- Cuanto mayor sea la sección de ventilación, más energía ahorrará el aparato en funcionamiento.*

Si el aparato se instala con las bisagras junto a una pared Fig. 6 (4), la distancia entre el aparato y la pared debe ser de como mínimo 40 mm. Esto equivale al saliente del tirador con la puerta abierta.*

4.5 Eliminación del embalaje



ADVERTENCIA

Peligro de asfixia derivado del material de embalaje y las láminas

- No permita que los niños jueguen con el material de embalaje.

El embalaje está fabricado con materiales reciclables:

- Cartón paja/cartón
- Piezas de poliestireno expandido
- Láminas y bolsa de polietileno
- Flejes para bandaje de polipropileno
- Marco de madera clavado con plancha de polietileno*
- Deposite el material de embalaje en un punto de recogida oficial.



4.6 Conexión del aparato

AVISO

Riesgo de daños en el sistema eléctrico

- No utilice ningún convertidor aislante (conversión de corriente continua en corriente alterna o trifásica) ni ningún conector de bajo consumo.



ADVERTENCIA

Peligro de incendio y de sobrecalentamiento

- No utilice ningún cable prolongador ni regletas de contactos.

El tipo de corriente (corriente alterna) y la tensión en el lugar de instalación siempre deben coincidir con las indicaciones de la placa de identificación (consulte Visión general del aparato).

Conecte el aparato sólo mediante una toma de corriente con toma de tierra instalada correctamente.

La toma de corriente debe estar protegida por fusibles de 10 A o superiores.



Debe ser fácilmente accesible para poder desconectar el aparato rápidamente de la toma de corriente en caso de emergencia. Se debe encontrar fuera del área de la parte trasera del aparato.

- Compruebe la conexión eléctrica.
- Introduzca el enchufe de alimentación de red.

4.7 Encender el aparato

- Pulse la tecla On/Off Fig. 3 (1).
- El aparato se ha conectado. El indicador de temperatura y el símbolo de alarma Fig. 3 (7) parpadean hasta que la temperatura sea lo suficientemente baja.

5 Uso

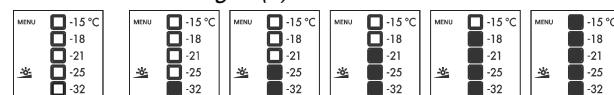
5.1 Brillo de la indicación de temperatura

Puede adaptar el brillo de la indicación de temperatura a las condiciones de luz del lugar de instalación.

5.1.1 Ajuste del brillo

La iluminación de fondo se puede desactivar o ajustar en uno de 5 niveles. La iluminación de fondo viene desactivada de fábrica.

- Activar el modo de ajuste: pulse la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) durante aprox. 5 s.
- El símbolo de menú Fig. 3 (6) se ilumina y el símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) parpadea.
- Pulse la tecla de ajuste Fig. 3 (2) para acceder a la función de brillo.
- El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) se apaga y el símbolo del brillo Fig. 3 (8) parpadea.
- Confirmar: pulse brevemente la tecla SuperFrost Fig. 3 (4).
- El símbolo del brillo Fig. 3 (8) se ilumina.



- Seleccione "OFF" o el brillo deseado con la tecla de ajuste Fig. 3 (2). Cuanto más campos del indicador de temperatura se iluminan, más brillo. Ningún campo luminoso significa "OFF".
- Confirmar: pulse la tecla SuperFrost Fig. 3 (4).
- El símbolo del brillo Fig. 3 (8) parpadea.
- El brillo se ajusta al nuevo valor.
- Desactivar el modo de ajuste: pulse la tecla On/Off Fig. 3 (1).
- o-
- Espere 5 minutos.
- El símbolo del brillo Fig. 3 (8) y el símbolo de menú Fig. 3 (6) se apagan.
- En el indicador de temperatura se vuelve a visualizar la temperatura.

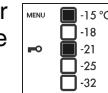
E

5.2 Bloqueo contra la manipulación por niños

El bloqueo contra la manipulación por niños le garantiza que los niños no pueden desconectar accidentalmente el aparato al jugar.

5.2.1 Activar el bloqueo contra la manipulación por niños

- Activar el modo de ajuste: pulse la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) durante aprox. 5 s.
- El símbolo de menú Fig. 3 (6) se ilumina y el símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) parpadea.
- Pulse brevemente la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) para acceder a la función del bloqueo contra la manipulación por niños.
- El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) se ilumina. En el indicador de temperatura se iluminan los LED -15 °C y -21 °C.
- Pulse brevemente la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) para activar el bloqueo contra la manipulación por niños.
- El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) parpadea. Los LED -15 °C y -21 °C se apagan.
- Desactivar el modo de ajuste: pulse la tecla On/Off Fig. 3 (1).
- o-
- Espere 5 minutos.
- El símbolo de menú Fig. 3 (6) se apaga y en el indicador de temperatura se vuelve a visualizar la temperatura. El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) se ilumina.



5.2.2 Desactivar el bloqueo contra la manipulación por niños

- Activar el modo de ajuste: pulse la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) durante aprox. 5 s.
- ▷ El símbolo de menú Fig. 3 (6) se ilumina y el símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) parpadea.
- Pulse brevemente la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) para acceder a la función del bloqueo contra la manipulación por niños.
- ▷ El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) se ilumina. En el indicador de temperatura se ilumina el LED -18 °C.
- Pulse brevemente la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) para desactivar el bloqueo contra la manipulación por niños.
- ▷ El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) parpadea.
- Desactivar el modo de ajuste: pulse la tecla On/Off Fig. 3 (1).
- o-
- Espere 5 minutos.
- ▷ El símbolo de menú Fig. 3 (6) se apaga y en el indicador de temperatura se vuelve a visualizar la temperatura. El símbolo del bloqueo contra la manipulación por niños Fig. 3 (9) ya no se ilumina.



Valores orientativos del periodo de conservación de diferentes alimentos:

Caza, cerdo	6 a 10 meses
Pescado, graso	2 a 6 meses
Pescado, magro	6 a 12 meses
Queso	2 a 6 meses
Aves, carne de vaca	6 a 12 meses
Verdura, fruta	6 a 12 meses

Los tiempos de conservación indicados son valores orientativos.

5.6 Descongelación de alimentos

- a temperatura ambiente
- en el microondas
- en el horno/cocina de aire caliente
- Los alimentos descongelados sólo se pueden volver a congelar en casos excepcionales.

5.7 Ajustar la temperatura

Ajuste de temperatura recomendado: -18 °C

La temperatura se puede modificar de forma progresiva. Si se alcanza el ajuste -32 °C, se vuelve a comenzar por -15 °C.

- Acceder a la regulación de temperatura: pulse una vez la tecla de ajuste Fig. 3 (2).
- ▷ En el indicador de temperatura parpadea el LED de la temperatura actual.
- Pulse la tecla de ajuste Fig. 3 (2) hasta que el LED de la temperatura deseada se ilumine.

Nota

- Pulsando la tecla de ajuste durante más tiempo, se ajusta un valor un poco más bajo dentro de un pequeño rango de temperatura (por ejemplo: entre -15 °C y -18 °C). En el indicador de temperatura se ilumina entonces el LED del siguiente rango de temperatura más bajo.

5.8 SuperFrost

Además, los alimentos congelados ya almacenados adquieren una "reserva frigorífica". De este modo, permanecen más tiempo congelados al descongelar el aparato.

Puede congelar tantos kg de alimentos frescos durante 24 h como indica la placa de identificación en "Capacidad de congelación ... kg/24h". Esta cantidad máxima de alimentos congelados varía según el modelo y la clase de climatización.

Según la cantidad de alimentos frescos que se deban congelar, debe conectar SuperFrost antes de tiempo: con una pequeña cantidad de alimentos congelados aprox. 6 h, con la máxima cantidad de alimentos congelados 24 h antes de introducir los alimentos.

SuperFrost no se debe activar en los siguientes casos:

- Si se introducen alimentos ya congelados
- Si se congela hasta aprox. 1 kg de alimentos frescos a diario

5.8.1 Congelar con SuperFrost

- Pulse brevemente la tecla SuperFrost Fig. 3 (4).
- ▷ El símbolo de SuperFrost Fig. 3 (5) se ilumina.
- ▷ La temperatura de congelación desciende; el aparato funciona con la mayor potencia frigorífica posible.

5.3 Alarma de temperatura

Al mismo tiempo, parpadean el indicador de temperatura y el símbolo de alarma Fig. 3 (7).

El símbolo Alarma Fig. 3 (7) se apaga y el indicador de temperatura deja de parpadear cuando la temperatura vuelve a ser lo suficientemente fría.

5.4 Congelación de alimentos

Como máximo, es posible congelar en 24 horas la cantidad de alimentos frescos que se indica en la placa de identificación (consulte Visión general del aparato) bajo "Capacidad de congelación ... kg/24h".

Los cajones pueden soportar una carga máx. de 25 kg de alimentos congelados, mientras que las planchas se pueden cargar con un máx. de 35 kg cada una.



ATENCIÓN

Riesgo de lesiones derivado de vidrios rotos

Las botellas y los envases de bebidas pueden reventarse si se congelan. En especial, las bebidas gaseosas.

- No congele las botellas ni envases con bebidas

Para que los alimentos se congelen rápidamente por completo, no sobrepase las siguientes cantidades por porción:

- Fruta y verdura, hasta 1 kg
- Carne, hasta 2,5 kg
- Envase los alimentos por porciones en bolsas de congelación o recipientes reutilizables de plástico, metal y aluminio.

5.5 Tiempos de conservación

Valores orientativos del periodo de conservación de diferentes alimentos:	
Helado	2 a 6 meses
Salchichas, jamón	2 a 6 meses
Pan, productos de pastelería	2 a 6 meses

Nota

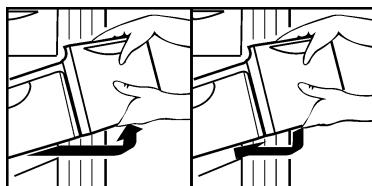
- Si se acciona la tecla SuperFrost, el encendido del compresor se puede retrasar hasta 8 minutos debido al retardo de encendido instalado. Este retraso prolonga la vida útil del compresor.

Con una pequeña cantidad de alimentos congelados:

- Espere aprox. 6 h.
- Coloque los alimentos envasados en los cajones inferiores. Con la máxima cantidad de alimentos congelados (consulte la placa de identificación):
- Espere 24 horas aproximadamente.
- Extraiga el cajón inferior y coloque los alimentos directamente en el aparato para que entren en contacto con la base o las paredes laterales.
- SuperFrost se desactiva de forma automática transcurridas 65 horas aproximadamente.
- El símbolo de SuperFrost Fig. 3 (5) se apaga cuando termina la congelación.
- En el indicador de temperatura se ilumina el rango de temperatura ajustado para el funcionamiento normal.
- Coloque los alimentos en el cajón y vuelva a introducir éste.
- El aparato sigue funcionando en el modo de funcionamiento normal con ahorro de energía.

Para reducir el consumo de energía, también se puede encender SuperFrost antes de iniciar el período de enfriamiento de 65 horas completas, apretando la tecla SuperFrost Fig. 3 (4) de nuevo. Apagar sólo SuperFrost cuando la temperatura sea de -18 °C o inferior.

5.9 Cajones



- Para almacenar los alimentos congelados directamente sobre las superficies de depósito: tire del cajón hacia delante y levántelo para extraerlo.

5.10 Superficies de depósito

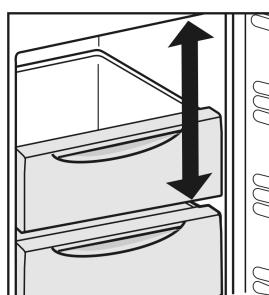
- Para extraer la superficie de depósito: levántela por la parte delantera y sáquela tirando hacia delante.
- Para volver a colocar la superficie de depósito: basta con introducirla hasta el tope.



5.11 VarioSpace

Además de los cajones, también pueden extraerse las baldas. De este modo puede ampliarse el espacio para alimentos congelados de gran tamaño. Las aves, la carne, las piezas de caza de gran tamaño, así como los productos de pastelería con cierta altura, pueden congelarse íntegramente y prepararse de nuevo.

- Los cajones pueden soportar una carga máx. de 25 kg de alimentos congelados, mientras que las planchas se pueden cargar con un máx. de 35 kg cada una.



6 Mantenimiento

6.1 Desescarche manual

La capa de escarcha o hielo se forma con más rapidez si el aparato se abre con frecuencia o los alimentos que se introducen están calientes. No obstante, una capa de hielo gruesa aumenta el consumo de energía. Para evitarlo, desescarche el aparato periódicamente.

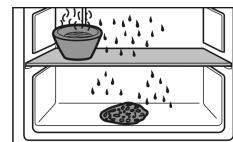


ATENCIÓN

¡Peligro de daños y lesiones a consecuencia del vapor caliente!

- Para desescarchar, no utilice ningún aparato de limpieza al vapor o con calor, llamas libres ni 'sprays' de desescarche.
- No retire el hielo con objetos puntaagudos.

- Conecte SuperFrost un día antes de efectuar el desescarche.
- Los alimentos congelados contienen una "reserva de frío".
- Desconecte el aparato.
- El display digital se apaga.
- Retire el enchufe de alimentación de red o desconecte el fusible.
- Dado el caso, envuelva los alimentos congelados en papel de periódico o en un mantel en el cajón y guárdelos en un lugar fresco.
- Coloque una cazuela con agua caliente no hirviendo en un panel intermedio.



- o-
- Llene los dos cajones inferiores con agua tibia hasta la mitad e introduzcalos en el aparato.
- Así se acelera el desescarche.
- El agua de desescarche se recoge en los cajones.
- Deje abierta la puerta del aparato durante el desescarche.
- Retire los pedazos de hielo que se desprendan.
- Dado el caso, recoja el agua de desescarche varias veces con una esponja o paño.
- Limpie el aparato (consulte 6.2).

6.2 Limpiar el aparato



ATENCIÓN

Riesgo de daños y lesiones derivado del vapor caliente
El vapor caliente puede dañar las superficies y provocar quemaduras.

- No emplee nunca aparatos de limpieza a vapor

AVISO

Si no limpia correctamente el aparato, corre el peligro de dañarlo.

- No utilice productos de limpieza concentrados.
- No utilice esponjas o estropajos metálicos que sean abrasivos o puedan provocar arañazos.
- No utilice productos de limpieza cáusticos, abrasivos o que contengan arena, cloro, productos químicos o ácido.
- No utilice disolventes químicos.
- No dañe ni retire la placa de identificación situada en el interior del aparato. Es importante para el servicio de atención al cliente.
- No rompa, doble ni dañe ningún cable u otros componentes.
- No deje que penetre agua de limpieza en el canal de descarga, la rejilla de aire y piezas eléctricas.
- Utilice paños de limpieza suaves y un limpiador universal con pH neutro.
- Utilice sólo limpiadores y productos de conservación aptos para alimentos en el interior del aparato.

► Vacíe el aparato.

► Retire el enchufe de alimentación de red.



- Limpie a mano las **superficies interiores y exteriores de plástico** con agua tibia y un poco de lavavajillas.

Después de la limpieza:

- Seque el aparato y las piezas de equipamiento.
- Vuelva a conectar y poner en marcha el aparato.

6.3 Servicio postventa

En primer lugar, compruebe si puede subsanar el fallo por su mismo (consulte Averías). Si no es posible, diríjase al servicio postventa. La dirección figura en el directorio de centros de servicio postventa adjunto.



ADVERTENCIA

Riesgo de lesiones en caso de reparación por personas no cualificadas

- Las reparaciones e intervenciones en el aparato y la línea de alimentación eléctrica que no se nombran expresamente (consulte Mantenimiento) sólo se deben realizar a través del servicio postventa.

- Denominación del aparato *Fig. 7 (1)*, nº del servicio técnico *Fig. 7 (2)* y nº de serie *Fig. 7 (3)* en la placa de identificación. La placa de identificación se encuentra en la parte interior izquierda del aparato.

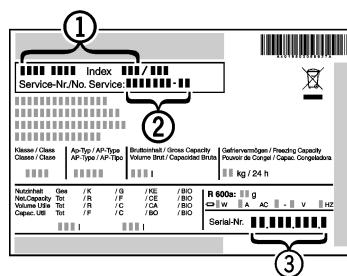


Fig. 7

- Informe al servicio postventa e indique el fallo, la denominación del aparato *Fig. 7 (1)*, el nº del servicio técnico *Fig. 7 (2)* y el nº de serie *Fig. 7 (3)*.
- Esto permite un servicio rápido y preciso.
- Deje cerrado el aparato hasta que llegue el técnico del servicio postventa.
- Los alimentos permanecerán frescos durante más tiempo.
- Retire el enchufe de alimentación de red (no tire del cable de conexión), o bien desactive el fusible.

7 Averías

El aparato se ha construido y fabricado para proporcionar una alto nivel de fiabilidad y durabilidad. No obstante, si durante el funcionamiento se produce una avería, compruebe si se trata de un fallo de uso. En este caso, los costes de reparación correrán a cargo del usuario aunque el aparato se encuentre dentro del periodo de garantía. El usuario puede solucionar los siguientes fallos:

El aparato no funciona.

- El aparato no se conecta.
- Conexión del aparato.
- El enchufe de alimentación de red no entra correctamente en la toma de corriente.
- Control el enchufe de alimentación de red.
- El fusible de la toma de corriente no funciona.
- Controle el fusible.

El compresor continúa en funcionamiento.

- El compresor se activa con una carga calorífica reducida a un bajo número de revoluciones. Aunque aumente el tiempo de funcionamiento, se produce ahorro de energía.
- En los modelos con ahorro de energía, esto es normal.
- SuperFrost se ha activado.
- El compresor continúa en funcionamiento durante más tiempo para refrigerar los alimentos con rapidez. Esto es normal.

Un LED situado en la parte inferior trasera del aparato (en el compresor) parpadea periódicamente cada 15 segundos*.

- El inversor está equipado con un LED de diagnóstico de fallos.
- Este parpadeo es normal.

El ruido es excesivo.

- Los compresores regulados por frecuencia de rotación* pueden provocar diferentes ruidos debido a los distintos niveles de revoluciones.
- Este ruido es normal.

Un gorgoteo y chapoteo

- Este ruido procede del refrigerante que fluye por el circuito frigorífico.
- Este ruido es normal.

Un clic suave

- Este ruido se produce siempre que la unidad de refrigeración (el motor) se enciende o se apaga automáticamente.
- Este ruido es normal.

Un zumbido. Se eleva brevemente cuando la unidad de refrigeración (el motor) se enciende.

- Si se activa la función SuperFrost, la potencia frigorífica aumenta al introducir alimentos frescos o mantener la puerta abierta prolongadamente.
- Este ruido es normal.
- La temperatura ambiente es demasiado alta.
- Solución: (consulte 1.2)

Sonido de vibración

- El aparato no se mantiene firme sobre el suelo. Se produce vibración del mueble contiguo o de componentes de la unidad de refrigeración en marcha.
- Retire ligeramente la unidad y alinéela con las patas de ajuste.

El símbolo de SuperFrost *Fig. 3 (5)* parpadea junto con el indicador de temperatura.

- En caso de producirse un fallo,
- Diríjase al servicio postventa. (consulte Mantenimiento).

En la indicación de temperatura se ilumina DEMO.

- El modo de demostración está activado,
- Diríjase al servicio postventa. (consulte Mantenimiento).

Las superficies exteriores del aparato están calientes.

- El calor del circuito frigorífico se utiliza para impedir que se produzca agua de condensación.
- Esto es normal.

La temperatura no es suficientemente baja.

- La puerta del aparato no se ha cerrado correctamente.
- Cierre la puerta del aparato.
- La ventilación y el escape de aire son insuficientes.
- Deje libre la rejilla de aire.
- La temperatura ambiente es demasiado alta.
- Solución: (consulte 1.2) .
- El aparato se abre con demasiada frecuencia o durante mucho tiempo.
- Espere a que la temperatura necesaria se vuelva a ajustar automáticamente. En caso contrario, diríjase al servicio postventa. (consulte Mantenimiento).
- Se han introducido cantidades demasiado grandes de alimentos frescos sin SuperFrost.
- Solución: (consulte 5.8) .
- La temperatura se ha ajustado incorrectamente.
- Reduzca el ajuste de temperatura y compruébelo transcurridas 24 horas.
- El aparato está situado demasiado cerca de una fuente de calor.
- Solución: (consulte Puesta en marcha).

E

8 Puesta fuera de servicio

8.1 Desconectar el aparato

- Pulse la tecla On/Off Fig. 3 (1) durante aprox. 2 s.
- ▷ El indicador de temperatura se apaga.

8.2 Puesta fuera de servicio

- Vacíe el aparato.
- Desconecte el enchufe de alimentación de red.
- Limpie el aparato (consulte 6.2) .



- Deje la puerta abierta para que no se formen olores.

9 Desechar el aparato

El aparato todavía contiene materiales valiosos y se debe suministrar a un sistema de recopilación separado de la basura sin clasificar. Los aparatos fuera de uso se deben desechar correcta y adecuadamente según las normas y leyes locales vigentes.



Una vez agotada la vida útil del aparato, procure que el circuito de refrigeración no se dañe durante el transporte, pues así evitará que el refrigerante (datos en la placa identificativa) o el aceite se viertan de forma indiscriminada.

- Inutilice el aparato.
- Desconecte el enchufe de alimentación de red.
- Separe el cable de conexión.

Conteúdo

1 Visão geral do aparelho.....	54
1.1 Visão geral do aparelho e equipamento.....	54
1.2 Campo de utilização do aparelho.....	54
1.3 Conformidade.....	55
1.4 Dimensões de montagem.....	55
1.5 Economizar energia.....	55
2 Instruções gerais de segurança.....	55
3 Elementos de comando e indicação.....	56
3.1 Elementos de comando e de controlo.....	56
3.2 Indicação de temperatura.....	56
4 Colocação em funcionamento.....	56
4.1 Transporte do aparelho.....	56
4.2 Instalação do aparelho.....	56
4.3 Substituição do retentor da porta.....	57
4.4 Montagem em armários de cozinha.....	57
4.5 Eliminar a embalagem.....	58
4.6 Ligação do aparelho.....	58
4.7 Ligar o aparelho.....	58
5 Operação.....	58
5.1 Luminosidade do indicador de temperatura.....	58
5.2 Segurança para crianças.....	58
5.3 Alarme de temperatura.....	59
5.4 Congelar alimentos.....	59
5.5 Períodos de armazenamento.....	59
5.6 Descongelar alimentos.....	59
5.7 Regulação da temperatura.....	59
5.8 SuperFrost.....	59
5.9 Gavetas.....	60
5.10 Prateleiras.....	60
5.11 VarioSpace.....	60
6 Manutenção.....	60
6.1 Descongelamento manual.....	60
6.2 Limpar o aparelho.....	60
6.3 Serviço de assistência ao cliente.....	61
7 Avarias.....	61
8 Colocar fora de serviço.....	62
8.1 Desligar o aparelho.....	62
8.2 Colocar o aparelho fora de serviço.....	62
9 Eliminação do aparelho.....	62

O fabricante dedica todos os esforços ao permanente desenvolvimento de todos os tipos de modelos. Solicitamos a sua compreensão para o facto de necessitarmos de nos reservar o direito a alterações de formatos, equipamentos e de natureza técnica.

Para que possa ficar a conhecer todas as vantagens do seu novo aparelho, leia por favor atentamente as instruções contidas no presente manual.

O manual é válido para diversos modelos, podendo existir algumas divergências. As secções referentes apenas a determinados aparelhos estão assinaladas com uma estrela (*).

As instruções de procedimento estão assinaladas com ▶, os resultados de procedimento com ▷.

1 Visão geral do aparelho

1.1 Visão geral do aparelho e equipamento

Observação

▶ O aparelho é entregue com as prateleiras, gavetas e cestos ordenados de forma a permitirem uma eficiência energética ideal.

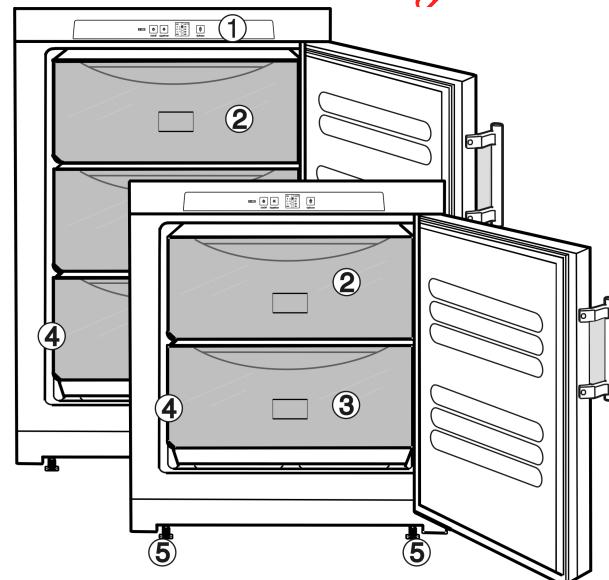


Fig. 1
 (1) Elementos de comando e de controlo (4) Placa de identificação
 (2) VarioSpace (5) Pés de ajuste
 (3) Gaveta

1.2 Campo de utilização do aparelho

O aparelho destina-se exclusivamente à refrigeração de alimentos num contexto doméstico ou similar. Isto inclui, por exemplo, a utilização

- em cozinhas para empregados, pensões com pequeno-almoço,
- por parte de hóspedes em residenciais, hotéis, motéis e outros tipos de alojamento,
- para catering e serviços similares no comércio grossista

Utilize o aparelho exclusivamente numa escala doméstica habitual. Todos os outros tipos de utilização são interditos. O aparelho não é indicado para o armazenamento e refrigeração de medicamentos, plasma sanguíneo, preparado laboratoriais ou outros produtos e substâncias semelhantes abrangidas pela directiva para produtos medicinais 2007/47/CE. A utilização incorrecta do aparelho poderá conduzir à danificação ou deterioração dos produtos armazenados. Além disso, o aparelho não está indicado para utilização em zonas com um potencial risco de explosão.

O aparelho está concebido para, consoante a sua classe de climatização, operar em condições restritas de temperatura ambiente. A classe de climatização correspondente ao seu aparelho encontra-se impressa na placa de características do mesmo.

Observação

- ▶ Ter em atenção que o aparelho deverá funcionar dentro dos limites de temperatura ambiente prescritos, caso contrário não poderá ser garantida a sua capacidade de refrigeração.

Classe de climatização	para temperaturas ambiente
SN, N	até 32 °C
ST	até 38 °C
P	até 43 °C

O bom funcionamento do aparelho é assegurado até uma temperatura ambiente mínima de 5 °C.

1.3 Conformidade

O circuito de agente refrigerante foi testado relativamente à sua estanquicidade. O aparelho está em conformidade com as disposições de segurança relevantes, bem como com as directivas 2006/95/CE, 2004/108/CE, 2009/125/CE e 2010/30/CE.

1.4 Dimensões de montagem

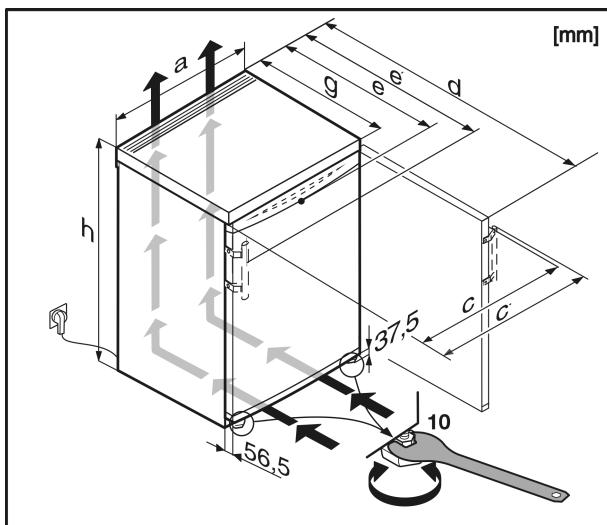


Fig. 2

Modelo	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Economizar energia

- Assegurar sempre uma boa ventilação (entrada e saída de ar). Não tapar as aberturas e grelhas de ventilação.
- Não instalar o aparelho num local em que fique exposto à luz directa do sol, junto a um fogão, aquecimento ou aparelho semelhante.
- O consumo de energia depende das condições de instalação como, por ex., a temperatura ambiente (consultar 1.2).
- Abrir o aparelho com a menor frequência possível.
- Quanto mais baixa for regulada a temperatura, maior será o consumo de energia.
- Conservar todos os alimentos bem embalados e fechados. É evitada assim a formação de gelo.
- Se o aparelho evidenciar uma camada de gelo grossa: descongelar o aparelho.

A concentração de pó aumenta o consumo de energia:

- Limpar o pó acumulado no grupo frigorífico e permutador térmico - grelha metálica na parede traseira do aparelho - a intervalos anuais.



2 Instruções gerais de segurança

Perigos para o utilizador:

- A utilização deste aparelho não é indicada para pessoas (incluindo crianças) com incapacidades físicas, sensoriais ou mentais, ou pessoas que não possuam experiência e conhecimentos suficientes sobre o mesmo. Excepto quando instruídas acerca do aparelho ou supervisionadas

por uma pessoa responsável pela sua segurança. Supervisionar as crianças, para impedir que estas brinquem com o aparelho.

- Em caso de falha do aparelho desligar a ficha (evitando puxar a mesma pelo cabo), ou desligar o fusível.
- Quaisquer reparações e intervenções no aparelho, assim como a substituição do cabo de alimentação deverão ser realizadas unicamente por técnicos devidamente habilitados.
- Ao desligar o aparelho da alimentação eléctrica, puxar sempre pela ficha. Não puxar pelo cabo.
- Montar e conectar o aparelho sempre de acordo com as instruções fornecidas.
- Conserve o presente manual e, em caso de transferência de propriedade do aparelho, disponibilize-o ao novo proprietário.

Perigo de incêndio:

- O agente refrigerante R 600a usado no aparelho é não poluente, mas combustível. O agente refrigerante eventualmente extravasado poderá inflamar-se.
 - Não danificar as tubagens do circuito de refrigeração.
 - Não manusear chamas vivas ou fontes de ignição no interior do aparelho.
 - Não utilizar dispositivos eléctricos no interior do aparelho (por ex., aparelhos de limpeza a vapor, aparelhos de aquecimento, máquinas de confecção de gelados, etc.).
 - Em caso de fuga de agente refrigerante: Eliminar fontes de chamas vivas ou de ignição próximas do local do derrame. Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica. Ventilar bem o local. Contactar e informar o serviço de assistência ao cliente.

- Não armazenar no aparelho substâncias explosivas ou latas de spray com agentes de expansão combustíveis como, p. ex., butano, propano, pentano, etc., no interior do aparelho. Este tipo de latas de spray pode ser facilmente reconhecido através das indicações de conteúdo impressas nas mesmas ou através do símbolo de produto inflamável. Gases eventualmente extravasados podem inflamar-se através das componentes eléctricas existentes.
- Manter afastadas do aparelho velas acesas, lâmpadas e outros objectos com chamas expostas, para que o aparelho não corra risco de incêndio.
- Armazenar álcool com elevada graduação apenas bem fechado e na vertical. O álcool eventualmente extravasado poderá inflamar-se através das componentes eléctricas existentes.

Perigo de queda:

- Não utilizar a base, as gavetas, as portas, etc. como degrau ou superfície de apoio. Esta recomendação aplica-se em particular às crianças.

Perigo de intoxicação alimentar:

- Não consumir alimentos sobrepostos.

Perigo de congelamento, sensação de entorpecimento e dores:

- Evitar o contacto prolongado de superfícies frias ou produtos refrigerados/congelados com a pele, ou recorrer a medidas de protecção como, p. ex., usar luvas. Não consumir gelados, especialmente do tipo sorvete, ou cubos de gelo imediatamente, nem demasiado gelados.

Ter em atenção as instruções específicas fornecidas nos outros capítulos:

	PERIGO	Identifica uma situação imediatamente perigosa, que poderá provocar a morte ou lesões corporais graves caso não seja evitada.
	AVISO	Identifica uma situação perigosa, que poderá provocar a morte ou

Elementos de comando e indicação

		lesões corporais graves caso não seja evitada.
	PRECAUÇÃO	Identifica uma situação perigosa, que poderá provocar lesões corporais ligeiras ou médias caso não seja evitada.
	NOTA	Identifica uma situação perigosa, que poderá provocar danos materiais caso não seja evitada.
	Observação	Identifica indicações e conselhos úteis.

3 Elementos de comando e indicação

3.1 Elementos de comando e de controlo

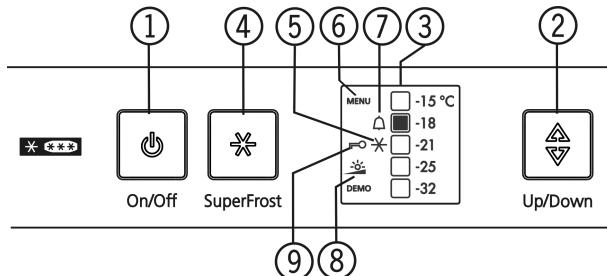


Fig. 3

- | | |
|------------------------------|------------------------------------|
| (1) Botão On/Off | (6) Símbolo Menu |
| (2) Botão de regulação | (7) Símbolo Alarme |
| (3) Indicação de temperatura | (8) Símbolo Claridade |
| (4) Botão SuperFrost | (9) Símbolo Bloqueio para crianças |
| (5) Símbolo SuperFrost | |

3.2 Indicação de temperatura

Em funcionamento normal é apresentada:

- a temperatura de congelação regulada

O indicador de temperatura pisca:

- é alterada a regulação da temperatura
- se a temperatura não for suficientemente fria após a ligação
- a temperatura subiu vários graus

4 Colocação em funcionamento

4.1 Transporte do aparelho



PRECAUÇÃO

Perigo de lesões pessoais e danos materiais devido a transporte incorrecto!

- Transportar o aparelho devidamente embalado.
- Transportar o aparelho na vertical.
- Não transportar o aparelho sozinho.

4.2 Instalação do aparelho



AVISO

Perigo de incêndio devido a humidade!

Se componentes sob tensão ou o cabo eléctrico ficarem molhados pode ocorrer um curto-circuito.

- O aparelho foi concebido para ser utilizado em espaços fechados. Não instalar e colocar o aparelho em funcionamento ao ar livre, ou em zonas onde fique sujeito a humidade elevada ou salpicos de água.



AVISO

Perigo de incêndio devido a curto-circuito!

Se o cabo/ficha de alimentação do aparelho ou de um outro aparelho tocar na traseira do aparelho podem ocorrer danos no cabo/ficha devido às vibrações do aparelho e, consequentemente, dar origem a um curto-circuito.

- Posicionar o aparelho de forma a não tocar em qualquer ficha ou cabo de alimentação.
- Não ligar o aparelho, nem outros aparelhos, a tomadas localizadas na área traseira do aparelho.



AVISO

Perigo de incêndio devido a agente refrigerante!

O agente refrigerante R 600a usado no aparelho é não poluente, mas combustível. O agente refrigerante eventualmente extravasado poderá inflamar-se.

- Não danificar as tubagens do circuito de refrigeração.



AVISO

Perigo de incêndio e danificação!

- Não colocar aparelhos que irradiam calor



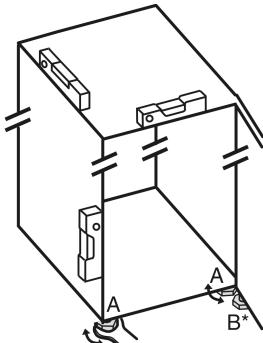
AVISO

Perigo de incêndio e danificação devido a aberturas de ventilação bloqueadas!

- Manter as aberturas de ventilação sempre livres. Assegurar sempre uma boa ventilação (entrada e saída de ar)!

- Caso seja detectado algum dano no aparelho - antes de ligar o mesmo - contactar de imediato o fornecedor.
- A superfície do local de instalação tem que ser plana e nivelada.
- Não instalar o aparelho num local em que fique exposto à luz directa do sol, junto a um fogão, aquecimento ou aparelho semelhante.
- O local de instalação ideal é um compartimento seco e bem ventilado.
- Instalar o aparelho com as costas voltadas para a parede e, se forem utilizados suportes distanciadores de parede (ver em baixo), posicionar o aparelho com os suportes distanciadores directamente encostados à parede.
- O aparelho só deverá ser deslocado quando se encontrar vazio.*
- Não instalar o aparelho sem ajuda.
- O espaço de instalação do seu aparelho deverá ter, em conformidade com a Norma EN 378, para cada 8 g de agente refrigerante R 600a um volume de 1 m³. Se o espaço de instalação for demasiado pequeno existe em caso de fuga de agente refrigerante do circuito de refrigeração perigo de formação de uma mistura gás/ar inflamável. A indicação sobre a quantidade de agente refrigerante encontra-se na placa de características, no interior do aparelho.

- Retirar o cabo de ligação da parte traseira do aparelho. Para tal, remover o suporte do cabo, pois caso contrário serão gerados ruídos de vibração!
- Remover todas as peças de protecção para transporte.
- Eliminar a embalagem (consultar 4.5).
- Posicionar o aparelho sobre os pés de regulação (A), utilizando a chave de bocas fornecida e o nível de água, de forma a que fique devidamente fixo e nivelado.



Observação

- Limpar o aparelho (consultar 6.2).

Se o aparelho for instalado num ambiente muito húmido, poderá ocorrer condensação na parte exterior do mesmo.

- Assegurar sempre uma boa ventilação (entrada e saída de ar) no local de instalação.

4.3 Substituição do retentor da porta*

Se necessário, poderá inverter o sentido de abertura da porta.

Certifique-se de que estão disponíveis as seguintes ferramentas:

- Torx® 25
- Torx® 15
- Chave de bocas fornecida
- Eventualmente, uma segunda pessoa para os trabalhos de montagem



PRECAUÇÃO

Perigo de danos se a porta cair!

- Segurar bem a porta.
- Pousar a porta com cuidado.

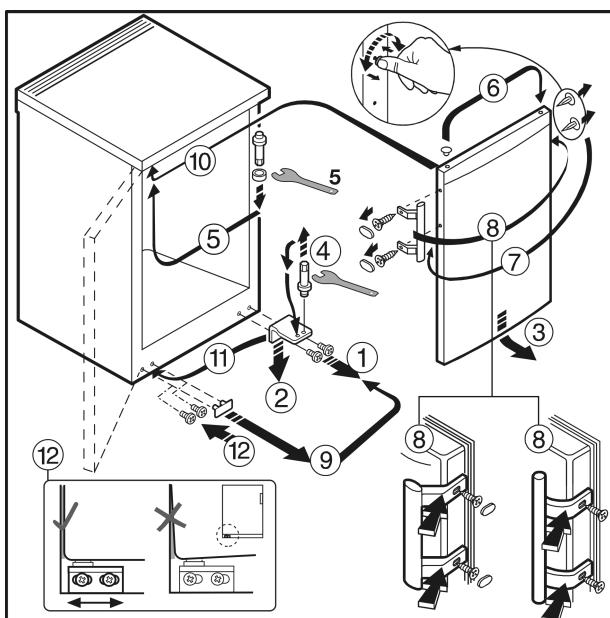


Fig. 4 em aparelhos com pega

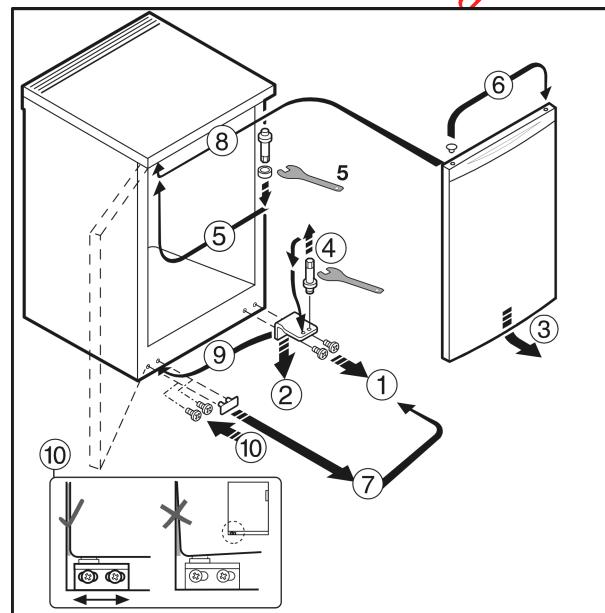
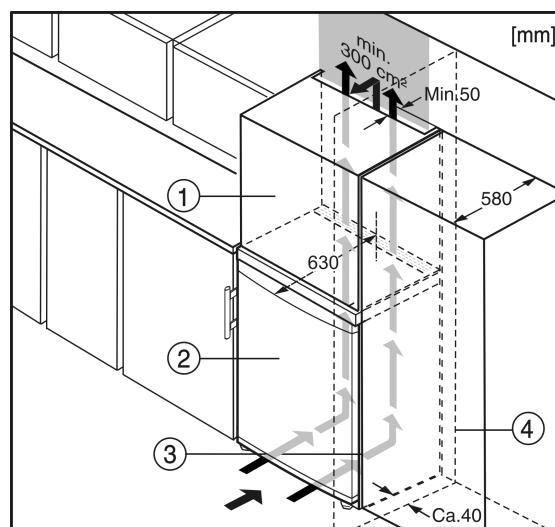


Fig. 5 em aparelhos sem pega

- Siga a sequência dos números de posição da imagem.

4.4 Montagem em armários de cozinha

P



(1) Armário suplementar de topo (3) Armário de cozinha

(2) Aparelho (4) Parede

O aparelho pode ser envolvido pelo mobiliário de cozinha. Para ajustar o aparelho Fig. 6 (2) à altura dos armários de cozinha, é possível criar um armário suplementar Fig. 6 (1) sobre o aparelho.*

No caso de montagem em armários de cozinha (profundidade máx. 580 mm) o aparelho poderá ser instalado imediatamente ao lado do armário de cozinha Fig. 6 (3). Lateralmente, a porta do aparelho fica a uma distância de 34 mm em relação à parte frontal do armário, enquanto a parte central fica a uma distância de 50 mm. Assim, esta pode ser aberta e fechada sem problemas.*

Aspecto importante para a ventilação:

- Na parte traseira do armário suplementar, deverá ser prevista uma caixa de saída de ar com, pelo menos, 50 mm de profundidade a toda a largura do armário.*
- A secção de ventilação sob o tecto da divisão deve ser, no mínimo, de 300 cm².*
- Quanto maior for a secção de ventilação, maior será a poupança de energia do aparelho em funcionamento.*

Operação

Se o aparelho for montado com as dobradiças junto a uma parede Fig. 6 (4), a distância mínima entre o aparelho e a parede deverá ser de, no mínimo, 40 mm. Esta distância corresponde à saliência da pega com a porta aberta.*

4.5 Eliminar a embalagem



AVISO

Perigo de asfixia provocada por material e plásticos de embalagem!

- Não permitir que crianças brinquem com os materiais de embalagem.

A embalagem foi manufacturada com materiais recicláveis:

- Cartão canelado/cartão
- Placas em espuma de poliestireno
- Películas e sacos de plástico em Polietileno
- Cintas de Polipropileno
- armação de madeira pregada com placa de polietileno*
- Entregar o material de embalagem num ponto de recolha oficial.



4.6 Ligação do aparelho

NOTA

Perigo de danos no sistema electrónico!

- Não utilizar inversores isolados (conversão de corrente contínua em corrente alterna ou trifásica) ou fichas de economia de energia.



AVISO

Perigo de incêndio e sobreaquecimento!

- Não utilizar extensões eléctricas nem fichas múltiplas de distribuição.

O tipo de corrente (corrente alterna) e a tensão no local de instalação terão que corresponder aos dados fornecidos na placa de características (consultar Visão geral do aparelho).

Ligar o aparelho utilizando unicamente uma tomada eléctrica com ligação à terra instalada em conformidade com os regulamentos em vigor. A tomada terá que estar protegida por fusível de 10 A ou superior.



Deverá ser de fácil acesso para que, em caso de necessidade, seja possível desligar rapidamente o aparelho da alimentação de corrente. Esta deverá estar localizada fora da área da traseira do aparelho.

- Verificar a conexão eléctrica.
- Ligar a ficha eléctrica à tomada.

4.7 Ligar o aparelho

- Premir o botão On/Off Fig. 3 (1).
- O aparelho está ligado. O indicador de temperatura e o símbolo de alarme Fig. 3 (7) piscam até a temperatura ser suficientemente fria.

5 Operação

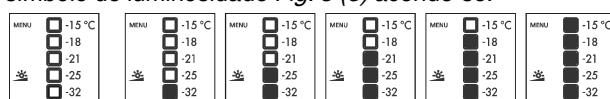
5.1 Luminosidade do indicador de temperatura

Poderá ajustar a intensidade luminosa do indicador de temperatura às condições de luminosidade no local da instalação.

5.1.1 Regular a luminosidade

A iluminação de fundo pode ser desligada ou regulada em 5 níveis diferentes. A iluminação de fundo vem desligada de fábrica.

- Activar o modo de regulação: Premir o botão SuperFrost Fig. 3 (4) durante aprox. 5 s.
- O símbolo do menu Fig. 3 (6) acende-se e o símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) pisca.
- Premir o botão de regulação Fig. 3 (2) a fim de aceder à função de luminosidade.
- O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) apaga-se e o símbolo de luminosidade Fig. 3 (8) pisca.
- Confirmar: Premir momentaneamente o botão SuperFrost Fig. 3 (4).
- O símbolo de luminosidade Fig. 3 (8) acende-se.



- Utilizando o botão de regulação Fig. 3 (2), desligar ou selecionar a luminosidade pretendida. Quantos mais campos do indicador de temperatura se acenderem mais intensa será a luminosidade. Nenhum campo aceso significa que a luminosidade está desligada.
- Confirmar: Premir o botão SuperFrost Fig. 3 (4).
- O símbolo de luminosidade Fig. 3 (8) pisca.
- A luminosidade encontra-se regulada para o novo valor.
- Desactivar o modo de regulação: Premir o botão On/Off Fig. 3 (1).
- ou-
- Aguardar 5 minutos.
- O símbolo de luminosidade Fig. 3 (8) e o símbolo do menu Fig. 3 (6) apagam-se.
- No indicador de temperatura volta a ser apresentada a temperatura.

5.2 Segurança para crianças

O sistema de segurança para crianças garante que as crianças não desligam inadvertidamente o aparelho durante as brincadeiras.

5.2.1 Ligar o sistema de segurança para crianças

- Activar o modo de regulação: Premir o botão SuperFrost Fig. 3 (4) durante aprox. 5 s.
- O símbolo do menu Fig. 3 (6) acende-se e o símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) pisca.
- Premir momentaneamente o botão SuperFrost Fig. 3 (4), a fim de aceder à função de segurança para crianças.
- O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) acende-se. No indicador de temperatura acendem-se os LEDs -15 °C e -21 °C.
- Premir momentaneamente o botão SuperFrost Fig. 3 (4), a fim de ligar o sistema de segurança para crianças.
- O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) pisca. Os LEDs -15 °C e -21 °C apagam-se.
- Desactivar o modo de regulação: Premir o botão On/Off Fig. 3 (1).
- ou-
- Aguardar 5 minutos.
- O símbolo do menu Fig. 3 (6) apaga-se e no indicador de temperatura volta a ser apresentada a temperatura. O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) acende-se.



5.2.2 Desligar o sistema de segurança para crianças

- Activar o modo de regulação: Premir o botão SuperFrost Fig. 3 (4) durante aprox. 5 s.
- ▷ O símbolo do menu Fig. 3 (6) acende-se e o símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) pisca.
- Premir momentaneamente o botão SuperFrost Fig. 3 (4), a fim de aceder à função de segurança para crianças.
- ▷ O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) acende-se. No indicador de temperatura acende-se o LED -18 °C.
- Premir momentaneamente o botão SuperFrost Fig. 3 (4), a fim de desligar a segurança para crianças.
- ▷ O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) pisca.
- Desactivar o modo de regulação: Premir o botão On/Off Fig. 3 (1).
- ou-
- Aguardar 5 minutos.
- ▷ O símbolo do menu Fig. 3 (6) apaga-se e no indicador de temperatura volta a ser apresentada a temperatura. O símbolo de segurança para crianças Fig. 3 (9) apaga-se.



5.3 Alarme de temperatura

Simultaneamente, piscam o indicador de temperatura e o símbolo de alarme Fig. 3 (7).

O símbolo Alarme Fig. 3 (7) desliga-se e a indicação de temperatura deixa de estar intermitente, quando a temperatura volta a estar suficientemente baixa.

5.4 Congelar alimentos

Poderá congelar, no máximo, o número de quilos de alimentos frescos no espaço de 24 horas que está indicado na placa de características (consultar Visão geral do aparelho) em "Capacidade de congelação ... kg/24h".

Cada uma das gavetas pode ser carregada com, no máximo, 25 kg de alimentos congelados e cada uma das prateleiras com, no máximo, 35 kg.



PRECAUÇÃO

Perigo de lesões devido a fragmentos de vidro partido!

As garrafas e latas de bebidas podem rebentar se congelarem. Isto aplica-se em especial às bebidas gasosas.

- Não congelar as garrafas e latas com bebidas!

Para que os alimentos fiquem rapidamente congelados até ao seu interior, não ultrapassar as seguintes quantidades por embalagem:

- Fruta, legumes até 1 kg
- Carne até 2,5 kg
- Embalar os alimentos em porções, dentro de sacos de plástico para congelação, recipientes reutilizáveis de plástico, metal ou alumínio.

5.5 Períodos de armazenamento

Valores de orientação para a duração do armazenamento de diferentes alimentos:

Gelados	2 a 6 meses
Enchidos, fiambre	2 a 6 meses
Pão, pastelaria	2 a 6 meses
Caça, porco	6 a 10 meses
Peixe gordo	2 a 6 meses

Valores de orientação para a duração do armazenamento de diferentes alimentos:

Peixe magro	6 a 12 meses
Queijo	2 a 6 meses
Aves, carne de vaca	6 a 12 meses
Legumes, fruta	6 a 12 meses

Os tempos de armazenamento apresentados são valores de orientação.

5.6 Descongelar alimentos

- à temperatura ambiente
- no microondas
- no forno/forno de convecção
- Voltar a congelar os alimentos apenas em casos excepcionais.

5.7 Regulação da temperatura

Regulação de temperatura recomendada: -18 °C

A temperatura pode ser alterada progressivamente. Se for atingido o valor de regulação -32 °C, a regulação é reiniciada com o valor -15 °C.

- Para iniciar a regulação da temperatura: Premir uma vez o botão de regulação Fig. 3 (2).
- ▷ No indicador de temperatura pisca o LED correspondente à temperatura actual.
- Premir repetidamente o botão de regulação Fig. 3 (2) até o LED da temperatura pretendida se acender.

Observação

- Premindo o botão de regulação prolongadamente, é regulado um valor ligeiramente mais frio numa gama de temperatura reduzida (por ex., entre -15 °C e -18 °C). No indicador de temperatura acende-se então o LED correspondente à amplitude temperatura mais baixa seguinte.

5.8 SuperFrost

Além disso, os produtos já congelados beneficiam de uma "reserva de frio". Desta forma, os alimentos permanecem mais tempo congelados quando o aparelho for descongelado.

Poderá congelar, no máximo, o número de quilos de alimentos frescos no espaço de 24 horas que está indicado na placa de características em "Capacidade de congelação ... kg/24h". Esta quantidade máxima de produtos a congelar varia consoante o modelo e classe de climatização.

Consoante a quantidade de alimentos frescos que deverá ser congelada, deverá ligar antecipadamente a função SuperFrost: no caso de uma quantidade pequena de alimentos a congelar, 6h antes, e no caso da quantidade máxima de alimentos, 24h antes de estes serem colocados no compartimento congelador.

A função SuperFrost não precisa de ser activada nos seguintes casos:

- ao colocar produtos já congelados
- no congelamento de até aproximadamente 1 kg de alimentos frescos por dia

5.8.1 Congelar utilizando a função SuperFrost

- Premir o botão SuperFrost Fig. 3 (4) por breves instantes.
- ▷ O símbolo SuperFrost Fig. 3 (5) acende.
- ▷ A temperatura de congelação desce, o aparelho funciona com a capacidade de refrigeração máxima.

Manutenção

Observação

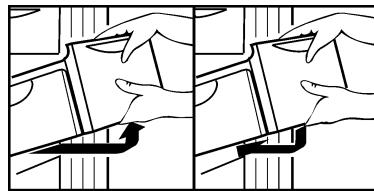
- Ao activar a tecla SuperFrost é possível que o compressor seja ligado com um retardamento de cerca de 8 minutos devido ao dispositivo de retardamento da ligação montado. Este retardamento prolonga a vida útil do compressor.

Caso a quantidade de produtos a congelar seja reduzida:

- Aguardar aprox. 6 horas.
- Colocar os alimentos embalados nas gavetas de baixo. No caso de uma quantidade máxima de produtos a congelar (ver placa de características):
- aguardar aprox.24 horas.
- Remover a gaveta de baixo e colocar os alimentos directamente no aparelho, de forma que estes fiquem em contacto com a superfície de base ou com as paredes laterais.
- A função SuperFrost desliga-se automaticamente após aprox.65 horas.
- O símbolo SuperFrost Fig. 3 (5) apaga-se quando o congelamento estiver concluído.
- No indicador de temperatura acende-se a gama de temperatura regulada para o funcionamento normal.
- Colocar os alimentos na gaveta e voltar a inserir a mesma.
- O aparelho continua a funcionar no modo normal de poupança de energia.

Para poupar energia, o SuperFrost, mesmo antes do decurso das 65 horas do tempo de congelação, pode ser desligado ao premir novamente a tecla SuperFrost Fig. 3 (4). Desligar o SuperFrost apenas quando a temperatura for -18 °C ou inferior.

5.9 Gavetas



- Para colocar alimentos a congelar directamente sobre as prateleiras: Puxar a gaveta para a frente, levantar e retirar.

5.10 Prateleiras

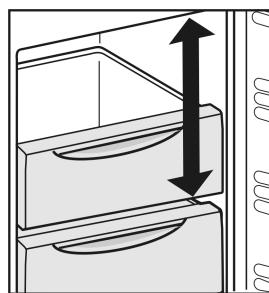
- Remover as prateleiras: Levantar a parte da frente e retirar.
- Voltar a colocar as prateleiras: Inserir simplesmente até ao encosto.



5.11 VarioSpace

Para além das gavetas, também poderá remover as prateleiras. Desta forma poderá obter o espaço necessário para os produtos de dimensões maiores que deseja congelar. As aves, carne, grandes nacos de caça, bem como bolos altos podem ser congelados e posteriormente confeccionados inteiros.

- Cada uma das gavetas pode ser carregada com, no máximo, 25 kg de alimentos congelados e cada uma das prateleiras com, no máximo, 35 kg.



6 Manutenção

6.1 Descongelamento manual

A camada de gelo forma-se rapidamente se o aparelho for aberto com frequência, ou se os produtos nele colocados estiverem quentes. Uma camada de gelo espessa aumenta, contudo, o consumo de energia. Por isso é aconselhável um descongelamento regular.

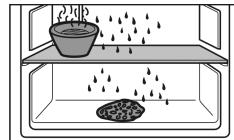


PRECAUÇÃO

Perigo de lesões e danos devido ao vapor quente!

- Para descongelar, não utilizar aparelhos de aquecimento ou de limpeza a vapor, chamas vivas nem sprays de descongelação.
- Não remover o gelo com objectos pontiagudos ou cortantes.

- No dia anterior ao descongelamento ligar a função SuperFrost.
- Os produtos congelados mantêm uma "reserva de frio".
- Desligar o aparelho.
- O indicador de temperatura apaga-se.
- Retirar a ficha da tomada de alimentação eléctrica ou desligar o fusível.
- Se necessário, envolver os produtos congelados. nas gavetas em papel de jornal ou mantas e armazenar temporariamente num local fresco.
- Colocar uma panela com água quente, mas não a ferver, sobre um tabuleiro central.



-ou-

- Encher as duas gavetas inferiores até meio com água morna e colocar as mesmas no aparelho.
- Estes procedimentos aceleram o processo de descongelamento.
- A água resultante do descongelamento é recolhida nas gavetas.
- Durante o processo de descongelamento manter a porta do aparelho aberta.
- Remover os pedaços de gelo soltos.
- Se necessário, utilizar várias vezes uma esponja ou pano para remover a restante água resultante do descongelamento.
- Limpar o aparelho (consultar 6.2).

6.2 Limpar o aparelho



PRECAUÇÃO

Perigo de lesões e danificação devido a vapor quente!

O vapor quente pode danificar as superfícies e conduzir à ocorrência de queimaduras.

- Não utilizar aparelhos de limpeza a vapor!

NOTA

Uma limpeza incorrecta pode danificar o aparelho!

- Não utilizar o detergente na sua forma concentrada.
- Não utilizar esponjas abrasivas ou que possam provocar riscos, nem palha-de-aço.
- Não utilizar produtos de limpeza cáusticos, abrasivos ou que contenham areia, cloro, químicos ou ácidos.
- Não utilizar solventes químicos.
- Não danificar nem remover a placa de características localizada no interior do aparelho. É importante para o serviço de assistência ao cliente.
- Não arrancar, dobrar ou danificar o cabo ou outras componentes.
- Não deixar escorrer água de lavagem para o colector de escoamento, grelha de ventilação e componentes eléctricas.
- Utilizar panos de limpeza macios e um detergente multi-usos de PH neutro.
- No interior do aparelho, utilizar apenas agentes de limpeza e conservação não nocivos para os alimentos.

► Esvaziar o conteúdo do aparelho.

- Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica.



- Limpar manualmente as **superfícies exteriores e internas de plástico** com água morna e um pouco de detergente.

Após proceder à limpeza:

- Secar o aparelho e componentes do equipamento.
- Voltar a conectar o aparelho e ligar o mesmo.

6.3 Serviço de assistência ao cliente

Verifique em primeiro lugar se, com base nas informações fornecidas na tabela de avarias (consultar Avarias), é capaz de solucionar o problema em questão. Se não for esse o caso, contacte o serviço de assistência ao cliente. Poderá consultar o respectivo endereço na lista de serviços de assistência ao cliente.

**AVISO**

Perigo de lesões devido a tentativa de reparação não profissional!

- Todas as reparações e intervenções no aparelho ou no cabo de alimentação que não se encontram expressamente mencionadas (consultar Manutenção) apenas poderão ser efectuadas por técnicos do serviço de assistência ao cliente.

- Consultar a identificação do aparelho Fig. 7 (1), nº de serviço Fig. 7 (2) e nº de série Fig. 7 (3) na placa de características. A placa de características está localizada no interior do aparelho, do lado esquerdo.

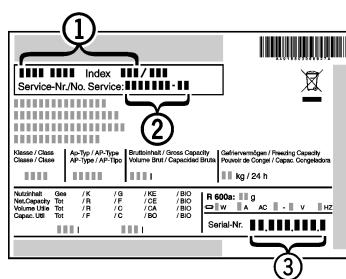


Fig. 7

- Informar o serviço de assistência ao cliente e comunicar o tipo de falha, identificação do aparelho Fig. 7 (1), nº de serviço Fig. 7 (2) e nº de série Fig. 7 (3).
- Este procedimento permite uma assistência mais rápida e eficaz.
- Manter o aparelho fechado até que um técnico do serviço de apoio ao cliente se apresente no local.
- Os alimentos mantêm-se frescos durante mais tempo.
- Desligar a ficha (evitando puxar a mesma pelo cabo), ou desligar o fusível.

7 Avarias

O seu aparelho foi construído e fabricado de forma a assegurar a respectiva segurança e longevidade operacional. Caso, no entanto, ocorra uma avaria durante o seu funcionamento, verifique se a avaria poderá ser consequência de uma utilização incorrecta. Neste caso, terão que lhe ser debitadas as despesas incorridas, mesmo que o aparelho se encontre ainda dentro do prazo de garantia. As seguintes avarias poderão ser solucionadas por si:

O aparelho não funciona.

- O aparelho não está ligado.
- Ligar o aparelho.
- A ficha eléctrica não se encontra correctamente encaixada na tomada.
- Controlar a ficha.
- O fusível da tomada não está em bom estado.
- Controlar o fusível.

O compressor não funciona.

- O compressor passa a funcionar com uma rotação inferior quando diminui a necessidade de frio. Embora isto aumente o período de funcionamento do mesmo, será economizada energia.
- Isto é normal nos modelos concebidos para pouparem energia.
- A função SuperFrost está ligada.
- Para permitir uma refrigeração mais rápida dos alimentos, o compressor funciona durante mais tempo. Isto é normal.

Um LED na parte traseira inferior do aparelho (junto ao compressor) pisca regularmente a intervalos de 15 segundos*.

- O inversor está equipado com um LED de diagnóstico de falha.
- A intermitência é normal.

Os ruídos são excessivamente altos.

- Os compressores com regulação de rotação* podem, devido aos diferentes níveis de rotação emitir diferentes ruídos de funcionamento.
- Este ruído é normal.

Um borbulhar ou rumorejar

- Este ruído provém do agente refrigerante que flui através do circuito de refrigeração.
- Este ruído é normal.

Um leve clicar

- O ruído ocorre sempre que o grupo frigorífico (o motor) se desliga ou liga automaticamente.
- Este ruído é normal.

Um ronco. É momentaneamente mais alto, quando o grupo frigorífico (o motor) se liga.

- Quando a função SuperFrost se encontra activada, quando foram colocados alimentos frescos no aparelho ou após um período prolongado com a porta aberta a potência frigorífica (capacidade de refrigeração) aumenta automaticamente.
- Este ruído é normal.
- A temperatura ambiente é demasiado elevada.
- Solução: (consultar 1.2)

Ruídos de vibração

- O aparelho não se encontra devidamente assente sobre o solo. Em consequência, os armários ou objectos adjacentes ficam sujeitos a vibrações causadas pelo grupo frigorífico em funcionamento.
- Afastar um pouco o aparelho, ajustar sobre os pés de apoio.

O símbolo SuperFrost Fig. 3 (5) pisca em simultâneo com o indicador de temperatura.

- Ocorreu uma falha.
- Contactar o serviço de assistência ao cliente. (consultar Manutenção).

Colocar fora de serviço

No indicador de temperatura acende-se a indicação DEMO.

- O modo de demonstração está activado.
- Contactar o serviço de assistência ao cliente. (consultar Manutenção).

As superfícies exteriores do aparelho apresentam uma temperatura morna.

- O calor do circuito de refrigeração é utilizado para evitar a formação de condensação.
- Isto é normal.

A temperatura não está suficientemente baixa.

- A porta do aparelho não se encontra correctamente fechada.
- Fechar a porta do aparelho.
- A ventilação (entrada e saída de ar) não é suficiente.
- Desbloquear a grelha de ventilação.
- A temperatura ambiente é demasiado elevada.
- Solução: (consultar 1.2) .
- O aparelho foi aberto com demasiada frequência ou permaneceu aberto durante um período de tempo excessivo.
- Aguardar que a temperatura necessária volte a ser reposta sem qualquer intervenção. Caso isso não suceda, contactar o serviço de assistência ao cliente. (consultar Manutenção).
- Foi armazenada uma quantidade excessiva de alimentos frescos sem activação da função SuperFrost.
- Solução: (consultar 5.8)
- A temperatura foi incorrectamente regulada.
- Regular a temperatura para um valor mais baixo e controlar após decorridas 24 horas.
- O aparelho encontra-se demasiado próximo de uma fonte de calor.
- Solução: (consultar Colocação em funcionamento).

8 Colocar fora de serviço

8.1 Desligar o aparelho

- Premir o botão On/Off Fig. 3 (1) durante aprox. 2 segundos.
- ▷ O indicador de temperatura fica apagado.

8.2 Colocar o aparelho fora de serviço

- Esvaziar o conteúdo do aparelho.
- Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica.
- Limpar o aparelho (consultar 6.2) .
- Manter a porta aberta para evitar a formação de odores desagradáveis.



9 Eliminação do aparelho

O aparelho possui ainda materiais de valor e deve ser eliminado separadamente, como lixo municipal de carácter especial. A eliminação de aparelhos usados deverá ser realizada de forma profissional e adequada, em conformidade com as normas locais aplicáveis e legislação em vigor.



Não danificar o circuito de refrigeração do aparelho usado no transporte, para que não ocorra um extravasamento accidental do agente refrigerante (ver informação na placa de características) e óleo contido no mesmo.

- Inutilizar o aparelho.
- Desligar a ficha de alimentação da tomada eléctrica.
- Cortar o cabo de alimentação.

İçindekiler

1	Bir bakışta cihaz.....	63
1.1	Cihaz ve donanımına genel bakış.....	63
1.2	Cihazı kullanma alanı.....	63
1.3	Uygunluk.....	63
1.4	Kurulum ölçütleri.....	64
1.5	Enerji tasarrufu.....	64
2	genel güvenlik uyarıları.....	64
3	Kumanda ve gösterge elemanları.....	65
3.1	Kumanda ve kontrol elemanları.....	65
3.2	Sıcaklık göstergesi.....	65
4	Devreye alma.....	65
4.1	Cihazı taşıma.....	65
4.2	Cihazı kurma.....	65
4.3	Kapının yönünü değiştirme.....	66
4.4	Mutfak tezgahına sürme.....	66
4.5	Ambalajı imha etme.....	67
4.6	Cihazı bağlama.....	67
4.7	Cihazı çalıştırma.....	67
5	Kullanım.....	67
5.1	Sıcaklık göstergesinin parlaklığı.....	67
5.2	Çocuk kılıdı.....	67
5.3	Sıcaklık alarmı.....	68
5.4	Gidaları dondurma.....	68
5.5	Saklama süreleri.....	68
5.6	Gidaları çözdürme.....	68
5.7	Sıcaklığa ayarlama.....	68
5.8	SuperFrost.....	68
5.9	Çekmeceler.....	68
5.10	raf alanları.....	69
5.11	VarioSpace.....	69
6	Bakım.....	69
6.1	Manüel çözürme.....	69
6.2	Cihazı temizleyin.....	69
6.3	Müşteri hizmetleri.....	69
7	Arızalar.....	69
8	Devre dışı bırakma.....	70
8.1	Cihazı kapatma.....	70
8.2	Devre dışı bırakma.....	70
9	Cihazı imha etme.....	70

Üretici bütün tip ve modelleri sürekli olarak geliştirir. Bu nedenle şekil, donanım ve teknolojide değişiklik yapma hakkını saklı tutmak zorunda olmamızı bu nedenle lütfen anlayışla karşılayın.

Yeni cihazınızın tüm avantajlarını öğrenmek için lütfen bu kullanım kılavuzundaki tüm uyarıları dikkatli bir şekilde okuyun.

Kullanım kılavuzu, birden fazla model için geçerli olduğundan, burada belirtilen değerlerden sapmalar olabilir. Sadece belli cihazlarla ilgili bölümler, yıldız (*) işaretile işaretlenmiştir.

Kullanım talimatları, ► işaretiley, kullanım sonuçları ise ▶ işaretiley işaretlenmiştir.

1 Bir bakışta cihaz

1.1 Cihaz ve donanımına genel bakış

Not

► Raf, çekmeceler ve sepetler, teslimat durumunda ideal enerji verimine göre dizilmiştir.

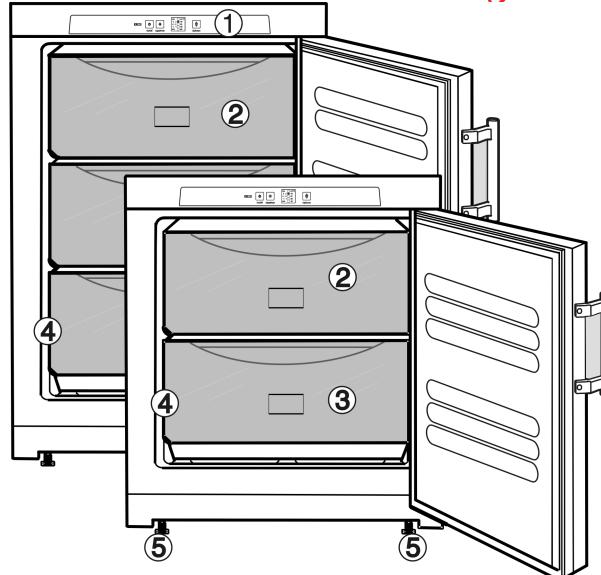


Fig. 1

- | | | | |
|-----|-------------------------------|-----|-------------------|
| (1) | Kumanda ve kontrol elemanları | (4) | model plakasında |
| (2) | VarioSpace | (5) | Ayarlama ayakları |
| (3) | Çekmeceler | | |

1.2 Cihazı kullanma alanı

Cihaz sadece gıdaların evde veya eve benzer ortamlarda soğutulması için kullanılmalıdır. Bunun arasında, örneğin

- personel mutfaklarında, kahvaltı pansiyonlarda,
- kırlardaki evlerde, otellerde, motellerde ve diğer konaklama mekanlarındaki misafirler tarafından,
- toptancılardaki yemek hizmetlerinde veya benzeri hizmetlerde kullanım da sayılmalıdır.

Cihazı ancak evdeki normal çerçevede kullanın. Diğer herhangi bir şekilde kullanılması yasaktır. Cihaz, ilaçların, kan plazmasının, laboratuvar preparatlarının veya 2007/47/AT sayılı Tip ürünleri yönetmeliğine tabi benzer madde ve ürünlerin saklanması ve soğutulması için uygun değildir. Cihazın yanlış kullanımı, saklanan malların zarar görmesine veya bozulmasına neden olabilir. Ayrıca cihazın, patlama tehlikesi bulunan alanlarda çalıştırılması uygun değildir.

Cihaz, iklim sınıfına göre, sınırlı ortam sıcaklıklarında çalıştırılmak üzere tasarlanmıştır. Cihazınız için geçerli olan iklim sınıfı, model plakasında basılır.

Not

- Belirtilen ortam sıcaklıklarına uygun, aksi takdirde soğutma performansı düşer.

İklim sınıfı	ortam sıcaklıklarını için:
SN, N	en fazla 32 °C
ST	en fazla 38 °C
T	en fazla 43 °C

En düşük ortam sıcaklığı olarak 5 °C'ye kadar cihazın kusursuz bir şekilde çalışması garanti edilir.

1.3 Uygunluk

Soğutucu madde devridaiminde sizıntı olup olmadığı kontrol edilmiştir. Cihaz, geçerli güvenlik kurallarına ve 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2009/125/EG ve 2010/30/EU sayılı AT yönerelerine uygundur.

genel güvenlik uyarıları

1.4 Kurulum ölçüleri

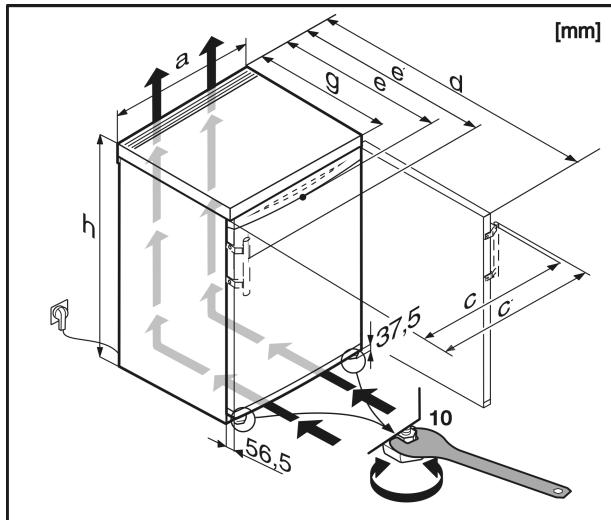


Fig. 2

Model	h	a	g	e	e'	d	c	c'
G(P)12	851	553	611	624	653	1129	563	592
G1213	851	553	611	624	—	1129	563	—
GX823	631	553	611	624	653	1129	563	592

1.5 Enerji tasarrufu

- Daima havalandırmanın yeterli olduğundan emin olun. Havalandırma delik ve izgaralarının üzerini örtmeyin.
- Cihazı doğrudan güneş ışınlarına maruz kalan alanlara ya da fırın, kalorifer ve benzeri yanına kurmayın.
- Enerji tüketimi, kurulum koşullarına veya ortam sıcaklığına bağlıdır (bkz. 1.2).
- Cihazı olabildiğince kısa bir süre için açın.
- Sıcaklık ne kadar düşük ayarlanırsa, enerji tüketimi de o kadar yüksek olur.
- Tüm gıdaları iyi ambalajlı ve örtülü bir şekilde saklayın. Don olmasını önleyin.
- Cihazda kalın bir buz tabakası olduğunda: Cihazın çözülmemesini sağlayın.

Biriken toz, enerji tüketimini artırır:

- Isı değiştiricili (cihazın arka tarafındaki metal izgara) soğutucunun yilda bir kez tozunun alınması gereklidir.



2 genel güvenlik uyarıları

Kullanıcı için tehlikeler:

- Bu cihaz, fiziksel, sensorik veya ruhsal engelli kişiler (veya çocuklar) veya yeterli bilgi ve deneyimi bulunmayan kişiler tarafından kullanılmamalıdır. Güvenliklerinden sorumlu bir kişi tarafından cihazın kullanımı konusunda gerekli talimatları almaları veya başlangıçta onun gözetimi altında hareket etmeleri durumu, bundan hariç tutulmuştur. Cihazla oynamadıklarından emin olmak için çocukların gözetim altında tutun.
- Hata durumunda fişini çekin (çekerken kablosundan tutup çekmeyin) veya sigortayı kapatın.
- Cihazdaki onarım ve müdafalelerin ve elektrik bağlantısındaki değişikliklerin sadece müşteri hizmetleri veya bunun için gerekli eğitimi almış diğer uzman personel tarafından yapılması gereklidir.

- Cihazın elektrik kablosunu çekerken her zaman fişinden tutun. Daima fişten tutarak çekiniz.
- Cihazı sadece kullanım kılavuzunda belirtilen talimatlar doğrultusunda monte edin ve bağlayın.
- Bu kullanım kılavuzunu iyi saklayın ve cihazı başkasına verdiğinizde cihazla birlikte bu kullanım kılavuzunu da verin.

Yangın tehlikesi:

- İçindeki soğutma maddesi R 600a, çevreye zarar vermez, ancak yanıcıdır. Dışarıya sızan soğutucu tutuşabilir.
 - Soğutma devridaiminin boru hatlarına zarar vermeyin.
 - Cihazın içinde açık ateş veya ateş kaynaklarıyla uğraşmayın.
 - Cihazın içinde elektrikli aletler kullanmayın (örneğin buharlı temizlik aletleri, ıstıcalar, dondurma hazırlayıcıları vs.).
- Dışarıya soğutucu madde sızduğunda: Dışarı sızdiği yerin yakınındaki açık ateşi veya tutuşma kaynaklarını ortadan kaldırın. Fişini çekiniz. Odayı iyice havalandırın. Müşteri hizmetlerine haber verin.
- Cihazda, patlayıcı maddeler veya propan, bütan, pentan vs. gibi yanıcı maddeler içeren sprey kutuları saklamayın. Bu tip sprey kutularını, üzerinde basılı olan içindeler bilgilerinden veya bir ateş simgesinden tanıyabilirsiniz. Dışarı çıkan gaz, elektrikli parçalardan dolayı tutuşabilir.
- Cihazın yanmasına neden olmamaları için, yanın mumları, lambaları ve açık alevli diğer eşyaları cihazdan uzak tutun.
- Yüksek yüzdedi alkollü sadece sıkıca kapalı ve dik olarak saklayın. Dışarı çıkan alkol, elektrikli parçalardan dolayı tutuşabilir.

Düşme ve devrilme tehlikesi mevcuttur:

- Tabanı, çekmecelerini, kapılarını vs. üzerine basmak veya dayanmak için kullanmayın. Bu özellikle çocuklar için geçerlidir.

Gıda zehirlenmesi tehlikesi mevcuttur:

- Üst üste yerleştirilmiş gıdaları tüketmeyin.

Donma, sağırılık duygusu ve ağrı tehlikesi mevcuttur:

- Soğuk yüzeylere veya soğutulmuş/dondurulmuş gıdalarla uzun süreli cilt temasını sağlamak için veya güvenlik önlemleri, örneğin eldiven kullanın. Dondurmayı, özellikle de dondurulmuş suyu veya buz küplerini, hemen ve çok soğuk olarak tüketmeyin.

Diğer bölümlerdeki özel uyarılara uyun:

	TEHLİKE	Önlenmemesi durumunda ölüm veya ağır bedensel yaralanmalarla neticelenebilecek, doğrudan tehlikeli bir durumu tanımlar.
	DİKKAT	Önlenmemesi durumunda ölüm veya ağır bedensel yaralanmaya neticelenebilecek, tehlikeli bir durumu tanımlar.
	DİKKAT	Önlenmemesi durumunda hafif veya orta bedensel yaralanmalarla neticelenebilecek, tehlikeli bir durumu tanımlar.
	DİKKAT	Önlenmemesi durumunda maddi hasarla neticelenebilecek, tehlikeli bir durumu tanımlar.

	Not	Faydalı notları ve önerileri tanımlar:
--	-----	--

3 Kumanda ve gösterge elemanları

3.1 Kumanda ve kontrol elemanları

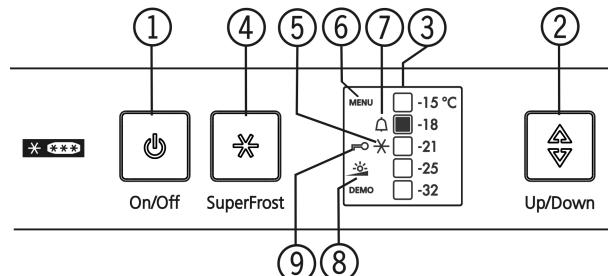


Fig. 3

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| (1) Açma/Kapama düğmesi | (6) Menü simgesi |
| (2) Ayarlama düğmesi | (7) Alarm simgesi |
| (3) Sıcaklık göstergesi | (8) Parlaklık simgesi |
| (4) SuperFrost düğmesi | (9) Çocuk kiliti simgesi |
| (5) SuperFrost simgesi | |

3.2 Sıcaklık göstergesi

Normal çalışmada aşağıdakiler gösterilir:

- ayarlanan dondurma sıcaklığı

Sıcaklık göstergesi yanıp söner:

- sıcaklık ayarı değiştirilir
- çalıştırıldıktan sonra sıcaklık halen yeterince soğuk değil
- sıcaklık, birkaç derece arttı

4 Devreye alma

4.1 Cihazı taşıma



Yanlış taşımadan dolayı yaralanma ve hasar görme tehlikesi vardır!

- Cihazı ambalajıyla birlikte taşıın.
- Cihazı dik olarak taşıyın.
- Cihazı yalnız taşımayın.

4.2 Cihazı kurma



Nem nedeniyle yanım tehlikesi!

Akim taşıyan parçalar veya elektrik bağlantısı islandırdığında kısa devre oluşabilir.

- Cihaz, kapalı alanlardaki kullanıma göre tasarlanmıştır. Cihazı dışarıda veya nemli ya da sıçrayan suların bulunduğu alanlarda kullanmayın.



Kısa devreden kaynaklanan yanım tehlikesi mevcuttur! Cihazın veya başka bir cihazın elektrik kablosu/fisi birbirine ve cihazın arkasına temas ederse, elektrik kablosu/fisi, cihazın titreşimlerinden dolayı zarar görebilir ve bunun sonucunda bir kısa devre oluşabilir.

- Cihazı, hiçbir fişe veya elektrik kablosuna dokunmayacak şekilde kurun.
- Cihazın arka tarafındaki prizlere ne cihazı, ne de başka cihazları takmayın.



Soğutucudan kaynaklanan yanım tehlikesi mevcuttur! İçindeki soğutma maddesi R 600a, çevreye zarar vermez, ancak yanıcıdır. Dışarıya sızan soğutucu tutuşabilir.

- Soğutma devridaiminin boru hatlarına zarar vermeyin.



Yangın ve hasar görme tehlikesi mevcuttur!

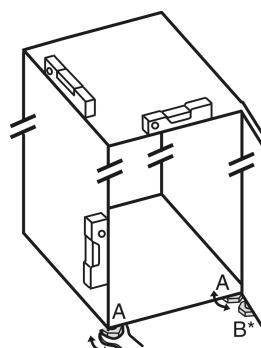
- Cihazın üzerine, örneğin mikrodalga fırın, ekmek kızartma makinesi vs. gibi ısı yayan herhangi bir cihaz koymayın!



Havalandırma deliklerinin tıklanmasıdan kaynaklanan yanım ve hasar görme tehlikesi mevcuttur!

- Havalandırma deliklerini her zaman boş bırakın. Daima havalandırmanın yeterli olduğundan emin olunuz!

- ❑ Cihazda herhangi bir arıza olması durumunda derhal (cihazı bağlamadan önce) satıcıya danışın.
- ❑ Kurulum yerindeki zeminin yatay ve düz olması gereklidir.
- ❑ Cihazı doğrudan güneş ışınlarına maruz kalan alanlara ya da fırın, kalorifer ve benzeri yanına kurmayın.
- ❑ İdeal kurulum yeri, kuru ve iyi havalandırılmış bir odadır.
- ❑ Cihazı, arka tarafı ve ekteki duvar mesafe tutucusu (aşağıya bakın) kullanılıyorsa o, her zaman doğrudan duvara gelecek şekilde kurun.
- ❑ Cihaz ancak boş haldeyken kaydırılabilir.*
- ❑ Cihazı yardım almadan kurmayın.
- ❑ Cihazınızın kurulduğu odanın, norm EN 378 uyarınca her 8 g R 600a soğutucu madde dolum miktarı başına 1 m³ kadar bir hacme sahip olması gereklidir. Kurulum odası çok küçük olduğunda, soğutucu madde devridaiminde herhangi bir sisıntı olması durumunda, tutuşabilir bir gaz-hava karışımı oluşabilir. Soğutucu madde miktarıyla ilgili bilgiler için cihazın iç kısmındaki model plakasına bakın.
- Bağlantı kablosunu cihazın arka tarafından çıkartın. Bu sırada kablo yuvasını söküp, aksi takdirde titreşim sesleri oluşur!
- Tüm taşıma koruma parçalarını çıkartın.
- Ambalajı imha edin. (bkz. 4.5)
- Cihazı ekteki çatal anahtarıyla ayar ayaklarından (A) ve bir su terazisi yardımıyla sıkıca ve düz bir şekilde duracak şekilde ayarlayın.



Devreye alma

Not

- Cihazı temizleyin (bkz. 6.2).

Cihaz çok nemli bir ortamda kurulduğunda, cihazın dış tarafında su yoğuşabilir.

- Daima havalandırmanın yeterli olduğundan emin olun!

4.3 Kapının yönünü değiştirme*

Gerekirse kenarı değiştirebilirsiniz.

Aşağıdaki aletlerin hazır olduğundan emin olun:

- Torx® 25
- Torx® 15
- Beraberinde gelen çatal anahtarı
- montaj çalışması için gerekirse ikinci kişi



DİKKAT

Kapı dışarı devrildiğinde yaralanma tehlikesi vardır!

- Kapıyı sıkıca tutun.

- Kapıyı dikkatli bir şekilde bir yere yaslayın.

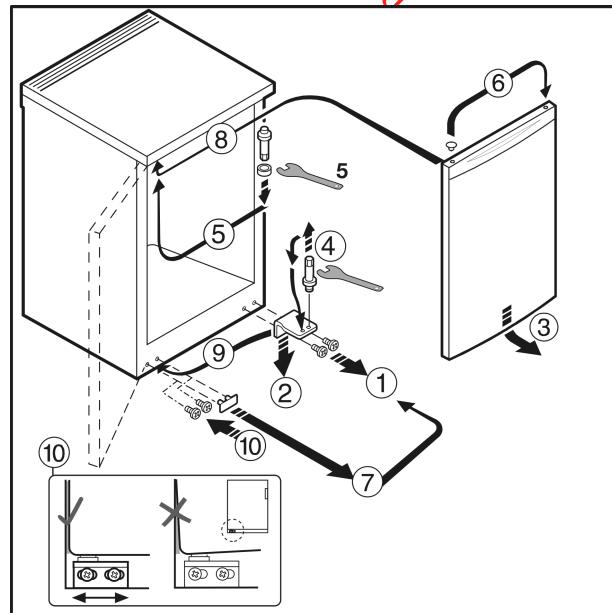


Fig. 5 kapı kolu bulunmayan cihazlarda

- Grafikteki konum numaralarının sırasını izleyin.

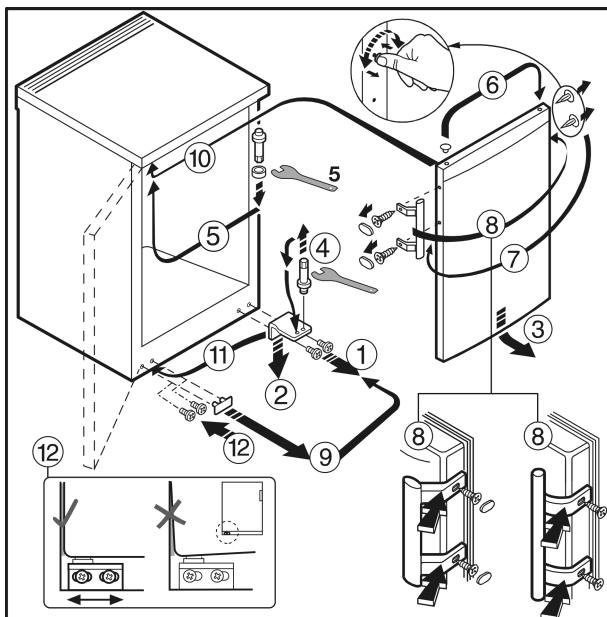
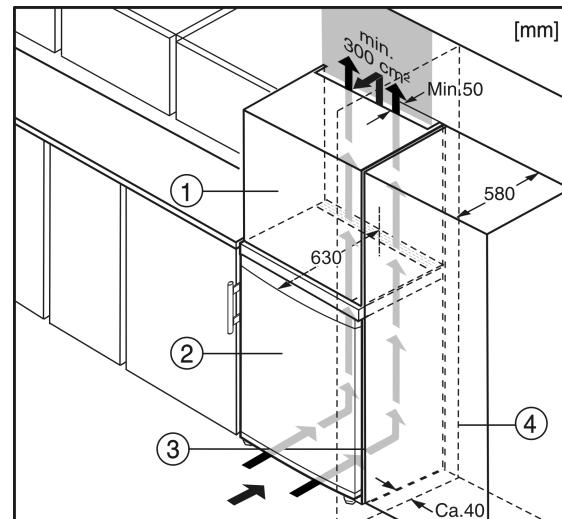


Fig. 4 kapı kolu bulunan cihazlarda

4.4 Mutfak tezgahına sürme



(1) Takma dolabı

(2) Cihaz

(3) Mutfak dolabı

(4) Duvar

Cihaz, mutfak tertibatıyla modifiye edilebilir. Cihazı Fig. 6 (2) mutfak tezgahına göre denklemek için, cihazın üzerine uygun bir takma dolabı Fig. 6 (1) monte edilebilir.*

Mutfak dolaplarıyla (derinliği maks. 580 mm) değiştirildiğinde cihaz, mutfak dolabının Fig. 6 (3) yanına kurulabilir. Cihazın kapısı yandan 34 mm, cihazın ortasında da 50 mm mutfak dolabı ön kapısının karşısında durur. Bu sayede kolayca açılır ve kapanır.*

Aşağıdakiler, havalandırma için önemlidir:

- Takma dolabının arkasında, bütün takma dolabı genişliği boyunca en az 50 mm derinliğinde bir havalandırma boşluğunun olması gereklidir.*
- Odanın tavanının altındaki havalandırma çapının en az 300 cm² olması gereklidir.*
- Havalandırma çaprazı ne kadar büyük olursa cihaz da o kadar enerji tasarrufu sağlayarak çalışır.*

Cihaz menteşelerle bir duvarın Fig. 6 (4) yanına kurulduğunda, cihazla duvarın arasındaki mesafenin en az 40 mm olması gereklidir. Bu mesafe, kapı açık olduğunda kolunun taşıma mesafesine eşittir.*

4.5 Ambalajı imha etme



UYARI

Ambalaj malzemesinden ve folyolardan kaynaklanan boğulma tehlikesi!

- Çocukların ambalaj malzemesiyle oynamasına izin vermeyin.

Ambalajı, geri dönüştürülebilir materyallerden yapılmıştır:

- Oluklu karton/mukavva
- Köpükli polistiroldan yapılmış parçalar
- Polietilen folyo ve poşetler
- Poliprolilenden yapılmış çevre bantları
- polietilen camlı, çivelenmiş ahşap çerçeveye*
- Ambalaj maddesini resmi bir çöp toplama yerine götürün.



4.6 Cihazı bağlama

İKAZ

Elektronik için hasar görme tehlikesi!

- Ada invertörleri (doğru akımı alternatif akıma veya döner akıma çevirme) veya enerji tasarrufu prizleri kullanmayın.



UYARI

Yangın ve aşırı ısınma tehlikesi mevcuttur!

- Uzatma kablosu veya dağıtım çubukları kullanmayın.

Kurulum yerindeki akım türü (alternatif akım) ile gerilimin, model plakasında belirtilenlerle aynı olması gereklidir (bkz. Bir bakışta cihaz).

Cihazı sadece gerektiği şekilde kurulmuş bir korumalı priz üzerinden bağlayın. Prizin 10 A veya üstü ile korunmuş olması gereklidir.



Cihazın acil durumda elektrikten daha hızlı bir şekilde kesilebilmesi için, kolay erişilebilir olması gereklidir. Cihazın arka kısmının dışında olması gereklidir.

- Elektrik bağlantısını kontrol edin.
- Fişini takın.

4.7 Cihazı çalıştırma

- Açıma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.
- Cihaz açıktır. Sıcaklık göstergesi ile Alarm simgesi Fig. 3 (7), sıcaklık yeterince soğuk olana kadar yanıp söner.

5 Kullanım

5.1 Sıcaklık göstergesinin parlaklığı

Sıcaklık göstergesinin parlaklığını, kurulum yerindeki ışık seviyesine uygun hale getirebilirsiniz.

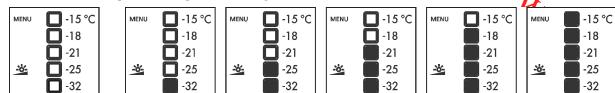
5.1.1 Parlaklıği ayarla

Arka plan aydınlatması ya kapanabilir, ya da 5 kademeden birine ayarlanabilir. Fabrikadan itibaren arka plan aydınlatması kapalıdır.

- Ayarlama modunu devreye sokma: SuperFrost düğmesini Fig. 3 (4) yaklaşık 5 sn boyunca basılı tutun.
- Menü simgesi Fig. 3 (6) yanar ve Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanıp söner.
- Parlaklık işlevini açmak için ayarlama düğmesine Fig. 3 (2) basın.
- Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) söner ve Menü simgesi Fig. 3 (8) yanıp söner.

- Onaylama: SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) kısa bir süre için basın.

- Parlaklık simgesi Fig. 3 (8) yanar.



- Ayarlama düğmesiyle Fig. 3 (2) ya "kapalı" ayarını, ya da istediğiniz parlaklıği seçin. Sıcaklık göstergesinde ne kadar çok alan yanrsa, o kadar daha aydınlatık olur. Yanık olan olmaması, "kapalı" anlamına gelir.

- Onaylama: SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) basın.

- Parlaklık simgesi Fig. 3 (8) yanıp söner.

- Parlaklık, yeni değere ayarlanmış.

- Ayarlama modunu devre dışı bırakın: Açıma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.

- veya -

- 5 dakika bekleyin.

- Parlaklık simgesi Fig. 3 (8) ve Menü simgesi Fig. 3 (6) söner.

- Sıcaklık göstergesinde tekrar sıcaklık gösterilir.

5.2 Çocuk kilidi

Çocuk kilidiyle, çocukların oynarken cihazı yanlışlıkla kapatmasını önleyebilirsiniz.

5.2.1 Çocuk kilidini devreye sokma

- Ayarlama modunu devreye sokma: SuperFrost düğmesini Fig. 3 (4) yaklaşık 5 sn boyunca basılı tutun.

- Menü simgesi Fig. 3 (6) yanar ve Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanıp söner.

- Çocuk kilidi işlevini açmak için SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) kısa bir süre için basın.

- Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanar. Sıcaklık göstergesinde -15 °C ve -21 °C LED'leri yanar.



- Çocuk kilidini çalıştırmak için SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) kısa bir süre için basın.

- Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanıp söner. -15 °C ve -21 °C LED'leri söner.

- Ayarlama modunu devre dışı bırakın: Açıma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.

- veya -

- 5 dakika bekleyin.

- Menü simgesi Fig. 3 (6) söner ve sıcaklık göstergesinde tekrar sıcaklık gösterilir. Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanar.

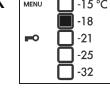
5.2.2 Çocuk korumayı kapatma

- Ayarlama modunu devreye sokma: SuperFrost düğmesini Fig. 3 (4) yaklaşık 5 sn boyunca basılı tutun.

- Menü simgesi Fig. 3 (6) yanar ve Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanıp söner.

- Çocuk kilidi işlevini açmak için SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) kısa bir süre için basın.

- Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanar. Sıcaklık göstergesinde -18 °C LED'i yanar.



- Çocuk kilidini kapatmak için SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) kısa bir süre için basın.

- Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) yanıp söner.

- Ayarlama modunu devre dışı bırakın: Açıma/Kapama düğmesine Fig. 3 (1) basın.

- veya -

- 5 dakika bekleyin.

- Menü simgesi Fig. 3 (6) söner ve sıcaklık göstergesinde tekrar sıcaklık gösterilir. Çocuk kilidi simgesi Fig. 3 (9) artık yanmaz.

Kullanım

5.3 Sıcaklık alarmı

Aynı zamanda sıcaklık göstergesi ile Alarm simgesi Fig. 3 (7) yanıp söner.

Alarm simgesi Fig. 3 (7) söner ve sıcaklık tekrar yeterince soğuk olduğunda sıcaklık göstergesinin yanıp sönmesi durur.

5.4 Gıdaları dondurma

24 saat içinde maksimum kaç kg taze gıdayı dondurabileceğiniz, (bkz. Bir bakışta cihaz)"dondurma kapasitesi ... kg/24 saat" model plakası altında belirtilmiştir.

Çekmecelerin her birine maks. 25 kg, plakaların ise her birine maks. 35 kg dondurulmuş gıda yükleyebilirsiniz.



DİKKAT

Cam kırıkları nedeniyle yaralanma tehlikesi!

Şişeler ve içecek dolu kutular dondurulurken patlayabilir. Bu özellikle asitli içecekler için geçerlidir.

► Şişeleri ve içecek içeren kutuları dondurmayın!

Gıdaların hızlı bir şekilde tam donmaları için, paket başına aşağıdaki miktarları aşmayın:

- Meyve, sebze, en fazla 1 kg
- Et, en fazla 2,5 kg

► Gıdaları porsiyonlara bölgerek, buzdolabı poşetlerine, geri dönüşümlü plastik, metal veya alüminyum kaplara koyn.

5.5 Saklama süreleri

Çeşitli gıdaların saklanma süresiyle ilgili referans değerler:	
Dondurma	2 ila 6 ay
Sucuk, jambon	2 ila 6 ay
Ekmek, hamur işi	2 ila 6 ay
Av hayvanları, domuz etleri	6 ila 10 ay
Balık, yağlı	2 ila 6 ay
Balık, yağsız	6 ila 12 ay
Peynir	2 ila 6 ay
Beyaz et, kırmızı et	6 ila 12 ay
Sebze, meyve	6 ila 12 ay

Belirtilen saklama süreleri, minimum değerlerdir.

5.6 Gıdaları çözürme

- oda sıcaklığında
 - mikrodalga fırında
 - fırında/sıcak havalı fırında
- Çözürülen gıdaları sadece istisna durumlarında tekrar dondurun.

5.7 Sıcaklığı ayarlama

Tavsiye edilen sıcaklık ayarı: -18 °C

Sıcaklık sürekli değiştirilebilir. -32 °C ayarına ulaşıldığında, tekrar -15 °C ile başlanır.

► Sıcaklık işlevini açın: Ayarlama düğmesine Fig. 3 (2) bir kez basın.

► Sıcaklık göstergesinde geçerli sıcaklığın LED'i yanıp söner.

► Ayarlama düğmesine Fig. 3 (2), istediğiniz sıcaklığın LED'i yanana kadar basın.

Not

► Ayarlama düğmesine uzun basıldığında, kısa bir sıcaklık aralığı içinde (örneğin: -15 °C ile -18 °C) arasında daha soğuk bir değer ayarlanır. O zaman sıcaklık göstergesinde ondan bir düşük sıcaklık aralığının LED'i yanar.

5.8 SuperFrost

Ayrıca zaten saklanmış olan dondurulmuş gıdalarında bir "soğukluk rezervi" bulunur. Bu sayede cihazı çözdürdüğünüzde gıdalar daha uzun süre boyunca donmuş durumda kalır.

24 saat içinde maksimum kaç kg taze gıdayı dondurabileceğiniz, "dondurma kapasitesi ... kg/24 saat" model plakası altında belirtilmiştir. Bu maksimum dondurulacak gıda miktarı, model ve iklim sınıfına göre değişiklik gösterir.

Dondurmak istediğiniz taze gıdanın miktarına bağlı olarak, SuperFrost'u erkenden çalıştırmanız gereklidir: küçük bir dondurulacak gıda miktarında gıdaları yerleştirmeden yaklaşık 6 saat, maksimum dondurulacak gıda miktarında ise 24 saat önce.

SuperFrost, aşağıdaki durumlarda çalıştırılmamalıdır:

- daha önce dondurulmuş olan mallar yerleştirilirken
- günlük yaklaşık 1 kg'a kadar taze gıdaların dondurulması

5.8.1 SuperFrost ile dondurma

- SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) kısa bir süre için basın.
- SuperFrost simgesi Fig. 3 (5) yanar.
- Dondurma sıcaklığı düşer, cihaz maksimum soğutma gücünde çalışır.

Not

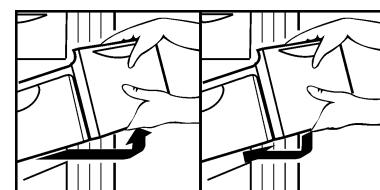
► SuperFrost düğmesine basıldığında, entegre edilmiş olan çalıştırılma gecikmesi sayesinde kompresör, 8 dakikaya kadar gecikmeli olarak başlayabilir. Bu gecikme, kompresörün ömrünü artırır.

Az bir dondurulacak gıda miktarında:

- Yaklaşık 6 saat bekleyin.
- Ambalajlı gıdaları alttaki çekmecelere koyn. Maksimum dondurulacak gıda miktarında (model plakasına bakın):
- yaklaşık 24 saat bekleyin.
- En alttaki çekmeceyi çıkartın ve gıdayı, tabana veya yan duvarlara temas edecek şekilde, doğrudan cihazın içine koyn.
- SuperFrost, yaklaşık 65 saat sonra otomatik olarak kapanır.
- Dondurma tamamlandığında, SuperFrost simgesi Fig. 3 (5) söner.
- Sıcaklık göstergesinde, normal çalışmaya göre ayarlanmış olan sıcaklık aralığı gösterilir.
- Gıdayı çekmeceye koyn ve onu tekrar içeri itin.
- Cihaz, enerji tasarrufu sağlayan normal çalışma modunda çalışmaya devam eder.

Enerji tasarrufu yapmak için SuperFrost, SuperFrost düğmesine Fig. 3 (4) tekrar basılmak suretiyle, 65 saatlik dondurma süresi bitmeden önce de devreye sokulabilir. SuperFrost'u ancak sıcaklık -18 °C veya daha soğuk olduğunda kapatın.

5.9 Çekmeceler



- Dondurmak istediğiniz gıdaları doğrudan yerleştirme rafına koymak için: Çekmeceyi öne doğru çekip çıkartın.

5.10 raf alanları

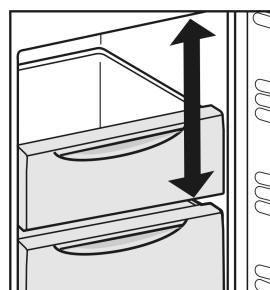
- Yerleştirme rafını çıkartın: önden kaldırın ve dışarı çekin.
- Yerleştirme rafını tekrar takın: Sonuna kadar içeri itin.



5.11 VarioSpace

Cekmecelerin yanında raf alanlarını da çıkartabilirsiniz. Bu sayede daha büyük dondurulmuş gıdalar için daha fazla yer elde edersiniz. Beyaz et, et, büyük av hayvanları ve büyük hamur işleri, bütün olarak dondurulabilir ve işlenmeye devam edilebilir.

- Çekmecelerin her birine maks. 25 kg, plakaların ise her birine maks. 35 kg dondurulmuş gıda yükleyebilirsiniz.



6 Bakım

6.1 Manüel çözürme

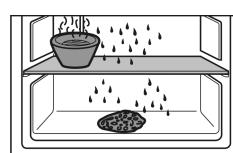
Cihaz daha sık açıldığında veya içine yerleştirilen gıdalar sıcak olduğunda kırıcı veya buz tabakası daha hızlı oluşur. Ancak daha kalın bir buz tabakası, enerji tüketimini artırır. Bu nedenle cihazı düzenli olarak çözürün.



DİKKAT

Sıcak buharдан kaynaklanan yaralanma ve hasar görme tehlikesi vardır!

- Çözürmek için elektrikli ısıtma veya buharlı temizlik cihazları, açık alevler veya çözürme spreyleri kullanmayın.
- Buzları sıvı eşyalarla çıkartmayın.
- Çözdürmeden bir gün önce SuperFrost özelliğini çalıştırın.
- Dondurulmuş gıdalarda bir "soğukluk rezervi" bulunur.
- Cihazı kapatın.
- Sıcaklık göstergesi söner.
- Fışını çekin veya sigortadan kapatın.
- Dondurulmuş gıdaları gerekirse gazete kağıdına veya örtüleme sarın ve serin bir yerde saklayın.
- Sıcak, ancak kaynar olmayan su dolu bir tencereyi ortadaki plakalardan birine koyun.
- veya -**
- Altıka iki çekmeceyi yarıya kadar ılık suyla doldurup, cihazın içine koyun.
- Çözürme işlemi hızlanır.
- Çözülen su, cekmecelere dolar.
- Çözürme işlemi sırasında cihazın kapısını açık bırakın.
- Çözülen buz parçalarını dışarı çıkartın.
- Gerekirse çözülmeye suyunu bir sünger veya bezle alın.
- Cihazı temizleyin. (bkz. 6.2)



6.2 Cihazı temizleyin



DİKKAT

Sıcak buharдан kaynaklanan yaralanma ve hasar görme tehlikesi vardır!

Sıcak buhar, yüzeyle zarar verebilir ve yangına neden olabilir.

- Buharla temizleme aletleri kullanmayın!

İKAZ

Yanlış temizlik, cihaza zarar verir!

- Temizlik maddelerini konsantre halinde kullanmayın.
- Aşındırıcı olan veya çizik bırakan süngerler veya çelik yün kullanmayın.
- Keskin, tıraş edici, kum, klorür, kimyasal madde veya astır içeren temizlik maddelerini kullanmayın.
- Kimyasal çözücü maddeleri kullanmayın.
- Cihazın iç kısmındaki model plakasını hasara uğratmayın veya sökmeyin. Müşteri hizmetleri için önemlidir.
- Kablo veya diğer parçaları kopartmayın, bükmeyin veya bunlara hasar vermeyin.
- Boşaltma kanalına, havalandırma aralıklarına ve elektrikli parçalara temizlik suyu girmesine izin vermeyin.
- Yumuşak bezler ve nötr pH değerine sahip genel temizleyiciler kullanın.
- Cihazın iç kısmında sadece gıdalara zarar vermeyecek temizlik ve bakım maddeleri kullanılmalıdır.
- Cihazı boşaltın.**
- Fışını çekiniz.**



- Plastik dış ve iç bölmeleri ılık su ve biraz deterjanla elle temizleyin.**

Temizlikten sonra:

- Cihazı ve donanım parçalarını silerek kurutun.
- Cihazı tekrar takın ve çalıştırın.

6.3 Müşteri hizmetleri

Önce, arızayı kendinizin giderebilip gideremeyeceğinizi kontrol edin. (bkz. Arızalar). Olmadığında müşteri hizmetlerine başvurun. Adresini bulmak için lütfen ekteki müşteri hizmetleri dizinine bakın.



UYARI

Uzman olmayan kişiler tarafından yapılan onarımdan kaynaklanan yaralanma tehlikesi mevcuttur!

- Cihaz ve elektrik bağlantısındaki, özellikle belirtilmemiş olan (bkz. Bakım) onarım ve müdahalelerin sadece müşteri hizmetleri tarafından yapılması gereklidir.

- Cihazın adını Fig. 7 (1), servis numarasını Fig. 7 (2) ve seri numarasını Fig. 7 (3) model plakasından okuyun. Model plakası, cihazın iç kısmında, solda bulunur.

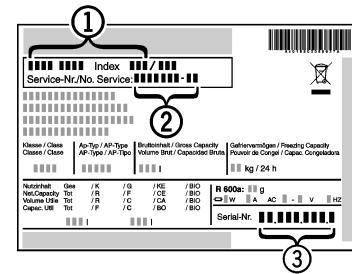


Fig. 7

- Hizmetlerini haberدار edin ve hatayı, cihazın adını Fig. 7 (1), servis numarasını Fig. 7 (2) ve seri numarasını Fig. 7 (3) bildirin.
- Bu, daha hızlı ve hedefe yönelik bir servis verilmesini sağlar.
- Müşteri hizmetleri gelene kadar cihaz kapalı tutun.
- Giçler daha uzun süre soğuk kalır.
- Fışını çekin (çekerken kablosundan tutup çekmeyin) veya sigortayı kapatın.

7 Arızalar

Cihazınız, çalışma güvenliğine ve uzun bir kullanım ömrüne sahip olacak şekilde tasarlanmış ve üretilmiştir. Buna rağmen çalışma sırasında herhangi bir arıza ile karşılaşığınız takdirde, lütfen arızanın olası kullanım hatalarından kaynaklanıp kaynaklanmadığını kontrol edin. Bu durumda, garanti süresi içinde bile

Devre dışı bırakma

olsa, doğan masrafları ödemeniz gereklidir. Aşağıdaki arızaları kendiniz giderebilirsiniz:

Cihaz çalışmıyor.

- Cihaz açık değil.
- Cihazı çalıştırın.
- Elektrik fıştı prize düzgün bir şekilde takılmamış.
- Fıştı kontrol edin.
- Prizin sigortası sağlam değil.
- Sigortayı kontrol edin.

Kompresör uzun çalışıyor.

→ Kompresör, düşük soğukluk ihtiyacında düşük bir devir sayısına geçer. Bu sayede çalışma süresinin artar ve enerji tasarrufu sağlanır.

- Enerji tasarrufu sağlayan modellerde bu normaldir.
- SuperFrost açık.
- Gidaları hızlı soğutmak için kompresör daha uzun süre çalışır. Bu, normaldir.

Cihazın arkasındaki (kompresördeki) bir LED, düzenli olarak her 15 saniyede bir yanıp söner*.

→ Dönüştürücü bir hata teşhis LED'i ile donatılmıştır.

- Yanıp sönmesi normaldir.

Çok gürültülü.

→ Devir sayısıyla ayıralanan* kompresörler, farklı devir sayısı kademelerinden dolayı farklı çalışma gürültülerine neden olabilir.

- Ses, normaldir.

Bir fokurdama veya şırıptı sesi

→ Bu ses, soğutma sirkülasyonunda akan soğutma maddeinden gelir.

- Ses, normaldir.

Hafif bir tıklama

→ Ses, soğutucu (motor) otomatik olarak açılıp kapandığında olur.

- Ses, normaldir.

Gurultu. Soğutucu (motor) çalışlığında kısa süreli olarak biraz daha yüksek seslidir.

→ SuperFrost çalıştırıldığında, taze yerleştirilmiş gıdalarda veya kapı uzun süre açık bırakıldığından soğutma gücü otomatik olarak artar.

- Ses, normaldir.
- Ortam sıcaklığı çok yüksek.
- Sorunun çözümü: (bkz. 1.2)

Titreşim sesleri

→ Cihaz, sağlam zeminde durmuyor. Bu sayede yanındaki mobilya veya eşyalar, soğutucu çalışırken titrer.

- Cihazı biraz kenara çekip, ayarlama ayaklarını ayarlayın.

SuperFrost simgesi Fig. 3 (5), sıcaklık göstergesiyle birlikte yanıp söner.

→ Bir hata var.

- Müşteri hizmetlerine başvurun. (bkz. Bakım).

Sıcaklık göstergesinde DEMO yanar.

→ Sunum modu devreye girmiştir.

- Müşteri hizmetlerine başvurun. (bkz. Bakım).

Cihazın dış yüzeyi sıcak.

→ Soğutma devridaiminin sıcaklığı, yoğun suyunun önlenmesi için kullanılır.

- Bu, normaldir.

Sıcaklık yeterince soğuk değil.

→ Cihazın kapısı tam kapatılmamış.

- Cihazın kapısını kapatın.

→ Gelen ve giden hava yeterli değil.

- Havalandırma izgarasının önünü boşaltın.

→ Ortam sıcaklığı çok yüksek.

- Sorunun çözümü: (bkz. 1.2).

- Cihaz çok sık veya çok uzun bir süre boyunca açıldı.
- Biraz bekleyip, gerekli sıcaklığın kendiliğinden tekrar devreye girip girmedigine bakın. Olmadığında müşteri hizmetlerine başvurun. (bkz. Bakım).
- Çok fazla taze gıda, SuperFrost olmadan yerleştirildi.
- Sorunun çözümü: (bkz. 5.8)
- Sıcaklık yanlış ayarlanmış.
- Sıcaklığını daha soğuga ayarlayın ve 24 saat sonra kontrol edin.
- Cihaz, bir ısı kaynağına çok yakın yerleştirilmiş.
- Sorunun çözümü: (bkz. Devreye alma).

8 Devre dışı bırakma

8.1 Cihazı kapatma

- Açma/Kapama düğmesini Fig. 3 (1) yaklaşık 2 sn basılı tutun.
- Sıcaklık göstergesi söñük.



8.2 Devre dışı bırakma

- Cihazı boşaltın.
- Fişini çekiniz.
- Cihazı temizleyin (bkz. 6.2).

- Kötü koku oluşmaması için kapısını açık bırakın.

9 Cihazı imha etme

Cihaz, halen değerli malzemeler içerir ve ayrılmamış yerlesim yeri çöplüğünden farklı çöp imha tesisibine götürülmelidir. Kullanım ömrü tükenen cihazların imhası uzmanca ve uygun bir biçimde, geçerli atık işleme yasa, düzenleme ve talimatları uyarınca gerçekleştirilmelidir.



İçerdiği soğutucu madde (bilgiler, model plakasındadır) ve yağın kontrol dışı dışarı sızmaması için, atılacak olan cihazın soğutucu devridaiminden hasar görmemesine dikkat edin.

- Cihazı kullanılmaz hale getirin.
- Fişini çekiniz.
- Bağlantı kablosunu ayırın.

Downloaded from www.vandenborre.be

Liebherr Hausgeräte Marica EOOD * 4202 Radinovo * Bezirk Plovdiv * Bulgarien * www.liebherr.com